



# Württemberg-Rochade

**Verköndungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V.** Präsident Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 7202 Mühlheim, iB 0746311563; Ehrenpräsident Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str. 92, 7032 Sindelfingen, sr 70731182724; Vizepräsidenten Erwin Franz, Grünwaldstr. 3, 7033 Herrenberg, e 07032175752 und Hanno Dürr, Steinfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, sr 07463/1563; Schatzmeister Andreas Takac, Hebbelweg 3, 7146 Tamm, Ur 07141/601693; Verbandsspielleiter Haie Gnirk, Vogesenstr. 6, 7070 Schwäbisch Gmünd, st 07171/39152; Referent für Damenschach Gert Schmid, Rohrer Str. 34/1, 7049 Steinenbronn, st 07157/8620; Rechtsberater Arnulf Reiz, Achalmstr. 147, 7300 Esslingen, St 07111/383316; Referent für Ausbildung Hanno Dürr, Steinfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, IR 0711/4581103; Paßbeauftragter Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 7441 Grafenberg; 07123/33305; Schriftführer Rudolf Aust, Silberstr. 4, 7181 Stimpfach, S 07967/6334; Referent für Öffentlichkeitsarbeit Peter Laneus, Schottstr. 73, 7000 Stuttgart 1, 9 0711/252417 oder SDR: 07112883373\_74\_75; Referent für Breiten- und Freizeitsport Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 7143 Valhingen, 07042/1 250 8; Ingo./Elo-Bearbeiter Gert Schmid, Rohrer Str. 34/1, 7049 Steinenbronn, 2 07157/8620; Verbandsjugendleiter Klaus Lindörfer, Schloßbergstr. 12b, 7000 Stuttgart 80, tät 0711/684844

**Redaktion: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 7277 Wildberg 1, ce 0705417904**

## REDAKTIONSSCHLUSS: 01.08.89

**Senden Sie bitte Ihre Berichte wieder taufend und nicht einen Tag vor Redaktionsschluß gebündelt an die Redaktionsanschrift der WÜRTEMBERG-ROCHADE.**

### In eigener Sache

**Liebe Schachfreunde, im vergangenen Monat habe ich die Redaktion der Württemberg-Rochade von Herrn Franz übernommen. Daher ändert sich die Postanschrift. Ich hoffe auf eine angenehme Zusammenarbeit mit allen Mitwirkenden.**  
**Hans Hoffmann**

### Vierer-Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 1989 2. Hauptrunde:

#### **Schmiden — Markdorf 2:2(4,5:5,5)**

Witke — Knödler 1/2; Zinic — Dr.Schröder 0:1; Seifer — Weidel 1:0; Krok-berger — Arnold 1/2

#### **Fasanenhof — Tübingen 3,5 : 0,5**

Ruf — Hönsch 1:0; M.Böhm — Haist 1:0; Schuh — Roth 1/2; v.Berg — Riedel 1:0

Somit spielen im Finale Markdorf - Fasanenhof. Beide Mannschaften sind für den Wettbewerb auf deutscher Ebene qualifiziert. Die Termine für diesen Wettbewerb sind: 28.10.89, 20.1.90, 31.3.-1.4.90,

### Kurzbericht von den Sitzungen des Präsidiums und des erweiterten Vorstandes

#### Jugendarbeit und Breiten- und Freizeitsport

Schwerpunkte der Arbeit des Präsidiums in den nächsten zwei Jahren werden die Aktivitäten zum 80-jährigen Verbandsjubiläum, die Jugendarbeit und der Breiten- und Freizeitschachsport sein. Im Jubiläumsjahr steht die Darstellung unseres Verbandes in der Öffentlichkeit im Vordergrund. Eine Steigerung der Mitgliederzahlen ist aber nach übereinstimmender Meinung nur durch eine Intensivierung der Aktivitäten bei der Jugend und den Breiten- und Freizeitschachspielern zu erreichen.

Die Geburtenrate sinkt. Wenn es uns nur gelingt, den bisherigen %-Anteil eines Jahrganges für die Vereine zu gewinnen, sinkt mittelfristig die Mitgliederzahl bei der Schachjugend, langfristig auch bei den Aktiven. Mehr finanzielle Mittel müssen eingeplant werden, um über mehr qualifizierte Jugendfunktionäre an mehr Jugendliche heranzukommen. Es wird überlegt, einen Preis für den Verein mit der erfolgreichsten Jugendarbeit zu stiften. Kriterien dafür müßte die WSJ festlegen.

Einen entsprechenden Preis für den Verein mit der erfolgreichsten Breiten- und Freizeitsportarbeit gibt es bereits. Mit Modellmaßnahmen in den Bezirken soll ab dem nächsten Jahr versucht werden, die Vereine auf die Möglichkeiten, die sich auf diesem Gebiet auftun, hinzuweisen.

Daß viele im Verband die Angebote des Verbandes nicht nutzen, zeigt die Tatsache, daß im Frühjahr ein geplanter Lehrgang für Breiten- und Freizeitsportreferenten mangels Anmeldungen abgesagt werden mußte. Im Herbst soll ein neuer Versuch gemacht werden, mit einer hoffentlich besseren Resonanz! In einer Broschüre, die 1990 an die Vereine gehen soll, werden Ideen und Finanzierungsmöglichkeiten zusammengestellt.

#### Öffentlichkeitsarbeit

Als Referenten für das Pressewesen steht mit Schachfreund Laneus ein gelernter Journalist an verantwortlicher Stelle des Verbandes. Er kann aber nur effektiv arbeiten, wenn er Material erhält. An alle Funktionäre geht deshalb die Bitte, Turnieranmeldungen und Ausschreibungen anderer Veranstaltungen an seine Adresse zu schicken.

Beachten Sie aber, daß für unser Verbandsorgan, die "Württemberg-Rochade", Schachfreund Hans Hoffmann als Redakteur zuständig ist. Alles, was dort erscheinen soll, ist an dessen Anschrift zu schicken.

#### Satzungsreform

Im Verhältnis zum erweiterten Vorstand ist die Zahl der Präsidiumsmitglieder überhöht. Eine Kommission unter der Leitung unseres Rechtsberaters Arnulf Reiz wird sich mit einer Reform der Satzung und der Wettkampf- und Turnierordnung befassen.

#### Schulschach

Erfreuliche Entwicklungen zeichnen sich im Schulschach ab. Schachfreund Bernhard Pröll, der Referent für Schulschach der WSJ, berichtet, daß der Schulschachwettbewerb rechtlich und finanziell in etwa "JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA" gleichgestellt werden soll. Daß der Wert des Schachsports im Ministerium für Kultur und Sport gesehen wird, belegt der Umstand, daß der Minister die Schirmherrschaft über den Wettbewerb der Schulmannschaften am 7.10.89 in Fellbach übernommen hat! Bei dem über 600 Schüler ihre Kräfte messen wollen.

Herbert Nufer

#### WTO - Änderungen/Ergänzungen

Der erweiterte Vorstand hat auf seiner Sitzung vom 24.6.1989 in drei wichtigen Punkten (Bedenkzeitregelung! Meisterturnier! Schnellschachmeisterschaft!) die Wettkampf- und Turnierordnung geändert bzw. ergänzt:

##### g 1/3d:"d) die Festlegung der Bedenkzeit.

Die Bedenkzeit beträgt in der Regel je Spieler 2 Stunden für 40 Züge und in jeder weiteren Stunde 20 Züge. Die 1. Zeitkontrolle erfolgt im 40. Zug, jede weitere Zeitkontrolle nach jeweils 20 weiteren Zügen.

##### 4 214. 4. und 5. Absatz:

"Sind bei den Mannschaftskämpfen eine oder mehrere Partien nach der 2. Zeitkontrolle nicht beendet, kann durch einseitige Erklärung eines der beiden Mannschaftsführer der Mannschaftskampf unterbrochen und eine Pause bis zu einer Stunde eingelegt werden.

Sind Partien nach der 3. Zeitkontrolle nicht beendet, kann Abbruch verlangt werden. Der Spieler, der den Abbruch fordert, muß die Partie innerhalb von zwei Wochen bei seinem Gegner fortsetzen. Den Termin bestimmt der Turnierleiter unter Anhörung beider Spieler.

Es wird den Bezirks- und Kreispielleitungen empfohlen, diese Regelung ebenso wie diejenige von §1/3d zu übernehmen. Bei davon abweichenden Regelungen müssen die Kriterien für die Ingoauswertung der Partien beachtet werden."

##### § 3/1e:

Nach dem Satz "Die Freiplätze werden vom Verbandsspielausschuß vergeben." wird eingefügt: "In besonderen Fällen kann der Verbandsspielausschuß auch über eine weitere Vergabe von Freiplätzen bis zu einer Teilnehmerzahl von höchstens 32 entscheiden."

#### §61 Offene württembergische Schnellschachmeisterschaft

Die Schnellschachmeisterschaft wird nach den FIDE-Regeln für active chess gespielt. Sie wird als Einzelmeisterschaft in einer Gruppe nach Schweizer System gespielt.

Es wird ein Startgeld erhoben, das zur Finanzierung der Organisationskosten und des Preisfonds dient. Der Verband garantiert drei erste Preise. Die Turnierausschreibung erfolgt durch den Veranstalter jeweils rechtzeitig und legt einen Meldeschlußtermin fest.

Der Sieger erhält den Titel "Württembergischer Meister im Schnellschach des Jahres 19.. ." und ist für die nächste Deutsche Schnellschachmeisterschaft qualifiziert.

##### § 1/1 und § 1/2

- In § 1/1b ist nach "Einladungsturnier" aufzunehmen "Offene Seniorenenneisterschaft".

- In § 1/1e heißt es neu "Offene württembergische Schnellschachmeisterschaft".

- Die ehemaligen Unterpunkte § 1/1e und § 1/1f werden neu §1/11 und §1/1g.

- In § 1/2a ist nach "Einladungsturnier" aufzunehmen "Seniorenmeisterschaft" und "Schnellschachmeisterschaft".

Hajo Gnirk

#### Ehrungen

Der erweiterte Vorstand hat beschlossen, Frau Gabriele Häcker/Wolfsbusch für hervorragende Leistungen im Schachsport mit der silbernen Ehrennadel des Schachverbandes Württemberg e.V. auszuzeichnen. Für herausragende Verdienste in der Verbandsarbeit oder in der Förderung des Schachsports erhalten Manfred Lube/Vaihingen-Rohr und Bruno Wagner/Ludwigsburg die neugeschaffene bronzene Ehrennadel des Verbandes. Der Ehrenbrief für bedeutende Verdienste um das Schachspiel im Schachbezirk Oberschwaben geht an den bisherigen Bezirksspielleiter Josef Hecht. Je eine Ehrenurkunde für ihre Verdienste um das Schachspiel auf Vereinsebene er-

halten die Schachfreunde Heinrich Leschhorn und Otto Grupp vom TSV Zufenhäusen. Herzlichen Glückwunsch!

Herbert Nufer

### Vorausschau Meisterturnier 1989

Der neue (vielleicht auch alte?) württembergische Meister wird in einem Turnier in der Zeit vom 12.-20. August ermittelt, das von den rührigen Schachfreunden in Möglingen bei Ludwigsburg ausgerichtet wird. Es verspricht äußerst attraktiv besetzt zu sein: voraussichtlich werden allein fünf ehemalige württembergische Meister sowie zwei Spieler am Start sein, die bei früheren Meisterschaften erst in Stichkämpfen um die Titelvergabe unterlagen! Eine größere Zahl bundesliga- und oberligaerfahrener Spieler kommen ebenso für die vorderen Plätze in Frage, wobei die beiden ersten Plätze auch deswegen interessant sind, weil sie für die Süddeutsche Meisterschaft 1990 qualifizieren. Der Ingoschnitt des Turniers wird wahrscheinlich unter 80 liegen! Gespielt wird im Bürgerhaus in Möglingen zu diesen Zeiten: Jeweils 15 bis 21 Uhr die 1. bis 7.Runde an den Tagen vom 12. bis 18. August, die 8.Runde am 19.8. von 14 bis 20 Uhr und die Schlußrunde am 20.8. von 9 bis 15 Uhr mit einer möglichen Verlängerung bis 17 Uhr. Hängepartien der 1. bis 7.Runde jeweils vormittags von 9 bis 13 Uhr; Hängepartien der 8.Runde abends ab 21 Uhr.

Hajo Gnirk

### Breiten- und Freizeitschach als Schwerpunkt

Der neu gewählte Präsident des SVW, Herr Herbert Nufer, sieht den Schwerpunkt der Arbeit für die nächsten Jahre auf dem Gebiet des Breiten- und Freizeitschachsports, um einen weiteren Mitgliederzuwachs im SWV-Bereich und auf Vereinsebene zu erzielen. Die Schachvereine müssen sich noch verstärkter einer breiten Öffentlichkeit zuwenden, sie müssen noch mehr Öffentlichkeitsarbeit betreiben und sich dort positiv darstellen. Denn nur damit kann aufgezeigt werden, daß Schach eine sinnvolle, spannende und entspannende Freizeitbeschäftigung sein kann, die durchaus in aufgelockerter und geselliger Form betrieben werden und bis ins hohe Alter uneingeschränkt ausgeübt werden kann (wie bei sonst fast keiner Sportart).

Für diese positive Darstellung bietet sich eine SCHACHTREFF-AKTION - eventuell in Verbindung mit einem Stadtfest, Straßen- oder Sportfest usw. - geradezu an. Viele Vereine haben bereits erkannt, wie wichtig es ist, sich in der Öffentlichkeit darzustellen, im "Gespräch zu bleiben" und aufzuzeigen, daß in diesem Verein "was los ist", um somit langfristig eine Mitgliedersteigerung zu erreichen. Der SWV will Sie bei dieser Arbeit unterstützen und beraten. Mit der Modellmaßnahme "Finanzielle Unterstützung von Schachtreff-Aktionen" sollen Anreize für eine Beteiligung auch "Ihres Vereins" geschaffen werden MIT DEM Ziel, bei eventuell entstandenem finanziellen Verlust, einen Anteil - der nach Vorlage aller Anträge festgelegt wird - zu übernehmen.

Voraussetzung:

- Nachweisliche Anmeldung des Schachtreffs über die Trimmspiel-Aktion beim Deutschen Schachbund oder über die SSS-Veranstaltungen WLSB.
- Nachweislicher finanzieller Verlust durch Einnahmen- und Ausgabenbelege.

Die Anträge sind an den Breiten- und Freizeitreferenten des SVW zu richten. Eine Entscheidung über die Zuschußhöhe kann erst zum Jahresende 1989, nach Vorlage aller diesbezüglicher Anträge, festgelegt werden.

Weitere interessante Modellmaßnahmen, wie "Neue Vereinsgründung", "Zielgruppenschulung von Senioren, Frauen/Mädchen, oder Schulschachgruppen" sowie einen "Sonderpreis für hervorragende Aktivität im Freizeitschachbereich", können Sie der Feb.Rochade 89 entnehmen. In der Mai-Rochade wurde ein Planungs- und Konzeptvorschlag für einen Schachtreff abgedruckt. Alle diese Unterlagen können Sie kostenlos bei mir anfordern - also Mut zur Planung und Durchführung!

Ihr Br.u.Fr.Referent im SVW  
Walter Pungartnik

### Turnierelterausbildung:

**8.-10.September 89 in der Sportschule Ruit. Anmeldungen bitte schriftlich an Hanno Dürr, Steckfeldstr.4,7000 Stuttgart 70.**

### Plainingsdaten für die Saison 1989/90

### Vorgaben durch den Deutschen Schachbund:

Bundesliga(mit Sindelfingen I): 7.18.10.89; 11.112.11.89; 9/

10.12.89; 7.1.90; 27./28.1.90; 17./18.2.90; 24./25.3.90; 21./22.4.90; etwaige Stichkämpfe: 11.-13.5.90

II. Bundesliga (mit Ulm I, Tübingen I, SSF 79 I, Wolfbusch I, Cannstatt I): 8.10.89; 12.11.89; 10.12.89; 7.1.90; 28.1.90; 18.2.90;25.3.90; 22.4.90; 13.5.90; etwaige Stichkämpfe: 18.-20.5.90

### Planung des Schachverbandes Württemberg e.V.:

Oberliga: (mit 1.Schmiden, 2.Marbach, 3.Schw.Gmünd, 4.Markdorf, 5.Kornwestheim, 6.Sindelfingen II, 7. Ulm II, 8.Stuttg.SF II): 1.10.89; 29.10.89;26.11.89; 17.12.89; 21.1.90;11.2.90; 11.3.90

Verbandsliga-Süd (mit: 1.Langenuau, 2.Tübingen II, 3.Balingen, 4.Fiavensburg, 5.Eßlingen, 6.WD Ulm, 7.Kirchhelm, 8. Tuttingen, 9.Urach, 10.Biberach) und

Verbandsliga-Nord (mit: 1.Fasanenhof, 2. Königsbronn, 3.Heidenheim, 4.Ditzingen, 5.Bietigheim-Bissingen, 6.Wolfbusch II, 7.Heilbronn, 8.Feuerbach, 9.SCE Ludwigsburg) :

24.9.89; 15.10.89; 5.11.89; 26.11.89;17.12.89; 14.1.90; 4.2.90; 4.3.90; 25.3.90

Pokareinzelmeisterschaft 1989: 9.9.89; 30.9.89; 14.10.89; 28.10.89  
Meldeschußtermin für die aus den Bezirken heraus qualifizierten Spieler: 1.8.89 bei Thomas Wiedmann, Gottfr.-Keller-Str.5; 7332 Eisingen

Blitzeinzelmeisterschaft 1990: 31.3.1990

Meldeschußtermin für die aus den Bezirken heraus qualifizierten Spieler: 12.3.1990 bei Gottfried Düren, Im kleinen Feldle 9, 7143 Vaihingen 6.

Vierer-Pokalmannschaftsmeisterschaft 1990: 6.5., 27.5., 17.6., 1.7.1990.

Meldeschußtermin für die aus den Bezirken heraus qualifizierten Mannschaften: 17.4.90 bei Thomas Wiedmann, Gottfr.-Keller-Str.5,7332 Eisingen.

Blitzmannschaftsmeisterschaft 1990:

Meldeschußtermin für die aus den Bezirken heraus qualifizierten Mannschaften: 28.5.90 bei Gottfried Düren, Im kleinen Feldle 9, 7143 Vaihingen 6.

Kandidatenturnier 1990:

in das IV. Schwarzwald-Open integriert (Juli 1990).

Meldeschußtermin für die aus den Bezirken heraus qualifizierten Spieler: 15.5.90 bei Hajo Gnirk, Vogesenstr.6,7070 Schwäbisch Gmünd.

Schnellschachmeisterschaft 1990: Termin wird in Kürze bekanntgegeben. Das Turnier wird als offenes Turnier durchgeführt; eine Qualifikation in den Bezirken ist deshalb nicht erforderlich.

<u>Aufsteigerquoten</u>	<u>Pokal-</u>	<u>Blitz</u>	<u>Blitz</u>	<u>Kand.</u>
	<u>E.89</u>	<u>E.90</u>	<u>M.90</u>	<u>T.90</u>
<b>2227 Stuttgart</b>	3	4	5	6
<b>1869 Unterland</b>	3	4	5	6
<b>1827 Neckar/Fils</b>	3	3	4	6
<b>1157 Oberschwaben</b>	3	3	3	4
<b>1117 Ostalb</b>	2	3	3	4
<b>1078 Alb/Schwarzw.</b>	2	3	3	4

### Terminplanung Saison 1990/91

Der Verbandsspielausschuß hat beschlossen, ab der kommenden Saison die Oberliga und die Verbandsligen an den gleichen Tagen spielen zu lassen. Er empfiehlt auch den Bezirken in ihren Zuständigkeitsbereichen Vereinheitlichungen vorzunehmen, damit Freiräume für Sonderveranstaltungen geschaffen werden.

## **Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.**

**1. Vorsitzender** Klaus Lindörfer, Schloßbergstr. 12b, 7000 Stuttgart 80, 2 0711/684844  
**Spilleiter** Mahn Vutuc, Bruchsaler Str. 30, 7100 Heilbronn, ct 07131/43874  
**Pressewart** Rudi Schmidt, Stichlingweg 2,7000 Stuttgart 50, **00711/846101**

### Verbandsjugendliga Gruppe Nord

Bobligen - Sindelfingen 3:5; Schw.Gmünd - Aalen 5:3; Winnenden - Besigheim 6,5:1,5; Marbach - Heidenheim 4:4

### **5. Runde:**

Sindelfingen - Heidenheim 5:3; Besigheim - Marbach 1:7; **Aalen** - Winnenden 4,5:3,5; Böblingen - Schwäb.Gmünd 2:6

### **6. Runde:**

Schw.Gmünd-Sindelfingen 8:0 kl; Marbach-Aalen 5,5:2,5; Winnenden-Böblingen 8:0 kl; Heidenheim-Besigheim 7:1

### **7. Runde:**

## Tabelle nach 7 Runden:

1. Marbach .....	13: 1	41,5	5. Sindelfingen .....	7: 7	24,0
2. Winnenden .....	9: 5	35,0	6. Aalen .....	5: 9	24,5
3. Heidenheim .....	9: 5	32,5	7. Besigheim .....	3:11	17,0
4. Schw.Gmünd ....	8: 6	32,0	8. Böblingen .....	2:12	17,5

## Verbandsjugendliga Gruppe Süd

Reutlingen - Rangendingen 8:0 kl; Kissleg - Tübingen 0,5:7,5; Markdorf - Ravensburg 5,5:2,5; Altensteig - Friedrichshafen 4,5:3,5

Rangendingen Fr-hafen 1:7; Tübingen - Altensteig 4:4; Ravensburg - Kisslegg 8:0 kl; Reutlingen - Markdorf 0:7 (Endstand)

Markdorf-Rangendingen 7:1; Fr-hafen-Tübingen 2,5:5,5; Kisslegg-Reutlingen 8:0 kl; Altensteig-Ravensburg 8:0 kl

## Tabelle nach 7 Runden:

1. Tübingen .....	13: 1	43,0	5. Fr-hafen .....	6: 8	31,0
2. Markdorf .....	12: 2	38,5	6. Ravensburg .....	6: 8	29,5
3. Kisslegg .....	8: 6	29,0	7. Rangendingen .....	2:12	14,0
4. Altensteig .....	7: 7	28,0	8. Reutlingen .....	2:12	10,0

Der Stichtkampf um den dritten Absteiger findet am So., 27.8.89 um 10 Uhr in Fr-hafen statt.

Der Titelkampf Tübingen - Marbach ebenfalls am So. 27.8.89 um 10 Uhr in Tübingen, Hermann-Hepper-Turnhalle.

Armin Winkler

## Württ. 8-Jugendeinzelmeisterschaft

16.-19.5.89 in Spaichingen

### Abschlußstabelle

1. Tobias Döhler/Altensteig .....	6,5	30,0
2. Peter Ottmann/Herrnberg .....	6,0	29,5
3. Peter Breuning/Leinfelden .....	5,0	29,0
4. Ulrich Welfer/Heidenheim .....	4,5	30,5
5. Markus Stoll/Oberstenfeld .....	4,5	29,0
6. Thomas Groß/Winnenden .....	4,5	24,0

vor weiteren 22 Teilnehmern

## Zur Beachtung:

Am 22./23.Juli findet in Tübingen das 2. Internationale Jugendpokalturnier statt. (Näheres in Sektion Terminvorschau)

## Jugendherberge statt Schachverein ?

Mit Ausnahme der D-Jugendeinzelmeisterschaft in Spaichingen fanden dieses Jahr alle Württembergischen Jugendmeisterschaften in Ermangelung eines Ausrichters in der Jugendherberge in Hallwangen statt.

Auch für das Turnier der württ. Mädchen vom 25.-28. Mai fand sich kein ausrichtender Verein, so daß die Württembergische Schachjugend mit Michael Hermann als Turnierleiter in die Jugendherberge in Königsbronn ausweichen mußte. Ungewöhnlich war das Spiellokal allemal. - Obwohl die Spiele im Partyraum der Jugendherberge stattfanden, erwies sich dieser Umstand sogar in zweierlei Hinsicht als vorteilhaft: Zum einen zeigte sich die Raumtemperatur für die schachliche Qualität als sehr zuträglich, zum anderen sperrte die gute Schallisolation die Proben eines benachbarten Musikvereins aus.

Mit einem halben Punkt Vorsprung wurde Petra Heinz aus Ammerbuch ungeschlagen Turniersiegerin. Im Fazit verlief die gesamte Veranstaltung ohne wirklich große Probleme, allerdings würde sich die WSJ eine engere Zusammenarbeit mit ausrichtenden Vereinen wünschen.

## Endergebnis nach 7 Runden:

1. Petra Heinz	6,0 P.
2. Karin Fromm	5,5 P. (29,5)
3. Simone Rlesterer	5,5 P. (28,0)
4. Natascha Helm	4,0 P. (27,5)
5. Andrea Leuze	4,0 P. (26,5)

vor weiteren 6 Teilnehmerinnen.



# ttxittgart

**Bezirksleiter:** Gert Schmid, Röhrer Str. 3411, 7049 Steinbronn, e 07157/8620  
**Spielleiter:** Bruno Jerratsch, Kleiststr. 10, 7000 Stuttgart 1, t 0711/659412  
**Kassierer:** Joachim Düring, August-Lämmle-Weg 7, 7255 Rutesheim, t 07152/51335  
**Bezirks-Konto:** PGiroA Stuttgart, Konto-Nummer 71818-709 (BLZ 600 100 70)

## Protokoll des ordentlichen Bezirkstages 1989 des Schachbezirks Stuttgart.

Termin: 1. April 1989 - 14.00 Uhr.

## Ort: Eduard-Pfeiffer-Haus in Stuttgart

### TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenden und der Stimmberechtigten sowie Festlegung der Protokollführung.

Gegen 14.15 Uhr eröffnet Bezirksleiter Gert Schmid den Bezirkstag 1989 und begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter. Außerdem kann der Bezirksleiter den Präsidenten des Schachverbandes Württemberg e.V. Herrn Rudolf Scholz begrüßen; ferner werden Herr Erwin Franz und Herr Herbert Nufer, die sich um die Nachfolge von Herrn Rudolf Scholz im Verband bemühen, begrüßt. Sfr. Gert Schmid stellt fest, daß zum Bezirkstag 89 rechtzeitig und ordentlich eingeladen wurde. Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Der Bezirksleiter bittet die Anwesenden, sich zum Gedenken an die verstorbenen Schachfreunde von den Plätzen zu erheben.

Bei der Feststellung der Anwesenden ergibt sich, daß die Vereine GÄRTRINGEN, SV NAGOLD, SF VVALDENBUCH, SV WEIL DER STADT, TSV HEIMSHEIM, TSV SCHÖNAICH, SC DEGERLOCH, SG KORNTAL, SV SCHWAIKHEIM und SC WAIBLINGEN keine Vertreter zum Bezirkstag geschickt haben und somit das in der GSO des Bezirks festgelegte Bußgeld zu bezahlen haben. Der Bezirkskassierer wird diese Vereine anschreiben.

Der Bezirkstag hat heute mit den Mitgliedern der Bezirksleitung 59 Stimmen. Bei der Festlegung der Protokollführung für den ordentlichen Bezirkstag des Schachbezirks Stuttgart findet sich niemand. Der Bezirksleiter wird das Protokoll selbst führen und verweist darauf, daß es kein Verlaufsprotokoll, sondern nur ein BESCHLUSS-Protokoll in aller Kürze geben wird.

### TOP 2. Berichte der Bezirksleitung und der Kassenprüfer.

Die anwesenden Mitglieder der Bezirksleitung und die Kassenprüfer geben ihre Berichte ab. Von Kassenprüferseite aus wird Entlastung des Kassiers empfohlen.

### TOP 3. Aussprache zu den Berichten und Bestellung eines Wahlleiters.

Keine protokollrelevanten Wortmeldungen. Herr Scholz wird zum Wahlleiter gewählt.

### TOP 4. Entlastung der Bezirksleitung und der Kassenprüfer.

Die Bezirksleitung wird en bloc entlastet.

### TOP 5. Neuwahlen lt. Geschäftsordnung.

Bezirksleiter ..... Geit Schmid  
Bezirksspielleiter ..... Bruno Jerratsch  
Kassierer: ..... Joachim Düring  
Damenwart: ..... Michael Hermann  
Ref. für Ausbildung: ..... Ulrich Scheibe  
Pressewart: .....  
Ingo-Wertung ..... Ninoslav Martincevic  
Vorsitzender des Bezirksschiedsgerichts: .. Dr. Johannes Häcker  
Vorsitzender Bez. Jugend: Lothar Köber,

sofern Wiederwahl in SBSJ (Bestätigung)

Leiter Landesliga: ..... Gerhard Lauppe  
Leiter Bezirksligen: ..... Reiner Lempert  
Kassenprüfer: ..... Arndt Heinze, Franz Plass  
Beisitzer im Schiedsgericht: Die Sfr. Beck (ESV), M. Meier (Zuffh), Bisco, Haeffner, Erler, Beiderhase.

### TOP 6. Wahl der Delegierten zum Verbandstag 1989, der am 21. Mai 1989 in Sindelfingen stattfindet.

Die Schachfreunde

Alfred Mertens, Lothar Köber, Oskar Erler, Ernst Beiderhase, Joachim Düring, Wolfgang Tölg, Günter Hühndorf, Richard Zorn, Erich Beck, Rainer Lempert, Peter Grüner, Franz Plass, Arndt Heinze, Roland Morlock und Günther Bisco werden gewählt.

Als Ersatzdelegierte werden die Schachfreunde

Karl Spinner, Wolfgang Keller, Rolf Burkert, Helmut Guggenmoos und Stephan Lind gewählt.

### TOP 7. Vorstellung der Kandidaten für das Präsidentenamt des Schachverbandes Württemberg e.V. (bis jetzt offiziell bekannt:

Herr Franz, 1. Vizepräsident und

Herr Nufer, 2. Vizepräsident.

Dieser TOP ist zeitlich variabel).

Herr Nufer und Herr Franz geben ihre Kandidatur zum Amt des Präsidenten des Schachverbandes Württemberg e.V. bekannt und stellen sich dem Bezirkstag vor.

### TOP 8. Erledigung der Anträge.

#### Antrag der SBSJ:

Der Bezirkstag möge beschließen,

in der Geschäfts- und Spielordnung des Schachbezirks Stuttgart, in den §4, Abs. 2, 8.

"-Verabschiedung eines Haushaltsplanes (bei Bedarf)"

jeweils den Klammerzusatz "(bei Bedarf)" zu streichen.

Der Bezirkstag möge ferner beschließen, der Bezirksleitung aufzuerlegen, den Haushaltsplan spätestens zum 15. November eines Jahres für das kommende Kalenderjahr zu verabschieden.

Begründung:

Durch die bisherige Formulierung "(bei Bedarf)" ist die Bezirksleitung nicht an die Verabschiedung eines Haushaltsplanes gebun-

## Organisation des Schachbezirks Stuttgart 1989 - 1991

### **Bezirksleitung: Stand 11.6.1989**

**Bezirksleiter:** **Gert Schmid**, SC-HP Böblingen

Rohrer Str.34/1, 7049 Steinbronnen, 07157/8620

**Bezirksspielleiter:** **Bruno Jerratsch**, Schachmatt Botnang  
Kleiststr.10, 7000 Stuttgart 1, ☎ 0711/659412

**Bezirkskassier:** **Joachim Düring**, SF Rutesheim  
August-Lämmle-Weg 7, 7255 Rutesheim, o 07152/51335, **Bankverbindungs-Postgiroamt** Stgt. BLZ.: 600 100 70, Kto.-Nr.: 71818-709

**Bezirkssdamenwart:** **Michael Hermann**, VFL Sindelfingen  
In der Breite 28, 7034 Gärtringen, sit 07034/21353

**Ref.f.Ausbilduna:** **Ulrich Scheibe**, SV Leonberg  
Heimerdinger Str.12,7250 Leonberg, Op.07152-51208 g.07031-902075

**Ref.f.Freizeitsport:** **Hanno Dürr**, SSF 79  
Steckfeldstr.4,7000 Stuttgart 70, 00711-4581103

**Pressewart:**

**Bearbeiter für INGO/ELO-Zahlen:** **Ninoslav Martincevic**, SF Königsspringer Stuttgart

Leharstr. 19, 7000 Stuttgart 10 0711/695403

**Vors.Bez.-Schiedsaerichts:** **Dr. Johannes Häcker**, SV Wollbusch  
Fehrbelliner Str. 39, 7000 Stuttgart 31, ☎ 0711/883049

**Vorsitzender Bezirksivaend:** **Lothar Köber**, SC Affalterbach  
Siegelhäuserstr. 27, 7151 Affalterbach, 007144/37394

**Kreisleiter Stuttgart-W.:** **Manfred Lube**, SGC Vaihingen-Rohr  
Möhringer Landstr.17, 7000 Stuttgart 80, Er 0711/7353139

**Kreisleiter Stuttgart-M.:** **Richard Zorn**, SABT DJK Stuttgart-Süd  
Böblinger Str. 39, 7000 Stuttgart 1,00711/644290, 0711/646744

**Kreisleiter Stuttgart-O.:** **Wolfgang Tölg**, SF Oeffingen  
Hohenzollernstr. 32, 7012 Fellbach, 0711/514237

### **Bezirksssoleausschuß:**

**Bezirksspielleiter:**

(Vorsitzender) **Bruno Jerratsch**, Schachmatt Botnang  
Kleiststr.10, 7000 Stuttgart 1, le 0711/659412

**Bezirksleiter:** **Geil Schmid**, SC-HP Böblingen  
Rohrer Str.34/1, 7049 Steinbronnen/Württ 07157/8620

**Bezirksturnierleiter:** **Joachim Düring**, SF Rutesheim  
August-Lämmle-Weg 7, 7255 Rutesheim, 0 07152/51335

**Bezirkssdamenwart:** **Michael Hermann**, VFL Sindelfingen  
In der Breite 28, 7034 Gärtringen, 07034/21353

**Leiter der Landesliga:** **Gerhard Lauppe**, SG Vaihingen-Rohr:  
Seerosenstr.60, 7000 Stuttgart 80, 0 0711/736883

**Leiter der Bezirksliga:** **Rainer Lempert**, SV Herrenberg  
Goethestr. 24, 7033 Herrenberg, 0 07032/4727

**Vorsitzender Bezirksjugend:** **Lothar Köber**, SC Affalterbach  
Siegelhäuserstr. 27, 7151 Affalterbach, 07144/37394

**Kreisleiter Stuttgart-W.:** **Manfred Lube**, SG Vaihingen-Rohr  
Möhringer Landstr.17, 7000 Stuttgart 80, 0711/7353139

**Kreisleiter Stuttgart-M.:** **Richard Zorn**, SABT DJK Stuttgart-Süd  
Böblinger Str. 39, 7000 Stuttgart 1, 0 0711/644290,0711/646744

**Kreisleiter Stuttgart-O.:** **Wolfgang Tölg**, SF Oeffingen  
Hohenzollernstr. 3, 7012 Fellbach, 0711/514237

### **Bezirksschiedsgericht:**

**Vorsitzender:** **Dr.Johannes Häcker**, SV Wollbusch  
Fehrbelliner Str. 39, 7000 Stuttgart 31, ☎ 0711/883049

**Stellvertr.Vorsitzender:** **Erich Beck**, ESV Rotweiß Stuttgart  
Augsburger Str. 171, 7000 Stuttgart 60, 0 0711/339283

**5 Beisitzer:** **Ernst Beiderhase**, SC Leinfelden  
Jägerstr.13, 7022 Leinfelden-Echterd., 00711/752103

**Günter Bisco**, SK Schmiden  
Schwabstr.6/1, 7012 Fellbach  
00711/586595

**Oskar Erler**, SABT Feuerbach  
Staufeneckstr. 10, 7000 Stuttgart 30, 07117851412

**Hermann Haefner**, SK Bad Canstatt  
Tachenbergstr.3, 7000 Stuttgart 31, 00711/832454

**Michael Meler**, SABT TSV Zuffenhausen  
Steinstr.36/3,47,7143 Vaihingen/Enz 2  
007042-15786

**Kassenprüfer:** **Arnd Heinze**, SABT SV Feuerbach  
Happoldstr.15a, 7000 Stuttgart 30, IR 0711/851741

**Franz Plass**, SK "E4" Gerlingen  
Steinbeisstr.54, 7016 Gerlingen fit 07156-24901

den. Dies hat in den vergangenen Jahren dazu geführt, daß die Verabschiedung des Haushaltsplanes nicht oder sehr verspätet vorgenommen wurde.

Durch die Streichung des Zusatzes "(bei Bedarf)" und die Vorgabe eines Endtermins ist gewährleistet, daß Vorhaben des Folgejahres rechtzeitig finanziell abgesichert sind.

Der Antrag wird mit 1 Enthaltung angenommen.

### **Antrag Nr.1 des Bezirksleiters:**

In den Bezirksvorstand wird der Bezirksbeauftragte für Ausbildung aufgenommen. Seine Aufgaben sind Beratung von Vereinen sowie Koordination und Durchführungsverantwortung für Maßnahmen im Bereich Ausbildung.

Der Antrag wird mit 3 Enthaltungen angenommen.

### **Antrag Nr.2 des Bezirksleiters:**

In den Bezirksvorstand wird der Bezirksbeauftragte für Freizeitsport aufgenommen. Seine Aufgaben sind Beratung von Vereinen sowie Koordination und Durchführungsverantwortung für Maßnahmen im Bereich Freizeitsport.

Der Antrag wird mit 3 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen angenommen.

### **Antrag Nr.3 des Bezirksleiters**

Der Bezirksvorstand erhält den Auftrag, die GSO betreffs Dähnepokal und Schnellschachturniere (Active-Chess) anzupassen, wenn auf DSB- Ebene und SVW-Ebene entsprechende Entscheidungen gefallen sind.

Der Antrag wird mit 4 Enthaltungen und 1 Gegenstimme angenommen.

### **Antrag Nr.4 des Bezirksleiters:**

Bei Streitigkeiten, die bei offiziellen Schachveranstaltungen des Schachverbandes Württemberg, des Schachbezirks Stuttgart und seiner Kreise entstehen, sind, wenn überhaupt, das Schiedsgericht des Schachbezirks Stuttgart und als eventuelle Folgeinstanz das Schiedsgericht des Schachverbandes Württemberg e.V. in Anspruch zu nehmen. Erst wenn diese Instanzen keine befriedigende Entscheidung treffen, ist jedem überlassen, den offiziellen Gerichtsweg zu beschreiten.

Sollte dieser Weg nicht eingehalten werden, behält sich der Schachbezirk Stuttgart vor, gegen die betreffenden Personen oder Vereine beim SVW ein offizielles Ausschlußverfahren zu beantragen und eine sofortige Sperre zu verhängen. Ausführungsorgane für diese Bestimmung sind der Bezirksvorstand und der Bezirksspielausschuß.

Ausgenommen von dieser Bestimmung sind Streitigkeiten, bei denen es zu Tätlichkeiten gekommen ist.

Dieser Antrag wird während der Diskussion durch folgende Neuformulierung ersetzt:

Antrag zum Verbandstag des Schachverbandes Württemberg e.V.

Der Verbandstag möge beschließen, in die Satzung des SVW und/oder in die VVTO (etwa 8,1 Nr.7a WTO) eine Regelung wie die folgende aufzunehmen:

Für Streitigkeiten, die bei offiziellen Schachveranstaltungen des Verbandes Württemberg, der Schachbezirke und der Kreise entstehen, sind die Schiedsgerichte des Schachverbandes Württemberg e.V. in Anspruch zu nehmen. Erst wenn diese Instanzen ausgeschöpft sind, dürfen die ordentlichen Gerichte, soweit dies zivilrechtlich ausnahmsweise zulässig ist, angerufen werden.

Sollte dieser Weg nicht eingehalten werden, kann gegen die verantwortlichen Personen oder Vereine eine sofortige Sperre verhängt und ein Ausschluß aus dem SVW vorgenommen werden.

Für eine Sperre ist der Bezirksvorsitzende, für einen Ausschluß aus dem Schachverband ist das Präsidium des Schachverbandes Württemberg e.V. zuständig.

Der Bezirksleiter wird beauftragt, diesen Antrag zum Verbandstag weiter zu leiten.

Dieser Antrag wird mit 1 Enthaltung und 1 Geaenstimme angenommen.

### **TOP 9.Wahl des Referenten für Ausbildung und Wahl des Referenten für Freizeitsport für den Schachbezirk Stgt.**

Sfr.Ulrich Scheibe wird in Abwesenheit zum Referenten für Ausbildung gewählt.

Sfr.Hanno Dürr übernimmt das Referat Freizeitsport kommissarisch.

**Top 10.Sonstiges:** Keine protokollrelevanten Wortmeldungen.

Ende des Bezirkstages: 18.20 Uhr.

Protokoll: Gez.: Geil Schmid, Bezirksleiter.

## Organisation des Schachkreises Stuttgart-West

Kreisleiter: **Manfred Lube**, SG Vaihingen-Rohr  
Mähringer Landstr. 17, 7000 Stuttgart 80, **2** 0711/7353139

Stellv. Kreisleiter: **Gerhard Lauppe**, SG Vaihingen-Rohr  
Seerosenstr. 60, 7000 Stuttgart 80, **120711/736883**

Kreiskassier: **Joachim Düring**, SF Rutesheim  
Aug.-Lämmle-Weg 7, 7255 Rutesheim, 807152/51335, Bankverbindung:  
Landesgirokasse Stuttgart BLZ: 600 501 01, Kto.-Nr. 7893010114.

Kreisoberssewart: **nicht besetzt**

Kreisiugendleiter: **Andreas Hertel**, SF Rutesheim  
Benzstr. 10, 7255 Rutesheim, sEt07152/51437

Kreisturnierleiter: **Karl-Ulrich Rebmann**, Spvgg. Böblingen  
Tübinger Str. 67, 7030 Böblingen, 007031/274887

Leiter der Kreisklasse: **Gerhard Lauppe**, SG Vaihingen/Rohr  
Seerosenstr. 60, 7000 Stuttgart 80, **180711/736883**

Leiter der A-Klasse: **Rudi Przybylski** SV Weil der Stadt  
Schillerstr. 37, 7261 Ostelsheim, **a07033/43066**

Leiter der B-Klasse: **Christian Berstecher**, SV Herrenberg  
Brühlweg 7, 7033 Herrenberg, **Er07032/32413**

Staffelleit.C-Klasse: **Gerhard Lauppe**, SG Vaihingen/Rohr  
Seerose nstr. 60, 7000 Stuttgart 80, D0711/736883

Beerb. INGO/ELO-Zahlen: **Clemens Behrendt**, SV Böblingen  
Klaffensteinstr. 17, 7030 Böblingen, **.207031/227872**

Kassenprüfer: **August Boschert**, SC Wildberg  
Mühlehof 1, 7277 Wildberg 4, 007054/5837

Peter Gehrung, SV Leonberg  
Uhlandstr. 35, 7250 Leonberg, **207152/26499**

## Organisation des Schachkreises Stuttgart -Mitte:

Kreisleiter: **Richard Zorn**, SABT DJK Stuttgart-Süd  
Böblinger Str. 39, 7000 Stuttgart 1, **20711/644290**, 0711/645744

Stellv. Kreisleiter:

Kreisturnierleiter: **Bruno Jerratsch**, Schachmatt Botnang  
Kleiststr. 10, 7000 Stuttgart 1, **m.0711/659412**

Kreiskassier: **Erich Beck**, SABT GSV Hemmingen  
Seestr. 53, 7254 Hemmingen, **1207150/4857**, Bankverbindung: Volks-  
bank Ludwigsburg, Filiale Hemmingen, BLZ: 603 617 59, Kto.-Nr. 45350000

Kreisoberssewart:

Beerb. INGO-ELO-Zahlen: **Michael Küstler**, SSF 1879  
Bubenhaldenstr. 47, 7000 Stuttgart 30, **071 1/856246**

Kreisiugendleiter: **Erich Beck**, SABT RW Stuttgart  
Augsburger Str. 171, 7000 Stuttgart 60, 00711/339283

Leiter der Kreisklasse: **Winfried Harst**, SV Stgt.-VVolfbusch  
Am Bergheimer Hot 47, 7000 Stuttgart 31, **20711/864623**

Leiter der A-Klasse: **Michael Küstler**, SSF 1879  
Bubenhaldenstr. 47, 7000 Stuttgart 30, **20711/856242**

Leiter der B-Klasse: **Berndt Menzel**, Schachmatt Botnang  
Paul-Lincke-Str. 5, 7000 Stuttgart 1, **071 1/698528**

Leiter der C-Klasse: **Franz Plass**, SK "e4" Gerlingen  
Steinbeißstr. 54, 7016 Gerlingen, 007156/24901

Leiter der D-Klasse: **Günther Häberlein**, Schachmatt Botnang  
Gahlenberger Hauptstr. 57, 7000 Stuttgart 1, 00711-465225

Kassenprüfer: **Alexander Schmid**, SABT SV Feuerbach  
Linzer Str. 89, 7000 Stuttgart 30, **er .....**

Josef Palinkas, SABT TSV Zuffenhausen  
Ploßwager Str. 8 7000 Stuttgart 40, U0711/845881

## Organisation des Schachkreises Stuttgart -Ost

Kreisleiter: **Wolfgang Talg**, SF Oeffingen  
Florenzollernstr. 3, 7012 Fellbach, 20711/514237

Stellv. Kreisleiter: **Hermann Haeffner**, SK Bad Cannstatt  
Tachenbergstr. 3, 7000 Stuttgart 31, **20711/832454**

Kreisiugendleiter: **Gerhard Seybold**, SK Schmiden  
Bantlesweg 27.7300 Esslingen, **20711/377198**

Kreiskassier: **Manfred Angeles**, SC Winnenden  
Birkenrain 73, 7057 Winnenden, 007195/62437, Bankverbindung:  
Kreisssp. Winnenden, BLZ: 602 500 17, Kto.-Nr. 7143238

Kreisturnierleiter: **Ulrich Brinckmann**, SK Korb  
Wiesenstr. 10, 7052 Schwaikheim, **207195/52316**

Leiter der Kreisklasse: **Hermann Haeffner**, SK Bad Cannstatt  
Tachenbergstr. 3, 7000 Stuttgart 31, **20711/832454**

Leiter der A-Klasse: **Jörg Schembera**, SF Oeffingen  
Sudetenstr. 32/1, 7012 Fellbach-Oeffingen,

Leiter der B-Klasse: **Wolfgang Tölg**, SF Oeffingen  
Hohenzollernstr. 3, 7012 Fellbach, 00711/514237

Leiter der C-Klasse: **Hermann Haeffner**, SK Bad Cannstatt  
Tachenbergstr. 3, 7000 Stuttgart 31, 00711/832454

Leiter der D-Klasse: **Jörg Schembera**, SF Oeffingen  
Sudetenstr. 32/1, 7012 Fellbach-Oeffingen,

Bearbeiter Ingo/ELO-Zahlen: **Peter Maier**, SF Oeffingen  
Vordere Str. 37, 7012 Fellbach, 00711/815024

Kassenprüfer: **Gerhard Schwend**, SC Steinhaldenfeld  
Im Burgmäuerte 30, 7050 Waiblingen-Hegnach, 007151/51667

**Jörg Lohse** SK Korb

Orchideenweg 2, 7050 Waiblingen, 007151/18115

## Vereinsübersicht Stand 12.11.1987

(jeweils Verein, Privatanschrift, Spielokal)

kreis Stuttgart-West:

**VHS Aidlingen:** Gerhard Hönig, Sonnenberg 64, 7031 Aidlingen, 007034/  
4549; VHS Aidlingen, Bablinger Str. 59, 7031 Aidlingen; Mittwoch

**SC-HP Böblingen 1975 e.V.:** Gert Schmid, Rohrer Str. 34/1, 7049 Steinen-  
bronn, 00715718620; Novotel, Otto-Lilienthal-Str. 18, 7030 Böblingen-  
Hulb, 007031/23071; Dienstag

**SABT Spvgg. Böblingen e.V.:** Ulrich Schwarz, Breslauer Str. 35, 7030  
Böblingen, 007031/226881; Vereinszentrum, Schtoßberg 9. 7030 Böblin-  
gen; Freitag

**SC Gärtringen e.V.:** Frank Mustaff, Anton-Bruckner-Str. 15, 7033 Herren-  
berg, 00703212323; Bürgerhaus, Bismarckstraße, 7034 Gärtringen; Frei-  
tag

**SV Herrenberg e.V.:** Rainer Lempert, Goethestr. 24, 7033 Herrenberg,  
00703214727; Cafe Neumann, Reinhold-Schick-Pl. 2, 7033 Herrenberg;  
Freitag

**SC Leinfelden e.V.:** Ernst Beiderhase, Jägerstr. 13, 7022 Leinfelden-Ech-  
terd., 00711/752103; Gaststätte Jakobsbrunnen, Beethovenstr. 21, 7022  
Leinfelden-Echterdingen, 00711/756413; Dienstag

**SV Leonberg 1978 e.V.:** Horst Buchholz, Stettiner Str. 8, 7250 Leonberg,  
007152/72334; Eitinger Rathaus, C.-Schmincke-Str., 7250 Leonberg-El-  
tingen; Freitag

**SC Magstadt e.V.:** Günther Reimann, Alte Stuttgarter Str. 12, 7037 Mag-  
stadt, 007159/41575; Gasthot Linde, Weilemer Str., 7037 Magstadt; Don-  
nerstag

**SV Nagold e.V.:** Josef Kischka, Heckenrosenweg 22, 7270 Nagold,  
007452/66252; Gasthaus Eisenbahn, Olgastr. 1, 007452/3370; Freitag

**SABT Spvgg. Renningen e.V.:** Gerd Krüger, Brunnenfeldstr. 25, 7253  
Renningen 2, 007159/2807; SVR-Halle, Jahnstr. 33, 7253 Renningen;  
Freitag

**SF Rutesheim e.V.:** Joachim Düring, Aug.-Lämmle-Weg 7, 7255 Autos-  
heim, 007152/51335; Altes Rathaus, Flachter Str. 7255 Rutesheim; Diens-  
tag

**SABT TSV Schönaich e.V.:** Rolf Schlemmer, Brahmweg 14, 7036 Schö-  
naich, 007031/52236; Altes Rathaus, Grosse Gasse; DoNerstag

**SABT VfL Sindelfingen e.V.:** Günter Rehn, Schafweideweg 7, 7032 Sin-  
delfingen, 007031/809250; Stadiongaststätte, Rosenstr. 12/1, 7032 Sin-  
delfingen 007031-805180; Mittwoch

**SC Stetten/Filder e.V.:** Erwin Rieger, Hauackerstr. 48, 7022 Leinfelden 3,  
00711/794728; Fest- und Sporthalle, Jahnstr., 7022 Leinfelden-Echterding-  
en (Stellen); Donnerstag

**SG Vaihingen-Rohr e.V.:** Dr. Willy Ruck, Heerstr. 109 b, 7000 Stuttgart 80,  
00711/689054; Vereinsheim SG Vaihingen-Rohr, Dürnewangstr. 65, 7000  
Stuttgart 80; Donnerstag

**SF Waldenbuch e.V.:** Klaus Eckl, Jahnstr. 14, 7035 Waldenbuch, 007157/  
4955; Feuerwehrhaus; Mittwoch

**SV Weil der Stadt e.V.:** Theodor Burian, Schillerstr. 42, 7252 Weil der Stadt,  
007033/2774; Hotel Krone-Post, Marktplatz 7, 7252 Weil der Stadt; Montag

**SC Weil im Schönbuch e.V.:** Hans Währle, Königsberger Str. 21, 7031  
Weil im Schönbuch, 007157/62753; Kath. Gemeindehaus, Bachstr., 7039  
Weil im Schönbuch; Freitag

**SC Wildberg e.V.:** Horst Cüppers, Im Heintal 69, 7277 Wildberg 4; Gast-  
haus zum Tablick, 7277 Wildberg, 007054/607; Donnerstag

**SABT TSV Heimsheim e.V.:** Dr. Hartmut Duppel, Panoramastr. 13, 7258  
Heinisheim, 007033/31967; Mittwoch

## Schachkreis Stuttgart-Mitte:

**SC Degerlach:** Paul Landeck, Epplestr. 39c, 7000 Stuttgart 70, 00711/  
764112; Gaststätte Wilhelmshöhe, Jahnstr. 3, 7000 Stuttgart 70, 00711/  
762370; Donnerstag

**SABT TSF Ditzingen e.V.:** Rolf Burkert, Reutlinger Str. 19, 7250 Leonberg  
2, 007152/41476; Fuchshaus, Leonberger Str. 7257 Ditzingen; Freitag

**SG Fasanenhof e.V.:** Manfred Rehm, Fasanenhofstr. 61, 7000 Stuttgart 80,  
00711/7157027; Kath. Gemeinde-Zentrum, Delpweg 12, 7000 Stuttgart  
80; Freitag

**SABT Sportvg Feuerbach e.V.:** Oskar Erler, Staufenneckstr. 10, 7000 Stutt-  
gart 30, 00711/851412; Freizeithaus Feuerbach, Am Sportpark 4, 7000  
Stuttgart 30, 00711/8114203; Mittwoch und FreJtag

**SK "E4" Gerlingen e.V.:** Franz Plass, Steinbeißstr. 54, 7016 Gerlingen,  
007156/24901; Skiclubheim, Jacob-Bleyer-Str. 1, 7016 Gerlingen; Don-  
nerstag

**SG Korntal 73 e.V.:** Helmut Kulzer, Blumenstr. 11, 7257 Ditzingen 5,  
1207156/34841; Kath. Gemeinde-Zentrum, Tubizerstr. 5, 7015 Korntal,  
00711/833413; Freitag

**SC Sillenbuch e.V.:** Franz VVachter, Fritz-Ulrich-Weg 5, 7000 Stuttgart 80,  
00711/723620; Waldheim Sillenbuch, Gorch-Fock-Str. 26, 7000 Stgt-Sil-  
lenb.; Freitag

**SSF 1879 e.V.:** Helmut Mauch, Sinusweg 18 D, 7000 Stuttgart 80, 00711/  
743563; Hindenburgbau, Arnulf-Klett-Pl, 1 7000 Stuttgart 1, 00711/  
295121; Dienstag

**SF Königsspringer Stuttgart 1982** (SABT im SV Rot 1945): Joachim Kinner, Tapachstr. 77d, 7000 Stuttgart 40, \*0711/845780; Vereinsheim SV Rot Fürfelderstr. 15, 7000 Stuttgart 40; Mittwoch

**SC Schachmatt Botnang e.V.:** Bruno Jerratsch, Kleiststr. 10, 7000 Stuttgart 1, 00711/659412; Bürgerhaus Botnang, Griegstr. 18, 7000 Stuttgart 1; Freitag

**SABT GSV Hemmingen e.V.:** Erich Beck, Seestr. 53, 7254 Hemmingen, \*07150/4857; GSV-Vereinsheim, Eberdinger Str., 7254 Hemmingen; Mittwoch und Freitag

**SC Stuttgart-Ost e.V.:** Volker Schilpp, Waldmeisterweg 2, 7000 Stuttgart 1, 00711/466815; Begegnungsstätte AWO, Ostendstr. 73, 7000 Stuttgart-Ost; Mittwoch

**SABT Rot-Weiß Stuttgart:** Erich Beck, Augsburgstr. 171, 7000 Stuttgart 60, 00711/339283; Evangelischer Verein, HBrunnenstr. 57, 7000 Stuttgart; Freitag

**SABT DJK StuttgartSüd e.V.:** Klaus Blessing, Augustenstr. 19, 7000 Stuttgart 1, 00711/626386; Gemeindehaus St. Maria, Fangelsbachstr. 20, 7000 Stuttgart 1; Donnerstag

**SK Vasja Pirc:** Club der Jugoslawen, Adlerstr. 16, 7000 Stuttgart 1; 00711/285138; Club der Jugoslawen, Adlerstr. 16, 7000 Stuttgart 1; 00711/6406826; Freitag

**SV Wolfbusch e.V.:** Dr. Johannes Häcker, Fehrbelliner Str. 39, 7000 Stuttgart 31, 00711/883049; Vereinsheim SG Weillimdorf, Solituedestr. 121, 7000 Stuttgart 31, 00711/883172; Freitag

**SABT TSV Zuffenhausen e.V.:** Michael Meier, Steinestr. 36/3, 7143 Vaihingen/Enz 2, 007042/15786; TSV Zuffenhausen, Hirschsprungallee 4, 7000 Stuttgart 40; Dienstag

### Schachkreis Stuttgart-Ost:

**SC Affalterbach e.V.:** Pieter Hinner, Sommerrain 4, 7151 Affalterbach, \*07144/35492; Alte Schule, Kirchgasse, 7151 Affalterbach; Freitag

**SV Backnang e.V.:** Peter Grüner, Gertrud-Bäumer-Weg 25, 7150 Backnang, 007191/66396; Vereinshaus, Eduard-Breuninger-Str. 13, 7150 Backnang; Donnerstag

**SABT SuS Bittenfeld e.V.:** Otto Fischer, Bachstr. 62, 7050 Waiblingen-Bittenfeld; Vereinsheim Reitplatz, 7050 Waiblingen; Dienstag

**SK Bad Cannstatt 1880 e.V.:** Hermann Haefner, Tachenbergstr. 3, 7000 Stuttgart 31, 00711/832454; Gaststätte Zillertal, Wildunger Str. 39, 7000 Stuttgart 50, 00711/551339; Freitag

**SV Fellbach 1928 e.V.:** Karl Mantel, Bahnhofstr. 21/1, 7012 Fellbach, 00711/588986; Haus des SJR, Neue Str. 14, 7012 Fellbach; Freitag

**SK Korb 1948 e.V.:** Günter Hühndorf, Schubertweg 9, 7054 Korb, 007151/32956; Feuerwehrgerätehaus, Siemensstr., 7054 Korb; Freitag

**Münchfelder SV 1967 e.V.:** Harald Hahn, Martin-Luther-Str. 81, 7000 Stuttgart 50, 00711/552836; Turn- u. Festhalle Mühlhausen, Arnoldstr. 10, 7000 Stuttgart 50; Freitag

**SC Murrhardt 1948 e.V.:** Helmut Guggenmoos, Wolkenhof 8, 7157 Murrhardt, \*07192/7359; Obere Schulgasse 6, 7157 Murrhardt; Freitag

**SF Oeffingen e.V.:** Hermann Tölg, Hohenzollernstr. 3, 7012 Fellbach-Schmidlen, 00711/514237; Kath. Gemeinde-Zentrum, Hauptstr. 23, 7012 Fellbach; Freitag

**Schmidener SK e.V.:** Günther Bisco, Schwabstr. 6/1, 7012 Fellbach, 00711/586595; Alte Schule, Fellbacher Str. 40, 7012 Fellbach; Freitag

**SC Steinhaldenfeld e.V.:** Günter Wagner, Neue Rom. Str. 20, 7050 Waiblingen, 007151/52618; Regenpfeiferweg 15, 7 Stgt-Neugereut; Donnerstag

**SV Schwaikheim:** Kurt Petzold, Silberstr. 11, 7052 Schwaikheim, \*07195/51636; Eichendorffschule, 7052 Schwaikheim; Freitag

**SF Untertürkheim e.V.:** Sven Quist, Rotenberger Steige 24, 7000 Stuttgart 60, 0711-331060; Kulturhaus Untertürkheim, Strümpfelbacher Str. Montag

**SC Waiblingen e.V.:** Gert Heinrich, Im Hetzen 7, 7012 Fellbach, 00711/589562; Häcker-Mühle, Weingärtner Vorst., 7050 Waiblingen; Freitag

**SC Winnenden e.V.:** Manfred Angles, Birkenrain 73, 7057 Winnenden, cr07195/62437; Alte Oberschule, Schloßstr. 14; 7057 Winnenden; Freitag

**SABT Spvgg. Rommelshausen:** Volker Wolfram, Hauptstr. 31, 7053 Kerzen i.R., \*07151/45343; Sporthalle Rommelshsn. Kelterstr. 82, 7053 Kerzen; Montag

**SABT 1.FC Flohenacker e.V.:** Dieter Krauth, Büttelackerweg 16, 7050 Waiblingen-Hohenacker 7151-22279; Bürgerhaus/Vereinszimmer, Rechenbergstr.

### Auslosung und Spieltermine der Landesliga und Bezirksliga

#### Landesliga:

1. Cannstatt II, 2. Königsspr./Rot 1, 3. Sindelfingen IV, 4. Weil der Stadt I, 5. Vaihingen/Rohr 1, 6. Sindelfingen III, 7. HP Böblingen I, 8. SSF 79111

**Termine:** 22.10.12.11.110.12.89/ 28.1./18.2./18.3./8.4.90

#### Bezirksliga:

Staffel 1: 1. Schwaikheim I, 2. Herrenberg 1, 3. Feuerbach 11, 4. Waiblingen I, 5. Murrhardt I, 6. SSF 79 IV, 7. SpVgg Böblingen I, 8. Sindelfingen V

Staffel II: 1. Backnang 1, 2. Winnenden 1, 3. Vaihingen/Rohr II, 4. Mönchfeld I, 5. Leonberg 1, 6. Korb I, 7. DJK Stgt-Süd I, 8. Schmidlen

**Termine:** 29.10./26.11./17.12.89/21.1./11.2./11.3./1.4.90

Meldeschuß für Landes- und Bezirksliga: 31 August 1989

### Den Schachkreisen werden folgende Termine empfohlen:

**Kreisklasse:** 24.9./15.10.15.11.13.12.89/14.1 J4.2./18.2. (nur Stgt-Mitte)/4.3.125.3.90

**A-Klasse:** 1.10.89 (nur Stgt.-Mitte)/22.10./12.11./26.11. (nur Stgt-Mitte)/10.12.89/28.1./18.2./18.3./8.4.90

**B-Klasse:** 24.9. (nur Stgt-Mitte)/15.10./29.10. (nur Stgt-Mitte)/19.11./17.12.89/21.1./11.2./11.3./1.4.90

**C-Klasse:** 24.9. (nur Stgt-West)/15.10.15.11.13.12.89/14.1.14.2.14.3.125.3.1.22.4.90 (nur Stgt-West)

**D-Klasse:** 1.10.12.10.11.12.11.12.6.11.11.10.12.89/28.11.18.2./18.3./8.4.90

### Pokal-Mannschaftsmeisterschaft (4-er Pokal)

Organisation und Ausschreibung durch Joachim Düring.

Meldeschuß: 15.9.89, Auslosung 28.9.89.

Die 1. Runde findet im Oktober statt, danach etwa monatlich. Der jeweils letzte Samstag im Monat ist Pflichttermin.

Meldeschuß beim Verband ist am 17.4.90.

### Bezirksmannschaftsblitzmeisterschaft

Organisation durch Bruno Jerratsch. Die Ausrichtung soll in der Rochade ausgeschrieben werden, wobei Hemmingen, Feuerbach und Botnang eine eventuelle Übernahme der Ausrichtung signalisiert haben. 19.5.90 ist letztmöglicher Termin.

### Bezirkseinzelnmeisterschaft

**Termine:** 13.1./27.1./10.2./17.2.110.3.124.3)7.4.90.

**Höchstteilnehmerzahl 24.**

### Diihnepokal

Termin für den Schachkreis Mitte: 28.4.90 im Wirtschaftsgymnasium Ost.

### Bezirks-Damenmeisterschaft

schließt sich bei Zustandekommen terminlich und räumlich der Bezirkseinzelnmeisterschaft an.

Organisation und Ausschreibung durch Michael Hermann.

### Bezirks-Einzeiblitzmeisterschaft

wird vermutlich von SM Botnang übernommen. Voraussichtlicher Termin: 20.1.90. Organisation durch Bezirksspielleiter.

### Bezirkjugend-Einzel- und Mannschaftsmeisterschaft

Einzelmeisterschaft schließt sich in den ersten vier Runden der BEM an, danach folgende Termine: 26./27./28.2.90 in Vaihingen oder Feuerbach.

Termine für Mannschaftsmeisterschaft: 29.4./6.5./20.5./17.6./24.6./1.7./8.7)15.7.90 (bei Bedarf)

### Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1990

Die Stuttgarter Stadtmeisterschaft wird hiermit zur Ausrichtung ausgeschrieben, Vereine aus dem Gebiet der Stadt Stuttgart mögen ihre Bewerbung an den Bezirksspielleiter richten.

30.6.89 Bruno Jerratsch

# Stitt art-Mitte

## Protokoll des Kreistages 1989 am 3. Juni 1989 im Bürgerhaus Botnang.

**TOP 1.** Kreisleiter Richard Zorn eröffnet den Kreistag 1989 um 14.10 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Die Überprüfung der Anwesenheitsliste ergibt einschließlich der Stimmen der Kreisleitungsmitglieder die Zahl von 21 Stimmberechtigten.

Es ergibt sich ferner, daß die Vereine Vasja Pirc und Degerloch unentschuldigt fehlen, während Sillenbuch sich beim Kreisleiter Zorn entschuldigt hat. **TOP 2.** Die Mitglieder der Kreisleitung erstatten ihre Berichte. Es wird mit Genugtuung aufgenommen, daß die Mannschaftskämpfe auch in der abgelaufenen Saison ohne Schwierigkeiten ausgetragen wurden; selbst in der D-Klasse hielt sich die Zahl der kampfflos entschiedenen Partien in Grenzen. Sf Richard Zorn nimmt die Siegerehrung vor und überreicht die Urkunden an die einzelnen Staffelleiter.

Kreisturnierleiter Bruno Jerratsch berichtet über die Kreiseinzel- und die Kreiseinzeiblitzmeisterschaft 1988, wobei er die niedrige Teilnehmerzahl bemängelt. Ferner teilt er mit, daß der Sf Jörg Krauß aus beruflichen Gründen die Staffelleitung der D-Klasse abgeben muß.

Kreisjugendleiter Erich Beck (RW Stgt) berichtet über weitere Erfolge in der Jugendarbeit. So ist z.B. die Teilnehmerzahl bei der Kreisjugendeinzelmeisterschaft auf über 40 angestiegen. Dies sei jedoch noch kein Grund zur Zufriedenheit, da noch ein beträchtlicher Teil der Vereine im Kreisgebiet keinerlei Jugendarbeit betreibe.

Kreiskassier Erich Beck (Hemmingen) erstattet den Kassenbericht, der im Vergleich zum vergangenen Jahr keine wesentlichen Änderungen im Kassenbestand enthält. Es wird festgestellt, daß Kassenprüfer Leschhorn nicht anwesend ist. Der Kreistag hat daraufhin keine Einwendungen, daß Sf Frank Schweizer die Funktion des »Kassenprüfers« übernimmt. Beide Kassenprüfer bestätigen die ordnungsgemäße Führung der Kreiskasse. Sie empfehlen dem Kreistag die Entlastung des Kassiers.

**TOP 3:** Es werden verschiedene Dinge diskutiert, so z.B. die Kreiseinzeltourniere und die INGO-Bearbeitung. Sf Zorn sagt die Veröffentlichung des Protokolls in der Rochade sowie die Versendung an die Vereine zu. Sf Rehm ist bereit, Adressenaufkleber zur Verfügung zu stellen.

**TOP 4:** Nachdem Sf Rehm als Wahlleiter den Vorsitz des Kreistages übernommen hat, wird die Kreisleitung en bloc einstimmig entlastet.

**TOP 5:** Die Neuwahl der Kreisleitung ergibt folgendes Ergebnis: (Wahlen jeweils einstimmig bei höchstens einer Enthaltung)

- Kreisleiter: Richard Zorn (DJK Stgt-Süd)
- Kreisturnierleiter: Bruno Jerratsch (SM Botnang)
- Kreisjugendleiter: Erich Bock (Rot-Weiß Stgt)
- Kreiskassier: Erich Beck (Hemmingen)
- Kreisingobearbeiter: Michael Küstler (SSF 79)

Staffelleiter:

- Kreisklasse: Winfried Harst (Wolfbusch)
- A-Klasse: Michael Küstler (SSF 79)
- B-Klasse: Berndt Menzel (SM Botnang)
- C-Klasse: Franz Plass (Gerhngen)
- D-Klasse: Günther Häberlein (SM Botnang)

Zu Kassenprüfern werden bestellt:

- Rolf Burkert (Ditzingen)
- Frank Schweizer (Feuerbach)

**TOP 6: Erledigung der Anträge:**

a) Antraz SoVaa Feuerbach wg Neufassung der Geschäfts- und Spielordnung (GSM des Schachkreises)

Sf Erler (Feuerbach) erläutert zunächst den vorgelegten Änderungsentwurf der GSO. Aufgrund verschiedener Anregungen, u.a. der Sf Rehm, Meier und Zorn, entfaltet sich eine langwierige Diskussion, ohne daß es zu einem nennenswerten Beratungsfortschritt bzw. zu einem Konsens kommt. Sf Bulgrin (Gerlingen) stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, die Diskussion über die GSO abzubrechen. Diesem Antrag wird ohne Gegenstimmen stattgegeben.

Der Kreistag kommt überein, den äußerst komplexen Antrag anläßlich eines ao. Kreistages am 23.9.89 erneut zu beraten.

b) Antrag der TSF Ditzingen auf Verbleib der Mannschaft Ditzingen III in der C-Klasse

Der Antrag wird nach kurzer Diskussion mit großer Mehrheit abgelehnt (1 Ja-Stimme, 4 Enthaltungen)

c) Antraa von Schachmatt Botnang auf Möglichkeit des Soielbeginns um 14 Uhr bei Mannschaftskämpfen des Schachkreises St-Mitte

Es ergibt sich eine Diskussion über die Vor- und Nachteile eines Spielbeginns am Nachmittag. Nachdem eine Mehrheit für 14 Uhr offenbar nicht zu erreichen ist, stellt Sf Jerratsch den Antrag, alternativ erst um 10 Uhr beginnen zu können. Der Kreistag beschließt daraufhin mehrheitlich (4 Gegenstimmen, 1 Enthaltung):

- Spielbeginn ist grundsätzlich weiterhin um 9 Uhr
- Soweit beide Mannschaften einverstanden sind, kann erst um 10 Uhr begonnen werden.
- Das Weitere regelt die Kreisleitung.

**TOP 7:** Kreisleiter Zorn gibt bekannt, daß der SV Sillenbuch seine 2. Mannschaft zurückzieht.

Alsdann erfolgt die Auslosung der Spielklassen bis zur C-Klasse. Die Auslosung sowie der Terminplan sind diesem Protokoll beigefügt.

Kreisleiter Zorn terminiert eine Sitzung der Kreisleitung auf den 8. Juli 89. Der ordentliche Kreistag 1990 findet am 23. Juni 1990 in Ditzingen statt.

Bestandteile dieses Protokolls sind folgende Anlagen:

- der Kassenbericht
- die Anträge im Wortlaut
- (beides nicht hier in der Rochade veröffentlicht)
- die Auslosung und der Terminplan

Stuttgart, 21. Juni 89

Richard Zorn (Kreisleiter) Bruno Jerratsch (Protokollführer)

**Auslosung für die Spielsaison 1989/90**

**Kreisklasse:** 1. Rot-Weiß Stgt 1, 2. Korntal 1, 3. Sillenbuch 1, 4. Königsspr./Rot III, 5. SSF 79 V, 6. SSF 79 VI, 7. Königsspr./Flot II, 8. Ditzingen II, 9. Botnang I

**Termine:** 24.9./ 15.10./ 5.11./ 3.12. 1989/ 14.1./ 4.2.1 18.2./ 4.3./ 25.3.1990.

**Staffelleiter:** Winfried Harst, Am Bergheimer Hof 47, 7000 Stutgart 31, 1:20711-864623

**A-Klasse:** 1. SSF 79 VII, 2. Degerloch 1, 3. Feuerbach 111, 4. Pirc 1, 5. Wolfbusch III, 6. Wolfbusch IV, 7. Wolfbusch V, 8. Botnang II, 9. Fasanen- hof 11

**Termine:** 1.10./22.10./ 12.11./ 26.11./ 10.12.1989/ 28.1./ 18.2./ 18.3.1 8.4.1990

**Staffelleiter:** Michael Küstler, Bubenhaldenstr.47,7000 Stuttgart 30,W0711-856242



**8-Klasse:** 1. Korntal II, 2. SSF 79 VIII, 3. Gerlingen I, 4. Stuttgart-Ost 1, 5. Fasanen- hof 111, 6. Feuerbach IV, 7. Zuffenhausen 1, 8. Gerlingen II, 9. Hemmingen I.

**Termine:** 24.9./ 15.10./ 29.10./ 19.11./ 17.12.1989/ 21.1./ 11.2./ 11.3./1.4.1990

**Staffelleiter:** Berndt Menzel, Paul-Lincke-Str.5,7000 Stuttgart 1, S20711 - 698528

**C-Klasse:** 1. Botnang 111, 2. DJK 11, 3. Gerlingen III, 4. Wolfbusch VI, 5. Hemmingen II, 6. Feuerbach V, 7. Fasanen- hof IV, 8. Rot-Weiß II.

**Termine:** 15.10./5.11./3.12.1989/14.1./4.2./4.3./25.3.1990

**Staffelleiter:** Franz Plass, Steinbeißtr.54,7016 Gerlingen, C207156-24901

**D-Klasse:** Die Auslosung erfolgt nach Eingang der Mannschafts- meldungen durch den Staffelleiter.

**Termine:** wie A-Klasse

**Staffelleiter:** Günther Häberlein, Gablenberger Hauptstr.57,7000 Stuttgart 1, tEr0711-465225.

**Meldescluß in allen Klassen: 31. August 89**

Bruno Jerratsch

**BEZIRKSJUGEND**

**Jugendleiter:** Lothar Köber, Siegelhäuser Str. 27,7151 Affalterbach, sät 07144/37394

**SCHACHKREIS STUTTGART-WEST**

**Kreisiugendmannschaftsmeisterschaft**

**3. Runde:**

Sindelfingen III - Renningen 0,5:7,5; Magstadt - Weil der Stadt 4:4; Wildberg - Vaihingen/Rohr 2:6

**4. Runde:**

Renningen - Weil der Stadt 3,5:2,5; Vaihingen-Rohr - Magstadt 4,5:3,5; Sindelfingen III - Wildberg 2,5:4,5

**Tabelle nach 4 Runden:**

1. Renningen	.....	8:0	22,5: 6,5	4. Weil der Stadt	..	2:6	14,0:16,0
2. Vaihingen-Rohr	.	6:2	21,0:11,0	5. Sindelfingen III	..	2:6	8,5:22,5
3. Wildberg	.....	5:3	16,5:14,5	6. Magstadt	.....	1:7	9,5:21,5

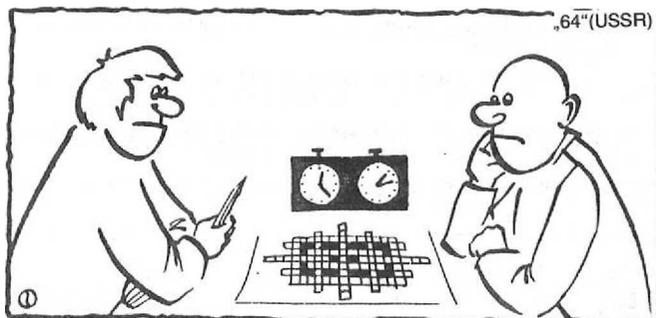
**Offenes Winnender Jugend-Schachturnier**

**Über 60 Jugendliche aus 22 verschiedenen Vereinen nahmen teil**

Die zum Teil in Mannschaften der höheren Klassen spielenden Jugendlichen lieferten sich spannende Zweikämpfe. In der Altersgruppe 1 (16-19 Jahre) siegte Volker Serr aus Weil der Stadt und in der Altersgruppe III (bis 12 Jahre) Peter Breuning aus Leinfelden. In der Altersgruppe 11 (13-15 Jahre) ließ sich Aleksander VuökoviO aus Winnenden den ersten Platz nicht nehmen. Wie im Vorjahr wurde er auch diesmal ungeschlagener Sieger. Den Mannschaftspokal für die drei bestplatzierten Spieler entführte diesmal Waiblingen.

Gespielt wurden 20-Min.-Partien nach Schweizer Sytem, je 7 Runden in den Altersklassen I und II und 8 Runden in Altersklasse Die Jüngsten konnten nach gut 5 Stunden Spiel und Spannung zuerst ihre Erstplatzierten präsentieren. In der Gruppe II mußte der dritte Platz unter zwei Teilnehmern und anschließend in der Gruppe 1 der zweite und dritte Platz unter drei Spielern erst durch Blitzpartien nach K.o. System ermittelt werden.

Die weiteren Ergebnisse: **Altersgruppe I:** 2. Irene Böhringer, Schorndorf, 3. Kai Mailitis, Ottenau. **Altersgruppe II:** 2. Marc Beisswenger, Waiblingen 3. Alexander Weida, **Waiblingen. Altersgruppe 2:** Oliver Fiebig, Wehingen 3. Michael Stradinger, Erdmannhausen.





Coconcilli	173	0,0/2	175-15	Steinmaier	176	3,5/7	171-7	Gebharcit	157	1,5/2	156-9	<b>Pfullingen VI</b>			
Fritz A.	167	3,0/6	167-7	Notz	176	3,0/7	176-7	Berner	198	0,0/1	199-5	Walther	161	3,0/7	163-25
Kammerer	151	0,0/1	153-3	Weible	160	5,0/7	156-7	Wolter	194	3,0/7	195/3	Mauscher	182	2,0/5	179/19
Blank	152	0,0/2	155-6	Fritz	186	4,0/6	180-7	Medrow	166	2,0/5	172-2	HausmannN	223	3,5/7	205-1
Steinmaier	179	1,0/2	176-6	Schindel	184	1,5/6	186-7	<b>Bauernwalze II</b>				Kazmaier	187	0,5/4	204/7
Notz M.	178	1,0/2	176-6	Hauber	188	2,0/3	181-6	Strecker	159	2,0/3	156-6	Niemand	212	1,0/4	212-9
Weible	160	0,5/1	160-6	Switilek	171	1,0/1	169-6	Eisele	142	5,5/6	137-11	Gähnen	208	1,5/5	210-5
Fritz R.	186	0,5/2	186-6	Mücke	188	0,0/1	189/14	Hoffmann	139	1,0/1	137-9	Griesinger	202	1,0/5	209-1
Hauber	192	0,5/1	188-5	Hartmann	170	0,0/1	172/18	Jäger	142	2,5/3	142-10	Nagelsdiek A	213	2,0/7	211-4
				Schwaigerer	214	1,0/1	207-2	Weisen	163	0,0/1	165-7	Mutschler	3,0/5	191/5	
				Leibfarth		2,0/2	128/2	Weinm-Braun	130	2,0/2	129-11	Herrmann A	3,0/5	172/5	
								Mosbach		1,0/6	197/6	<b>Ammerbuch III</b>			
<b>Rottenburg II</b>				<b>Steinlach III</b>				Pilger	175	2,5/6	167/11	Schorndorfer	161	4,5/7	158-10
Harling	154	2,0/6	153/9	Hoch	155	2,0/3	152-10	Schomaker	186	1,5/2	184-6	Eyth	189	6,0/7	177-12
Müller	149	3,0/5	144-9	Weihing	167	1,0/6	170-3	Petz		1,0/3	184/3	Skoda	191	3,0/6	189-10
Holzäpfel	158	1,0/4	162-9	Lemcke	170	1,5/6	176-8	Boose	197	1,0/2	195-14	Stange	212	1,0/3	213-8
Grissenberger	156	3,0/7	155/5	Neugebauer	170	4,5/7	165-1	Nesper	207	1,0/2	198/7	Aicheler	193	4,0/7	192-10
Neu	180	0,5/7	185-9	Weipert	166	2,0/4	166-7	Biliau	231	0,5/2	227/6	Ziegler	200	3,0/5	195-6
Seiler	169	1,5/7	174-1	Streib	184	2,5/7	182-6	Kahsler	179	0,0/2	184-9	CimmermanN	166	1,0/4	174-9
Heberle	157	2,5/6	160-10	Werner	189	4,5/7	173-1	Mohl	193	1,0/2	181/5	Härlin	227	1,0/5	227-9
Gack		1,0/1	95/1	Lutz	197	3,5/7	185-2	Ellinger	187	1,3/3	187-14	Westphal	241	0,5/2	240-5
Kleinschmidt	201	0,0/2	203-2	Buckenmaier	182	0,0/3	184-8	<b>Münsingen</b>				Fahrner	213	0,0/2	215-1
Manla	187	0,0/3	198/9	Fausel	164	0,0/1	165/4	Sievers	174	1,5/7	177-22	<b>Steinlach IV</b>			
Eissler	213	0,5/1	211-5	Schmid	152	0,0/1	156-14	Ostertag	157	1,0/5	163-12	Gendung	194	4,5/6	181-1
hiess	105	2,0/4	135/5	Gerdung	192	0,0/1	194/19	Brändle	158	1,0/4	164-8	Ander	206	1,0/3	211-1
<b>A-Klasse 1988/89</b>				<b>Tübingen VII</b>				Sievers C.	147	4,0/7	148-9	Rühle	214	0,0/3	220/12
<b>Schönbuch</b>				Bückheim	133	1,0/3	138-1	Hirne	203	2,0/7	200-7	Buck		1,0/7	220/7
Eberhardt	143	3,0/5	144-9	Heckmann	131	2,0/2	128-5	Reuschling	190	3,0/7	185-7	Laurinat		1,0/6	231/6
Macher	132	6,0/6	127-2	Muysers H.	141	1,0/2	145-26	Gut	202	0,0/6	208-6	Schweizer		0,5/7	237/7
Abel	161	5,5/7	156-7	Schmid HP.	167	4,5/7	161-16	Sievers H.	203	4,0/7	195/12	Tenzen		0,5/4	233/4
Kramer	145	4,0/7	151-5	Mergl	168	4,0/6	164-4	Thomschke	185	2,5/3	180-7	Pid	212	0,0/1	214-3
Ring	162	3,5/6	162-1	Janecke	200	0,5/3	200-3	<b>Dettingen III</b>				QueissnerN1871055015	187-7		
Brausewetter	158	4,5/6	155-12	Behm	166	0,5/2	168-1	Röhner	190	1,5/6	189-7	Sonnberger	172	4,5/6	166-1
Franz	153	4,0/6	155-12	Wettlauf er	180	1,5/2	176-14	Mücke	189	0,0/7	196-1	<b>B-Klasse 11 1988/89</b>			
Buhr	142	2,0/5	148-8	Schulz E.	181	2,0/4	179-15	Nisius	179	0,5/6	185-5	<b>Tübingen VIII</b>			
Holzwarth	181	0,5/1	176/5	Christophersen	202	1,0/1	198-7	Schwaigerer	207	0,5/6	212-3	Heinemann	194	0,0/3	200/10
Stein	168	1,0/1	166-10	Lösti	189	5,5/7	171-10	Leibfarth	128	2,5/6	159/8	Fidison		5,0/5	138/5
Zipperer	188	1,0/2	190-2	Gorciew	178	2,0/6	184-1	Engelbrecht	191	1,0/5	195-3	Ritschek		3,0/5	159-10
Jauernig	188	1,0/1	185-3	Bogasch	191	1,0/3	193/10	Lotterer	198	1,5/6	199-7	Stipp	170	5,5/8	170-12
<b>Tübingen VI</b>				<b>Dettenhausen</b>				Meier	174	0,5/3	183-1	Reissmann	181	5,0/5	175-6
Liebich	153	2,0/6	160-10	Paulus	130	5,0/6	127-6	Urschel	212	2,0/2	208-4	Rommel	164	7,0/8	164/10
Arlende	157	2,0/6	162-12	Gunzert	170	5,0/7	153-3	Blank		1,5/3	187/3	Drebenstedt	161	2,0/2	159-7
Wöll	136	5,0/7	139-20	Krickemeyer	174	4,0/7	168-19	<b>B-Klasse 1988/89</b>				Winter	177	1,5/2	176-7
Newen	162	5,0/7	161-18	Friedle R.	184	0,5/5	190-7	<b>Tubingen IX</b>				Fähr	173	1,0/2	175-6
Bräuning C.	139	3,0/7	151-24	Friedle B.	174	2,5/7	174-11	Behm	168	3,0/6	166-2	Drebenstedt	159	4,0/6	158-8
Werner	152	5,0/7	151-12	Friedle K.	172	0,5/6	162-16	Drebenstedt	179	4,0/7	177-16	Katzen	194	0,0/2	202-8
Khadempour F.	123	6,5/7	120-10	Stickel	209	0,5/4	209-2	Schulz	176	6,0/7	171-15	Wettlaufer	176	6,0/7	171-15
Andersch	196	2,0/5	193-9	Meyer A.	209	0,5/5	201/5	Christophersen T	198	0,0/2	202-8	Christophersen T	198	0,0/2	202-8
Abakoumkin	143	1,0/1	141-10	Meyer A.	212	1,0/3	211-6	Kunz	191	1,0/1	162-1	Winter	176	2,0/5	181-8
<b>Ammerbuch II</b>				Subiza	212	1,0/3	211-6	Winter	175	1,5/4	179-7	Fähr	175	1,5/4	179-7
Schrempf	146	4,0/5	141-13	Dax	184	0,0/1	187-3	Fait	194	4,0/5	184-3	Fähr	175	1,5/4	179-7
Rothmund	185	3,0/6	156-17	Schade	197	1,5/2	193-5	Steffgen	193	3,0/3	188-7	Fait	194	4,0/5	184-3
Buck J.	163	2,5/7	166-15	<b>Reutlingen III</b>				Röhren	180	2,0/4	189/8	Steffgen	193	3,0/3	188-7
Heinz V.	167	3,0/7	169-6	Portscheller	161	2,0/7	162-7	Seiffer	248	1,0/1	241/10	Röhren	180	2,0/4	189/8
Schlichenmaier	171	4,5/5	162/3	Jakobson	153	2,5/6	154-13	<b>Rochade</b>				Seiffer	248	1,0/1	241/10
Schwarz	183	2,5/4	174-3	Rola	166	2,5/6	167-10	Schultheiß	170	2,0/7	173-9	Karl	159	3,0/6	162-10
Buck H.	184	2,5/7	183-9	Hennig	185	1,0/5	190-5	Karl	159	3,0/6	162-10	Koch K.	1661	4,0/7	171-1
Köhler	156	2,5/6	162/13	Rapp	178	2,5/7	178-4	Schneider	180	4,0/6	179-1	Schneider	180	4,0/6	179-1
Eyth	186	0,0/1	189-11	Klein	187	0,5/6	191-6	Neuben	189	3,0/6	190/18	Neuben	189	3,0/6	190/18
Heinz P.	181	1,0/2	181-5	Kessler	191	3,0/6	185-9	Müller	186	4,5/6	182-1	Müller	186	4,5/6	182-1
Schornodder	163	1,5/2	161-9	Hummel	184	3,0/4	178-8	Trost	209	4,0/6	202-1	Trost	209	4,0/6	202-1
Ziegler	199	0,0/1	200-5	Schneider	150	0,5/2	154-14	Koch M.	178	5,0/7	173-4	Koch M.	178	5,0/7	173-4
<b>Dedending</b>				Feiner	156	1,0/2	157-9	Totzauer	156	2,0/2	151-4	Totzauer	156	2,0/2	151-4
Kammerer	153	1,0/4	157-4	Ruck	171	0,5/1	170-3	Fritz		1,0/1	140/1	Fritz		1,0/1	140/1
Blank	155	2,5/6	156-7	Pietsch	174	0,5/1	175-8	Pfaff	159	0,0/1	174/6	Pfaff	159	0,0/1	174/6
				Hablizel		1,5/3	178/13	<b>Pfutingen IV</b>				<b>Pfutingen IV</b>			
<b>Abschlußtafel der Bezirks-Einzelmeisterschaft 1989</b>				<b>Reutlingen III</b>				Ercelebi	168	2,5/7	171-11	Sauber	168	0,0/2	174-6
1. M. Nagelsdiek/ZReutl	6,5	48,0		Portscheller	161	2,0/7	162-7	Sauber	168	0,0/2	174-6	Rehnel	189	2,0/7	190-9
2. Frolik/Tübingen	6,5	47,0		Jakobson	153	2,5/6	154-13	Jaschik	191	4,5/7	186-12	Iwanitz	194	2,5/4	191/1
3. Schwierskott/Tübing.	6,5	46,0		Rola	166	2,5/6	167-10	Iwanitz	194	2,5/4	191/1	Niße C.	170	4,5/5	168-6
	6,5	45,0		Hennig	185	1,0/5	190-5	Niße C.	170	4,5/5	168-6	Niße P.	188	4,0/6	185-1
5. Keck/Pfullingen	6,5	30,5		Rapp	178	2,5/7	178-4	Niße P.	188	4,0/6	185-1	Frommann F	207	5,0/7	188-9
6. Rogowski/Steinlach	5,5	48,0		Klein	187	0,5/6	191-6	Frommann F	207	5,0/7	188-9	Dürr	161	1,0/2	163-6
7. Haap/Steinlach	5,5	46,0		Kessler	191	3,0/6	185-9	Wieland R	152	0,5/1	153-9	Wieland R	152	0,5/1	153-9
8. 1. Denke/ZZ.Reutl.	5,0	42,5		Hummel	184	3,0/4	178-8	Katz S.	218	1,0/2	216-2	Katz S.	218	1,0/2	216-2
				Schneider	150	0,5/2	154-14	Bosinski	194	0,5/1	194/13	Bosinski	194	0,5/1	194/13
				Feiner	156	1,0/2	157-9	Michaelis	200	1,0/1	195-5	Michaelis	200	1,0/1	195-5
				Ruck	171	0,5/1	170-3	<b>Reutlingen V</b>				<b>Reutlingen V</b>			
				Pietsch	174	0,5/1	175-8	Fluck	170	3,0/6	167-4	Fluck	170	3,0/6	167-4
				Hablizel		1,5/3	178/13	Pietsch	175	3,5/6	173-9	Pietsch	175	3,5/6	173-9
				<b>A-Klasse 1988/89</b>				Hablizel	176	4,5/6	165/9	Hablizel	176	4,5/6	165/9
				<b>Metzingen</b>				Popella		1,0/4	220/4	Popella		1,0/4	220/4
				Tscharotschkin	110	7,0/7	106-19	Barriga		4,5/7	178/7	Barriga		4,5/7	178/7
				Dietz	146	3,0/6	149-8	Tietze		4,0/5	169/5	Tietze		4,0/5	169/5
				Skokanitsch M	143	5,5/6	140-13	Majchrzak	196	3,5/7	196/17	Majchrzak	196	3,5/7	196/17

Gaubatz	189	1,0/3	187- 8	Vollrath		2,5/7	214/ 7
Fröhlich	183	3,0/3	176- 6	Graeber	205	0,5/6	217/13
Warzecha	230	1,0/4	229- 4	Seiler		3,0/6	209/ 6
Mohl K.	196	2,5/4	195- 7	Fahrner	215	2,0/4	204- 2
Grüninger		1,0/3	213/ 3	Krause	234	0,0/2	240- 1
Denk	187	2,0/4	184- 1	Westphal	240	1,0/1	239- 6
Reebig	200	3,5/4	183- 1				
Haug	124	0,0/1	164/ 2				
<b>Ammerbuch IV</b>				<b>Tübingen X</b>			
Heinz	181	2,0/6	180- 6	Lösti	171	1,0/1	169-10
Föll		4,0/7	164/ 7	Fait	184	0,0/1	185- 3
Sengte	188	1,0/3	191- 8	Gordeew	184	0,0/1	186- 1
Bürger	184	2,5/5	185-11	Lu M.	181	1,0/1	171/ 6
Nester	211	1,0/5	219/ 9	Röhrer	189	1,0/1	188/ 9
				Rechlin	212	0,0/1	213- 2
				Seiffer	241	0,0/1	242/11

### Abschlußtable der Bezl rks-Einzelmeisterschaft 1989

1. M. Nagelsdiek/ZZReutl	6,548,0	9. Gerakakis/Pfull.	5,0 32,5
2. Frolik/Tübingen	6,547,0	10. T. Jenke/ZZReutl.	4,5
3. Schwierskott/Tübingen	6,546,0	11. Dr. O. Kimmerle/Pfull.	4,038,0
4. D. Einwiler/Pfullingen	6,5 45,0	12. Amdt/Pfullingen	4,0 34,5
5. Keck/Pfullingen	6,5 30,5	13. F. Speier/Pfullingen	3,0
6. Rogowski/Steinlach	5,5 48,0	14. A. Nagelsdiek/Pfull	2,0
7. Haap/Steinlach	5,546,0	15. Dors/Pfullingen	1,0
8. H. Jenke/ZZ. Reutl.	5,0 42,5		

## BEZIRKSJUGEND

**Jugendleiter:** Thomas Wiedmann, Gottfried-Kelner-Str. 5, 7332 Eisligen, e 07161/811799

### Bezirksjugendblitzturnier am 3.6.89 in Nürtingen

Zum diesjährigen Bezirksjugendblitzturnier trafen sich 39 Jugendliche am 3.6.89 in der Nürtinger Stadthalle. Mit Ausnahme der C-Jugend dominierten dabei die Spieler aus Tübingen. In harten, aber fairen Blitzpartien errangen sich jeweils die ersten Drei jeder Altersklasse eine Urkunde und insgesamt 18 Jugendliche einen kleinen Sachpreis. Das Endergebnis:

#### A-Jugend (doppelrundig)

1. Marc Schwieskott, Tübingen	13,0
2. Rene Kögler, Tübingen	11,0
3. Thomas Schäfer-Frey, Tübingen	10,0
4. Ricardo Spicker, Wendlingen	9,5
5. Yussuf Caobir, Donzdorf	8,5
6. Holger Cröni, Pfullingen	7,5
7. Michael Rupp, Faurndau	7,0
8. Jochen Kontny, Neckartenzlingen	4,5
9. Jochen Renz, Geislingen	1,0

#### 13-Jugend (doppelrundig):

1. Dirk Repplinger, Tübingen	13,0
2. Christian Bräuning, Tübingen	10,0
3. Michael Eisele, Tübingen	9,0
4. Michael Rupp, Esslingen	9,0
5. Ashok Kaut, Zell	6,5
6. Ingo Gaidosch, Neckartenzlingen	6,5
7. Sascha Mareck, Deizisau	,0
8. Steffen Rohrer, Tübingen	1,0

#### C-Jugend:

1. Oliver Blank, Urach	15,5
2. Ulrich Reik, Tübingen	15,0
3. Stefan Katz, Pfullingen	13,5
4. Florian Stegmaier, Neckartenzlingen	13,0
5. Arndt Jagenlauf, Pfullingen	12,0
6. Andreas Nagelsdiek, Reutlingen	11,5
7. Stefan Pache, Nürtingen	9,5
8. Carsten Stein, Wernau	9,0
9. Dennis Lang, Donzdorf	8,0

10. Oliver Schradin, Pfullingen	7,5
11. Luca Prayon, Tübingen	7,5
12. Andreas Herrmann, Pfullingen	7,0
13. Gerd Henzler, Nürtingen	6,5
14. Steffen Neuberger, Nürtingen	6,5
15. Johannes Koppenhöfer, Tübingen	3,5
16. Predau	3,0
17. Geysel	2,5
18. Strobel	2,0

#### Mädchen (doppelrundig)

1. Julia Andersch, Tübingen	6,0
2. Julia Diener, Nürtingen	3,0
3. Orlis Heldele, Salach	2,5
4. Silke Rechlin, Tübingen	0,5

### Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaft Neckar-Fils

#### 1. Runde (10.6.89):

Nürtingen - Tübingen II	3,5:4,5	Tübingen II - Pfullingen I	0,5:7,5
Pfullingen I - Pfullingen II	6,0:2,0	Nabern - Nürtingen	7,0:1,0
Salach - Urach	2,5:4,5		

#### 2. Runde (24.6.89):

Pfullingen II - Salach	4,0:4,0
------------------------	---------

#### Stand nach 3 Runden:

1. Pfullingen I	6:0	20,5: 3,5
2. Urach	4:0	9,5: 4,5
3. Nabern	2:2	8,0: 8,0
4. Tübingen II	2:2	5:0:11,0
5. Salach	1:3	6,5: 8,5
6. Pfullingen II	1:5	8,0:11,5
7. Nürtingen	0:4	4,5:11,5



## Cbstallb

**Bezirksleiter:** Dr. Norbert Pfitzer, Einsteinstr. 46, 7090 Ellwangen, 07961/52764  
**Spielleiter:** Wolfgang Turzer, Klarenbergstr. 202, 7070 Schwäbisch Gmünd, Cr 07171/67530

**Pressereferent:** Erhard Reckziegel, Zwerenbergstr. 7, 7070 Schw. Gmünd, 07171/30495

**Kassierer:** Rudolf Aust, Silcherstr. 4, 7161 Stimpf ach, tzt 07967/6334

**Bezirks-Konto:** KSK Schw. Hall-Crailsheim, Kto.-Nr. 189237, BLZ 622 500 30

### Ein Hauch von Broadway mit der Musik der Gruppe "Just Friends"

#### Ball des Schachbezirks Ostalb mit Ehrungen in Ellwangen

Zu einem glänzenden Erfolg wurde der Ball des Schachbezirks, der erstmalig von der Schachabteilung der DJK Ellwangen im "Roten Ochsen" veranstaltet wurde.

"Der Ball gibt uns Gelegenheit, über die Begegnung im sportlichen Wettkampf am Schachbrett hinaus, bestehende Kontakte zu pflegen, neue zu knüpfen, vielleicht auch alte Freundschaften wieder aufleben zu lassen", sagte der Vorsitzende des Schachbezirks Ostalb, Dr. Norbert Pfitzer, bei der Begrüßung der zahlreich erschienenen Schachfreunde und Gäste.

Einen gewichtigen Programmpunkt bildeten die zahlreichen Ehrungen, in deren Mittelpunkt die Verleihung der Urkunden und Pokale an die Jugendmeister des Bezirks standen. Auszeichnungen für das Erreichen einer Platzierung unter den ersten drei ihrer Altersklasse bei den Bezirksjugendwettbewerben im Turnier- und Blitzschach erhielten Jugendspielerinnen und -spieler aus folgenden Vereinen: DJK Ellwangen (8 Auszeichnungen), SF Heubach (5), SK Heidenheim (4), SF Königsbronn (3), SG Schwäb. Gmünd (3), SV Crailsheim, SV Aalen, SC' Bopfingen (jeweils 2) und Welzheim (1).

Weitere Ehrungen erhielten: SK Heidenheim (Bezirkspokalsieger und Landesligameister vor Vizemeister DJK Ellwangen); SF Königsbronn (Bezirks- Einzel- und Mannschaftsblitzmeister), SV Hussenhofen (Meister der Bezirksliga Ostalb). Die silberne Ehrennadel des Bezirks wurde Karl Junginger (Gerstetten) für 34-jährige Tätigkeit als Vereinskassier verliehen.

Aufgelockert wurde der Abend durch die Jazz-Tanz Abteilung der DJK Ellwangen. Die Fortgeschrittenengruppe, die ihr Können in einem "modern dance" demonstrierte erntete ebenso wie die pfeffrige und nicht weniger gekonnte "jazz-dance" Darbietung der Anfängergruppe begeisterten Beifall.

Musikalisch glänzend umrahmt wurde der Abend durch die Gruppe "just friends" mit Jazz- und Broadway-Standards. Mal tauchten die Musiker den Ballsaal des "Roten Ochsen" mit brasilianischen Samba-Rhythmen in die stimmungsvolle Atmosphäre der Copacabana, mal entführten sie das Publikum mit Titeln wie "night and day" oder "lullaby of Broadway" in die "gute alte Zeit" an den Broadway.

Dr. Norbert Pfitzer

## AALEN

### Inqo-Auswertungen Mannschafts-kämpfe Kreisklasse Aalen

<b>SC Ellwangen</b>				Waldherr	151	2,5/5	159- 2
				E. Frank	160	3,5/6	163- 8
				A. Frank	176	1,0/6	183-10
Vogel	146	3,5/6	145- 5	Vuc	178	5,0/7	162- 1
Dr. Zitzmann	147	3,5/5	147- 7	Gärtner	188	2,5/4	185- 5
Kunert	163	2,5/7	167- 6				

<b>DJK Ellwangen III</b>				<b>SV Aalen III</b>			
Breitländer	158	3,0/16	156-5	Starz	174	2,5/7	171-4
P.Pfitzer	162	4,0/7	161-3	Höcherl	195	3,0/7	184-2
Lenz	172	3,5/6	167-5	Schmidt	170	1,0/5	180-1
J.Pfitzer	184	2,0/7	180-1	Lesste	188	2,0/5	191
Clemens	186	3,5/6	188-1	Fischer	182	1,0/6	193-2
Riesterer	163	4,0/6	164-g	Kohlhammer	102	2,5/6	193-2
Renoth	178	2,5/6	184-7				
Ilg	184	2,5/6	189-2	<b>SF Abtsgmünd I</b>			
Seubert	222	0,0/1	223-1	Zirlik	151	5,5/7	144-2
Leuze	02	0,0/2	209-4	S.Habenschuss	164	2,5/7	167-3
Rohsgoderer	182	1,0/1	178-1	J.Habenschuss	152	3,0/7	161-3
Seis	258	0,0/11	258-		186	2,5/6	184-1
				M.Hirn	213	5,0/7	190-2
<b>SV Westhausen I</b>				H.Schiele	178	3,0/7	177-1
König	155	3,5/7	153-	W.Schiele	181	2,0/6	185-1
Klose	159	2,5/7	166-	M.Habenschuss	181	2,0/6	191-1
Miklosch	197	3,5/6	185-				
Radl	145	3,5/6	152-	<b>SV Oberkochen II</b>			
Flether	189	4,5/6	177-	Knebel	158	3,0/5	154-4
				J.Söll	163	3,0/5	159-3
<b>SV Crailsheim II</b>				M.Säll	175	3,5/7	172-3
Wenger	147	1,5/5	156-1	Kopp	186	6,0/7	174-2
Hasselhan	164	4,5/7	159-3	König	151	6,0/7	145-5
Otte	183	3,0/7	181-2	Chen	193	1,5/7	196-1
Weyrether	178	1,5/4	181-2	Dr.Geberl	165	4,0/5	162-9
Ott	160	1,5/4	163-1	Schneider	168	3,5/7	172-5
Hofmann	187	3,5/6	182-1	Horstmann	182	0,5/2	185-1
Hasson	207	3,0/6	203-1				
Hohl	181	4,5/5	176-2	<b>SC Bopfingen I</b>			
Lütgen	189	0,5/1	188-1	Merz	120	3,0/7	134-1
Schöpfli	206	1,0/2	198-1	Aumayer	158	5,0/6	150-1
				Müller	208	4,5/7	187-1
				Kellermann	160	3,5/7	164-1
				Königer	184	2,0/7	190-1
				K.Fromm	172	2,5/6	181-7

## EUROPA-ROCHADE

### Ingo-Auswertung der 3. Offenen Ellwanger Stadtmeisterschaft 1989

Lemmermeyer/Ellw	6,0/7	132	128-18	Wörlein/Fichtbg	2,0/4	162-161-5
Merz/Ellw	5,0/7	112	115-12	Zirlik/Abtsgm	3,5/7	144 161-5
Kotitschke/Hbrn	5,0/7	127	127-37	Pech/SI79	2,5/6	154 158-33
Schubert/Cr-hm	4,0/7	181	149-1	Eisinger DiC r-hm	3,0/7	--- 173/7
Klimke/Cr-hm	4,0/7	154	149-7	Schöfzig/KS St	2,5/7	158 163-29
Geldner/Cr-hm	4,0/7	161	157-4	Eisinger H/Cr-hm	0,5/5	192 198-2
				Konle/U-kochen	2,0/7	168 189-3

## SCHW.GMUND

### Kreiseinzelmeisterschaft

<b>Lokal</b> .....	"Löwen" Schw.Gmünd-Großdeinbach
<b>Termine</b> .....	2/9/16./23/30.Sept.89
<b>Uhrzeit:</b> .....	14 Uhr
<b>Startgeld</b> .....	5 DM
<b>Spielleiter:</b> Wolfgang Turzer, Klarenbergstr.202	
	7070 Schwäb.Dmünd, 107171-67536

## LTettert wirla

<b>Bezirksleiter:</b> Gottfried Düren, Im kleinen Feldle 9, 7143 Vaihingen, ei 07042/22847
<b>Spielleiter:</b> Stefan Hamm, Im Schöckinger 4, 7144 Asperg, 2 07141/63209
<b>Pressereferent:</b> Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 7140 Ludwigsburg, 207141/28167
<b>Kassierer:</b> Lothar Brosig, In der Lücke 15, 7101 Untergriesheim, Cr 07136/4914
<b>Bezirks-Konto:</b> KSK Ludwigsburg, Kto.-Nr. 98359, BLZ 604 500 50

### Unterlandpokal

### 4. Runde:

SV Ludwigsburg - Boeckingen 3,5:0,5; Kornwestheim - SCE Ludwigsburg 3:1; Bietigheim - Oehringen II 3:1; Asperg - Besigheim 2,5:1,5; Kornwestheim II - Kuenzelsau 2:2; Boeckingen II - NSU Amorbach 1:3; Moeglingen II - Marbach 0,5:3,5; Vaihingen - Erdmannhausen 3,5:0,5; Oberstenfeld - Tamm 0:4; Freiberg - Oehringen 0:4; Besigheim III - Kornwestheim 111 0:4; Neuenstadt - Tamm II 2,5:1,5; Lauffen - Moeglingen 2:2; NSU Amorbach II - Gerabronn 3:1; Besigheim II - Widdern 1:3; Freiberg II - RD Heilbronn 2:2; Gruenbuehl Vaihingen II 2,5:1,5; Oberstenfeld II Asperg II 2:2; Schwaigern - Ingersheim 0:4; Kornwestheim IV - Neuenstadt II 2:2; Ingersheim II - Schwaigern II 4:0

### Unterlandpokal

### 5. Runde:

SV Ludwigsburg - Bietigheim 1:3; NSU Amorbach - Kornwestheim 0:4; SCE Ludwigsburg - Asperg 3:1; Tamm - Marbach 3,5:0,5; Kuenzelsau - Boeckingen 1:3; Kornwestheim II Vaihingen 3,5:0,5; Kornwestheim III - Oehringen 0:4; Besigheim - Boeckingen II 3:1; Oehringen II - NSU Amorbach 11 2,5:1,5; Erdmannhausen - Neuenstadt 2:2; Tamm II - Moeglingen 11 1,5:2,5; Moeglingen - Ingersheim 1:3; Widdern - Lauffen 1, & 2,5; Freiberg II - Gruenbuehl 2:2; RD Heilbronn - Oberstenfeld 2:2; Vaihingen II - Oberstenfeld II 2:2; Besigheim II - Freiberg 1:3; Gerabronn - Neuenstadt II 4:0; Asperg II - Kornwestheim IV; Ingersheim II - Schwaigern 2:2; Besigheim III - Schwaigern II ??:?

### Tabellenstand nach 5.Runde:

1. Kornwestheim .....	16,0 55,0	22. Lauffen .....	10,0 42,5
2. SV Ludwigsburg .	15,0 60,5	23. Kornwestheim 111	10,0 41,5
3. Bietigheim .....	15,0 59,0	24. Erdmannhausen .....	9,556,0
4. Oehringen .....	14,0 50,0	25. Tamm II .....	9,0 55,0
5. Tamm .....	14,0 50,0	26. Freiberg .....	9,051,0
6. Kornwestheim 11 .	13,5 56,5	27. Widdern .....	1/29,0 46,0
7. SCE Ludwigsburg .	13,5 54,5	28. Gruenbuee 9,0	45,5
8. Boeckingen .....	13,0 55,5	29. Moeglingen .....	8,5 56,5
9. Besigheim .....	12,5 60,5	30. Oberstenfeld .....	8,5 56,0
10. Asperg .....	11,5 54,0	31. Freiberg II .....	8,5 49,0
11. Oehringen II .....	11,5 44,5	32. RD Heilbronn .....	1/28,5 47,0
12. Kuenzelsau .....	11,0 60,5	33. Oberstenfeld 11 .....	8,541,0
13. Marbach .....	11,054,5	34. Vaihingen 11 .....	8,0 49,0
14. NSU Amorbach .	10,5 57,0	35. Asperg 11 .....	8,0 43,0
15. Vaihingen .....	10,5 51,5	36. Ingersheim II .....	1/27,5 31,0
16. Ingersheim .....	10,5 39,5	37. Besigheim II .....	7,0 46,5
17. Boeckingen 11 .....	10,0 57,5	38. Kornwestheim IV . . .	6,544,0
18. NSU Amorbach //	10,0 49,5	39. Besigheim III .....	6,0 42,0
19. Moeglingen 11 .....	10,0 47,5	40. Schwaigern .....	1/25,5 43,5
20. Gerabronn .....	10,0 45,5	41. Neuenstadt II .....	5,0 42,0
21. Neuenstacit .....	10,0 42,5	42. Schwaigern 11 .....	1,5 48,0

### Pokalfinale des Bezirks Unterland.

Das Endspiel um den Einzelpokal des Schachbezirks Unterland bestreiten Vinzenz Hillermann aus Bietigheim -Bissingen und Rolf Zeh aus Böckingen. Hillermann gewann im Halbfinale gegen Jürgen Kleinen aus Böckingen. Zeh erreichte das Finale kamplos, nachdem Peter-Michael Gerhardt vom SCE Ludwigsburg verzichtete. Hillermann und Zeh sind bereits für die Teilnahme am Landespokal spielberechtigt. Um den 3. Platz streiten sich Gerhardt und Kleinert.

B.Wagner

## HEILBRONN-HOHENLOHE

### Jürgen Menschner - HSChV-Meister 1989

In der Endrunde der Vereinsmeisterschaft des Heilbronner Schachvereins sicherte sich Jürgen Menschner mit einem Sieg gegen Jan Bock den Titelgewinn. Er erzielte 7 Punkte aus 9 Partien und verlor nur zwei Spiele. Zweiter wurde Ulrich Teuber, der in der Schlussrunde den lange Zeit führenden Karl-Heinz Kotitschke besiegte. Auch er erreichte 7 Punkte, bei allerdings schlechterer Wertung. Dritter wurde Karl-Heinz Kotitschke mit 6,5 Zählern (Wertung 47) vor Wolfgang Fischer mit 6,5 (45,5). Auf Rang 5 landete Richard Wollrab mit 5,5 (49) vor Hans-Ulrich Ostreicher mit 5,5 (46). Mit je 4,5 Punkten kamen Siegfried Nowikow, Horst Szameitat, Jan Bock und Heinz Krämer vor 8 weiteren Teilnehmern auf die Plätze 8-11.

### Ferdinand Lana gewann offenes Schnellturnier

Am offenen Schnellturnier des Heilbronner Schachvereins, das in 7 Runden nach Schweizer System ausgetragen wurde, beteiligten sich 18 Spieler aus 6 Vereinen. Turniersieger wurde Ferdinand Lang (HSChV) mit 6:1 Punkten vor Frank Amos (HSChV) mit 5,5 und Heinz Krämer (HSChV) mit 5 Zählern. Vierter wurde Michael Kapusta (Rote Dame Heilbronn) mit 4,5 P. Die weitere Platzierung lautete: Thorsten Winkler (SK Lauffen) 4(31,5), Wolfgang Fischer (SC Bl.Turm Bad Wimpfen) 4(28,5), Jürgen Kleinert (SV 23 Böckingen) 4(26), Markus Stempfle (TSV Neuenstadt) 4(23,5), Christian Wolbert (HSChV) 4(21) vor weiteren 9 Teilnehmern.

## COLBERSCHVALEEZIR

<b>Bezirksleiter:</b> Walter Frey, Albecker Steige 110, 7900 Ulm, Ia 0731/23392
<b>Spielleiter:</b> Reinhard Nuber, Radgasse 35, 7900 Ulm, et 0731/24180
<b>Pressereferent:</b> Rudolf Fiothenbücher, Frauenstr. 30, 7900 Ulm, im 0731/24688
<b>Kassierer:</b> Siegfried Kast, Birkenweg 13, 7903 Laichingen 3, St 07333/3645
<b>Bezirks-Konto:</b> Volksbank Laichingen, Kto.-Nr. 14224, BLZ 630 913 00

### Ingo-Rangliste Bezirk Oberschwaben

Stand	vom	14.6.1989
GarkoWPSV-Ulm	62-1 Oesterle/PSV Ulm	77-24
Ciberst/PSV Ulm	67-29 Tauber/Blaustein	77-18
Knödler/Markdorf	66-68 Flörner/PSV Ulm	80-51
Baldauf/Lindenberg	71-55 Finkenzeller/PSV Ulm	80-25
Heidenfeld/WD Ulm	71-46 Rentschler/PSV Ulm	83-44
Dr.Schröder/Markdorf	71-37 Dörfinger/PSV Ulm	83-26
Fritz/PSV Ulm	72-37 Link/PSV Ulm	84-41
SickIPSV Ulm	7439 Pleper/PSV Ulm	85-36

Namyslo/Biberach	86-79	Ortes/Biberach	111-23	Dr.Nold	143- 9	Kais	106-24
Roth/Laupheim	86-26	Straub/WD Ulm	112-34	Kress	144-22	Raiber	110-39
Mira/Langenu	86-3	CzadaNöhringen	112-31	Flor	148-41	Bertele	117-48
Weidel9Aarkdorf	87-53	Klein/Saulgau	112-23	Blaha	152-12	Mayer	11-184
Adam/WD Ulm	87-30	Bühler/Ravensburg	112-17	Winter	153,33	Balzer	120-47
Adler/Lindau	90-27	Mast/Kisslegg	112-15	Rybka	153-21	Starcevic	120-25
Lörcher/PSV ulm	91-41	Beilicke/Kisslegg	113-49	Baluch	156- 2	Ahlfänger	122-26
Marzl/Markdorf	91-19	FraschNID Ulm	113-40	Sontheimer	160- 4	Dathem	127-29
Längl/Markdorf	92-67	Beck/Ehingen	113-27	Von Wedel,N.	163- 8	Cubek	135- 5
Nickel/Biberach	92-49	Gruber/PSV Ulm	113-24	Dollinger	165-23	Oberle	136-31
Kalkel/Fr-hafen	93-56	Schallmüller/PSV Ulm	113-23	Hasler	167-12	Heinrich	137-38
KaiserNöhringen	93-28	Brand/Ravensburg	113-13	Krefß	169-31	Müller	143-35
Buhmann/Weingarten	93-19	Streicher/Ravensburg	114-53	Weber	171-32	Oberle,M.	143-28
Dr.von Wedel/Biberach	95-49	Over/PSV Ulm	114-41	Roig,A.M.	171- 2	Rist,J.	143-13
Schulz/Blaustein	95-35	Erler/Langenu	114-35	Merk	172-15	Riegger	146-21
Lenhardt/Biberach	97-43	Abt/Aulendorf	114-29	Strotmann	173-10	Wünsche	147-12
Schulze/PSV Ulm	98-52	Merckens/Weingarten	114-27	Andjelic	179- 2	Fix	148- 9
Janz/PSV Ulm	98-36	Gihr/Mengen	114-15	Merkle	182- 1	Fischer	148- 1
Erler/PSV Ulm	98-33	Jazeschen/Langenu	114- 5	Penteker	183- 9	Kiechle	149-36
Selfried/Markdorf	99-53	Schneider/Ehingen	115-34	Köhler,J.	183- 7	Klaiber	150-14
Schlais/Langenu	99-46	Bauersfeld/WD Ulm	115-24	Roig-VVerner,Ida	184-32	Blum	151-32
Trotzkl/PSV Ulm	99-28	Eberhard/Ravensburg	115-24	Schmuck	184- 5	Steidle	152-16
Schröder,S./Markdorf	100-51	Roth/Laupheim	115-24	Grüning	183-13	Schmid	152- 6
Mütz/Ravensburg	101-37	Becker/Biberach	115-21	Kresse	186-24	Schechinger	157-11
Kempfer/Weiler	101-26	Oberndörfer/Ravensburg	116-35	Ruscheck	187-13	Dr.Tittel	159- 7
HabeUPSV Ulm	103-43	MeyerNöhringen	116-19	Körner	188- 2	Müller K.	169-10
Christ/Weingarten	103-43	Brand/Ravensburg	116-14	Kohlbauer	194/17	Vach	172-11
Hörsch/Langena	103-43	Zachmann/saulgau	116-14	Ege	196- 5	Maier	172- 8
Wutzke/Langenu	103-31	Rock/Lindau	116-12	Schmid	199- 1	Würth	188- 3
Höret/Wiblingen	103-30	Bertele/Fr-hafen	117-48	Thormeier	203/ 9	Grundlach	189- 2
Hahnwald/Langenu	103-28	Ellerbrake/PSV Ulm	117-38	Andjelic,G.	208/ 8	Schreyer	190-32
Rist/Fr-hafen	105-15	Mahner/Lindenberg	117-32	Gerster	217- 4	Hessel	194- 6
Arnald/Markdorf	105-40	Schupp/Ravensburg	117-25	Flenner	226- 1	Lorinser	203- 1
Widmann/Markdorf	105-40	FerstlND Ulm	117-21	Wieland	236- 8	Hölle	218- 1
öhl/Fr-hafen	106-37	Tausch/Lindenberg	117- 9	Schramm	237/17	Perilke	215-17
Saum/Ehingen	106-31	Mittermeler/Lindenberg	118-28	<b>TSV Berahülen.</b>		Scheuller	219- 3
Kals/Fr-hafen	106-24	Osswald/Laupheim	118-25	Steiger	134-12	Bürstner	232- 2
Offer/Blaustein	106-24	Lörcher,Heiner/PSV Ulm	118-24	Honold	160-16	Fuchs	331- 1
Glattacker/Ravensburg	106-24	Seitz/Blaustein	118-20	Bammert	166-13	<b>Jugo Club Friedrichshafen</b>	
	107-55	Mayer/Fr-hafen	118-18	Kast,K.	175-18	Panic	132-17
LutzenburgerNöhringen	107-30	Engelhart/Kisslegg	118-17	Kast,S.	179-19	Brezic	141-13
Jurisc/Markdorf	107-23	MarbachTTSV Neu-Ulm	118- 8	Schwenk	179-18	Markowski	142-31
Sorg/Ravensburg	107-18	Arnold/Ravensburg	119-49	kasper	199-12	Arsenovic	142-15
Feistenauer/Lindenberg	107-02	Nuber/TSV Neu-Ulm	119-43	Altnchter	202- 8	Stefan	147-10
Mock/Biberach	108-37	Luber/PSV Ulm	119-26	Schweizer	205-15	Petrovic	148-11
Abt/Ravensburg	109-41	Matuschelt/Biberach	119-25	Mangold	209- 3	Prokic	152- 7
BauerTettngang	109-16	Wagner/Wangen	120-52	Boß	212- 7	mladenovic	159-10
Raiber/Fr-hafen	110-39	Baizer/Fr-hafen	120-47	Brenner	214- 3	Pilipovic	172- 9
Schröder,M./Markdorf	110-37	Gatzke/PSV Ulm	120-43	Deckenbach	216- 2	Radonjic	174- 8
Tillmann/Markdorf	110-24	BucherNöhringen	120-26	Ilgen	236-13	Milicevic	175- 8
Krämer/WD Ulm	110-13	Starcevic/Fr-hafen	120-25	Stokoff	239- 2	<b>SF Grünkraut</b>	
Staber/Langenu	110-19	van der Herberg/VVeingarten	120-16	Bollinger	265- 1	Lauber	154-12
GauEVkisslegg	111-30	Goderbauer/Weiler	120- 1			Wodtke	163- 1

### Damen-Rangliste

Stand vom 14.6.89

Mira/Langenu	86- 3		
Schröder/Markdorf	100-51	Mink/Kisslegg	184-22
Sander/Biberach	131-47	Schedel/Jedesheim	190- 4
Oberle/Fr-hafen	143-28	Stürzel/Jedesheim	192/13
Lamparter/Laichingen	161-25	Kreitmeier/WD Ulm	194-13
Oesterle/Lindenberg	163- 9	Ufschlag/WD Ulm	195-25
Vach/Fr-hafen	172-11	Walter/WO Ulm	196- 8
Hengstberger/O-sulmet.	179-11	Bermann/Leutkirch	196- 4
Fischer/O-sulmet.	183-22	Deschler/VVD Ulm	197-18
Köhler/Biberach	183- 7	Eberhardt/PSV Ulm	199-14
Roig-Werner/Biberach	184-32	Jablonski/Jedesheim	200- 6

### Jugend-Rangliste

Stand vom 14.6.1989

Oesterle/PSV Ulm	77-24		
Adam/WD Ulm	87-30	Gruber/PSV Ulm	113-24
KaiserNöhringen	93-20	Meyer/Vöhringen	116-19
Schröder,S./Markdorf	100-51	Engelhart/Kisslegg	118-17
Jurisc/Markdorf	107-23	Ahlfänger/Fr-hafen	122-16
Sorg/Ravensburg	107-18	HenBler/Riedlingen	123- 9
Schröder,M./Markdorf	110-37	Steinhauser/WD Ulm	184-22
Bühler/Ravensburg	112-17	Zdzuj/Markdorf	127-10
		Butscher/Biberach	128-22

### Vereins-Ranglisten

Stand vom 14.6.1989

<b>SC Aulendorf</b>		Blaser	190- 1
Abt	114-29	Guddat	199- 4
Sing	132-24	Kesenheimer Je	214- 5
Schollhorn	150-11	Marth	216- 1
Köberle	150- 5	<b>TG Biberach</b>	
Henkel	154- 3	Namyslo	86-79
Nehrer	157-33	Nickel	92-49
Schachtschneider	158-23	Dr.von Wedel	95-49
Liepert	159-16	Lenhardt	97-43
König	161-18	Mock	108-37
Kunze	161-11	Dries	111-23
Derwing	166-50	Becker	115-21
Rimmele	167-22	Matuschek	119-25
Kesenheimer Jo	175-12	Butscher	128-22
Schulz	181-52	Sander	131-47
Haag	187-12	Götz	132-44
		Scherer	134-30
		Fischer	135-21
		Köhler	141-16

### TSV Berahülen.

Steiger	134-12		
Honold	160-16		
Bammert	166-13		
Kast,K.	175-18		
Kast,S.	179-19		
Schwenk	179-18		
kasper	199-12		
Altnchter	202- 8		
Schweizer	205-15		
Mangold	209- 3		
Boß	212- 7		
Brenner	214- 3		
Deckenbach	216- 2		
Ilgen	236-13		
Stokoff	239- 2		
Bollinger	265- 1		

### SF Blaustein

Tauber	77-18		
Schulz	95-35		
Offert	106-24		
Seitz	118-20		
Bühler	124-14		
Schlumberger	124-14		
Juscamayta	130-33		
Haseloff	132-20		
Hunold	136-23		
Weis	137-15		
Mannal	137-14		
Teubner	138-23		
Dr.Hafner	140-16		
Seitz H.	144-15		
Häckh	148-11		
Kirchner	156-11		
Barth	157-15		
Klein	160-11		
Locher	167- 7		
Honold	168-17		
Hösler	174- 2		
Fritsche	183- 9		
Frontzek	188-14		
Müller	188/ 9		

### SC Ehinnen

Saum	106-31		
Beck	113-27		
Schneider	115-34		
Derer	124-36		
Heilig	140-15		
Riegel	141-11		
Hirschle	143-24		
Beck,B.	151-23		
Beul	153- 4		
Denzel	164-17		
Jonek	169-25		
Wendel	171-18		
Niedermann	175-12		
Scholz	176-27		
Braun	176-13		
Beck,a!	186-21		
Schweitzer	189- 9		
Glater	192- 2		
Kramer	194- 2		
Schmidt	194/ 9		
Gollan	201-11		
Schweitzer,L.	208- 9		
Wengler	209/ 9		

### SV Friedrichshafen

Kalkel	93-56		
Rist	105-45		
Ohl	106-37		

Kais	106-24		
Raiber	110-39		
Bertele	117-48		
Mayer	11-184		
Balzer	120-47		
Starcevic	120-25		
Ahlfänger	122-26		
Dathem	127-29		
Cubek	135- 5		
Oberle	136-31		
Heinrich	137-38		
Müller	143-35		
Oberle,M.	143-28		
Rist,J.	143-13		
Riegger	146-21		
Wünsche	147-12		
Fix	148- 9		
Fischer	148- 1		
Kiechle	149-36		
Klaiber	150-14		
Blum	151-32		
Steidle	152-16		
Schmid	152- 6		
Schechinger	157-11		
Dr.Tittel	159- 7		
Müller K.	169-10		
Vach	172-11		
Maier	172- 8		
Würth	188- 3		
Grundlach	189- 2		
Schreyer	190-32		
Hessel	194- 6		
Lorinser	203- 1		
Hölle	218- 1		
Perilke	215-17		
Scheuller	219- 3		
Bürstner	232- 2		
Fuchs	331- 1		

### Jugo Club Friedrichshafen

Panic	132-17		
Brezic	141-13		
Markowski	142-31		
Arsenovic	142-15		
Stefan	147-10		
Petrovic	148-11		
Prokic	152- 7		
mladenovic	159-10		
Pilipovic	172- 9		
Radonjic	174- 8		
Milicevic	175- 8		

### SF Grünkraut

Lauber	154-12		
Wodtke	163- 1		
Dr.Hehn	165-11		
Offenwanger K.	169-12		
Offenwabger R.	175-12		
Hehn	178- 2		
Gnann	188-10		
Blank	188- 2		
Renz	191- 7		
Lutter	192- 7		
Offenwanger O.	203- 6		
Igel	211-11		
Pirkel	213- 3		
Binder	222- 2		

### SC Immenstaad

Bauer	132- 7		
Häbe	159/11		
Schwitzler	160- 2		
Kurfess	168/ 9		
Lautenbach	171-10		
Feuer	176-10		
Migliozzi A.	179- 8		
Reffel	180- 2		
Obermüller	182-10		
Paul	200- 5		
Migliozzi S.	204- 7		
Freier	207/ 6		
Göllner	238/ 7		

### SV Kehlen

Eltrich M.	127-23		
Holick	139-30		
Quilltsch	141-16		
Lewis	148- 9		
Froese	152- 6		
Preuß	154- 5		
Heinz	156-13		
Weishaupt	158-19		
Keckeisen	159-10		
Walter	160-23		
Landolt	162-15		
Wick	170-10		
Eltrich H.	176-21		
Hirscher			

<b>Raup</b>	135-7	Sperlich	193-28	<b>SC Lindenberg</b>	Flauscher	159-21	Blank	160-10	Hohl	165-8	
<b>Exner</b>	149-12	Wolff K.	195-19	Baldauf	71-55	Stehle	160-13	Miric	164-19	Mohr	-174-24
<b>Schille</b>	149-4	Woidt N.	211-1	Feistenauer	107-2	Varga	164-10	Poike	168-22	Janke	182-17
<b>Fiedler</b>	150-22	Lamparter F.	211-22	Gehrmann	109-37	Hörmann	165-19	Rackov	168-14	Simunec	194-13
<b>Miller</b>	151-21	Huober	213-5	Mahner	117-32	Schäfer	166-7	Weniger R.	174-3	Wiedmann W.	195-7
<b>Petrinjak</b>	153-21	Keiler	222-20	Tausch	117-9	Ebel	170-30	Adler	175-24	Dieng	195-4
<b>Kraus</b>	158-28	Schwenkedel	228-8	Mittermeier	118-28	Maunz	171-5	Müller	176-4	Buck	196-7
<b>Schmid</b>	163-12	Erb	230-17	VVeigscheider	124-19	Koren	173-19	Härie	182-3	Meier	205-1
<b>Walker</b>	165-6	Meierhofer	232-24	Engler	126-42	Muchalla	174-37	Sappert	183-6	Schmid	221-2
<b>Parschan</b>	167-14	Wolff H.	237-4	Keck	129-7	Sekulik	174-10	Cetin	183-4	Weishaupt	223-2
<b>Schwarz</b>	168-8	Krebs a	249-3	Luckhaus	142-20	Schall	180-9	Sauter	185-20	Zeller	256/18
<b>Haug</b>	177-15	Leuze	267-2	Gail W.	143-47	Fischer	192-30	Straub	186-1	Schneider	258-3
<b>Stark</b>	178-19	Lamparter J.	277-1	Brey	147-5	Peschel	192-23	Misch	189-21	Weishaupt	275-1
<b>Rommel</b>	178-12	Krebs K	282-2	Flessa	150-47	Dr.Plog	194-9	Schneider	189-7		
<b>Bolkart</b>	185-16	Napoleone	321-2	Stibi	153-49	Dr.Weber	199-3	Meußling	190-30		
<b>Penschke</b>	186-2			Saule	154-41	Busch	203-26	Günther	190-1	<b>TSV Seissen</b>	
<b>Lanwehr</b>	187-11	<b>TSV Langenau</b>		Wegner	155-28	Müller R.	203-4	Heier192-5		Jacob	135-23
<b>Fopp</b>	189-7	<b>Mira</b>	86-3	Geil K.	156-15	Labor	207-5	Joos	194-2	Denkinger	156-25
<b>Loos</b>	190-12	Schlais	99-46	Bubröder	156-10	Dönitz Chr.	207-1	Eichholz	195-3	Bayer	158-15
<b>Schedel</b>	190-4	Hörsch	103-43	Cuber	160-36	Dr.Herrmann	210/12	Kirndor	198-1	Bohnacker	181-12
<b>Stürze</b>	192113	Wutzke	103-31	Mohr	161-2	Brehmer	211-1	Frey	199-3	Kast	188-11
<b>Hack</b>	193-2	Hahneward	103-28	Schülke	162-37	Dönitz	227-1	Bresgen	213-1	Kreulle	188-11
<b>Böck</b>	197-12	Staber	110-19	Gestehe	163-9	Haas	230-4	Bär	215-8	Gabler	198/8
<b>Hörmann</b>	197-5	Erlar	114-35	Puster	175-10	Schroers	235-3	Weiß	226-1	Tress	200-2
<b>Hözlze</b>	197-3	Jazeschen	114-5	Bollig	175-8			Bürk	237-3	Fülle	201-12
<b>Jablonski S.</b>	200-6	Gaier	121-26	Kiechle	177-31			Röhler	269-2	Hörrle	205-12
<b>Weber</b>	200-1	Lachmayer M.	131-38	Samol	177-31			Bazalka	270-1	Bayer	205-9
<b>Jablonski I.</b>	201-4	Geutner	135-11	Nieswand1	181-8	<b>TSV Neu-Ulm</b>				Lenz	209-1
<b>Balenovic</b>	203-3	Moese	139-16	Wolfert	183-7	Marbach	118-8	<b>JUCIO Club Ravensb.</b>		<b>SV Steinhausen/Rottum</b>	
<b>Schmidberg K.</b>	205-8	Junginger	143-40	Mausser	188-6	Nuber	119-43	Zamecnik	146-10	Kohler	147-5
<b>Baur</b>	208-7	Dr.Riedl	143-13	Confador	208/7	Dierksen	121-32	Dacovic	150-16	Schädler	147-2
<b>Böck</b>	208-3	Floßmani1h	146-19	Müller	209-6	Krätschmer	121-26	Stanisic152--2	151-1	Hellmuth	161-6
<b>Kalke</b>	215-5	Erbis	148-9	Sulik	236/8	Rudolf	121-15	Milunovic	157-4	Heim	171-4
<b>Baur</b>	215-4	Wagner	149-31			Sann	132-27	Markocevic	161-10	Besenfelder	173-2
<b>Mayer</b>	216-7	Rentschler	160-24	<b>SF Menggen</b>		Hock	132-13	Kanja	163-9	Waltner	178-4
<b>Dr.Ströbel</b>	217-5	Malmann	160-20	Gihir	114-15	Dantz	134-20	Radic	164-4	Schneider	185-2
<b>Schmölzer</b>	218-14	Hörsch W.	163-15	Scherer W.	125-25	Marion	139-7	Cancaar	167-7	Rieger	192-3
<b>Schwenzel</b>	221-4	Mahr	165/5	Schnell	126-20	Pfeiffer	140-12	Kovacec	171-6	Reichel	193-4
<b>Schmelz</b>	225-1	Guido	168-17	Leser	128-30	Frimmel	142-46	Baros	173-11	Buhmann	196-3
<b>Langenwalder</b>	232-6	Sikora	177-24	Wernard	29-9	Hefele	144-34	Bogdanic	173-11	Keller	209/17
<b>Schmidberger</b>	234-2	Hahn	180/17	Dinser	30-39	Geiser	149-40	Hrobat	176-6	Remensperger	211/7
<b>Haney</b>	234-1	Erlar	193-6	Huber	31-37	Graeber	153-41	Duric	183-10	Störkle	220-1
<b>Weber</b>	235-6	Wutzke A.	193-1	Pieffer	35-18	Bernath	154-20	Topalovic	184-5	Hammer	220/9
<b>Nohr</b>	242-5	Jacobi	194-11	Geiger	43-24	Jaedmke	156-39	Prdic	187-6	Besenfelder	0/9
<b>Wiest</b>	256-7	Stumpf	196-18	Buck	46-24	Kowalski	160-13	Zivic	187/10		
<b>Haak</b>	256/14	Huber	196-12	Scherer J.	46-13	Solowski	160-12	Solarevic	212-5		
<b>Flueß</b>	271/7	Scherer	200-21	Schaff	48-25	Radovic	160/7	Sijaric	213/15		
		Lachmayer H.	218-8	Baur	149-15	Faas	165-8				
		Ertle	220-7	Wiebusch	160-8	Mittelstädt	167-21				
		Fischer	231-1	Schmitt	151-12	Eberhardt	168-20				
				Czarkowski	161-3	Lippl	171-22	<b>SF Riedlingen</b>			
				Um/B.	162-7	Schmid	171-2	Berner	121-63		
				Löw H.	167-5	Bardroff	173-10	Henfler	123-9	Schoren	134-21
				Sauter O.	167-3	Maurer	177-39	Munding	124-37	Stocker	136-4
				Zielke	168-12	Mangold	177-20	Ro1hmund	134-27	Bauer U.	140-5
				Krause	169-4	Feuster	181-7	Herz	134-24	Brandys	146-39
				Sauter H.	173-16	Trupina	181-3	Haberbosch	136-30	Kreuzahler M.	147-11
				Martin	181-22	Vogel	182-8	Warzecha	137-44	Bronnenhuber	148-17
				Kautz	183-10	Glogglar	192-3	Schneider	138-48	Schreiber	151-19
				Kern	185/15	Wagner	206-4	Gladewitz	152-19	Natterer	152-19
				Bregenzler	188-3	Strobel	236-11	Damjanovic	164-3	Kolath	155-43
				<b>Boscolo</b>	192-5	<b>SK Obersulmet.</b>		Apo A.	165-29	Lang H.	155-20
				<b>Kemmler</b>	195-27	Volz	133-24	Gäbler	168-26	Kim	155-18
				<b>Moll</b>	200-23	Heinzelmann	141-9	Fliempp	168-12	Waldens	155-8
				<b>Rappelt</b>	212-1	Fischer	148-19	Micic	172-17	Lang M.	160-8
				<b>Strathmann</b>	243-3	Ulmer	158-11	Lenger	176-13	Schmalholz	163-8
				<b>Kautz S.</b>	253-3	Engel	160-20	Schmeil	177-9	Breins	164-20
				<b>EsPosit<sup>o</sup></b>	267/9	Gretzinger A.	164-9	Vöhringer	184-2	Friehling	164-17
				<b>Buzengelger</b>	269-2	Schantel	168-25	Helmen	188-16	wachter	166-9
				<b>Beck</b>	297-3	Hirsch	173-6	Müller	190-6	Fuchs	168-4
				<b>SK Markdorf</b>		Hecht	174-31	Schilling	190-4	Maier	168-4
				Knödler	69-68	Stöhr	176-18	Schneider	194-25	Eggen	170-4
				Dr.Schräder	71-37	<b>Hengstberger C.</b>	179-11	Eetscher	204/7	Eck	172-9
				Weidel	87-53	<b>Dr.Iöhne</b>	181-22	Fauler	205-10	Dr.Aich	177-17
				Marzik	91-19	<b>Engel</b>	181-15	Preußner	207-14	Gronau	178-13
				Lang'	92-67	<b>Fischer</b>	183-22	Lutzke	214-13	Ro11	179-8
				Seifried	99-53	<b>Böhringer</b>	184-3	App R.	218-4	zacher	180-9
				Schröder S.	100-51	<b>Gretzinger B.</b>	199-3	Mayer	233-3	Kreuzahler G.	186-7
				Arnold	105-40	<b>Hengstberger J.</b>	212/14	Wolny	315-2	Veit	188-7
				Widmann	105-40	<b>Sauter</b>	216-15	<b>SC Saulgau</b>		Winteroll	190-18
				Jurisch	107-23	<b>Hörnle P.</b>	216-4	Klein	112-23	Mandzukic	192-1
				Schröder M.	110-37	<b>Hörnle M.</b>	242-4	Zach mann	116-14	Forster	196-2
				Tillmann	110-24	<b>SF Ravensburg</b>		Staud	129-23	Junge	198-28
				Lips	123-30	Münz	101-37	Ruggaber	141-21	Vogelmaier	198/11
				Weiß	127-37	Glattacker	107-55	Klein	141-14	Bohner	205-3
				Zdzuj	127-10	Sorg	107-18	Münch	151-11	Hammer	214/14
				Kolb	128-35	Abt	109-41	Rausch	160-9	Dillmann	217-1
				Bleeecke	131-2	Bühler	112-17	Hübner	161-15	Schmidt	221/9
				Kahler	132-9	Brand	113-13	Staud J.	165-15	<b>SF %ehdamm</b>	
				Schmidt	136-26	Streicher	114-53	Ruggaber J.	168-7	Kaiser D.	93-20
				Nedeljkovic	138-18	Eberhard	115-24	Beller	169-13	Lutzenberger	107-30
				Teske	137-10	Oberndörfer	116-35	Schmid	169-13	Czada	112-31
				Kosicki	139-23	Brand	116-14	<b>Krause</b>	171-5	Meyer R.	116-19
				Wecker	141-33	Schupp	117-25	<b>Schwarz</b>	184/9	<b>Bücher</b>	120-26
				Hess	141/10	Arnold	119-49	<b>Figalist</b>	185-10	Kaiser J.	126-19
				Keller	145-16	Vollmar	131-14	<b>Alifess</b>	186/5	Brunner	128-7
				Michel	148-35	Dr.Stengelin	133-33	<b>Hartmann</b>	193-5	Probst	138-10
				Billar	150-20	Distel	134-9	<b>Blaser</b>	222-7	Friede	139-24
				Dzidic	160-7	Mütz	135-12	<b>Aichler</b>	237/6	Hoffmann	139-11
				Kolas	151-18	Weniger A.	135-12	<b>Schmid</b>	246-4	Görmiller	140-19
				Eizenhöfer	152-17	Lewandowski	136-8	<b>SC Bad Schassen</b>		Kreisl	140-19
				Dr.Ebner	152-15	Stricher	143-50	Dieng	131-18	gggenweiler	141-3
				Zipse	153-23	Frei	145-14	Bantle	133-27	Mayer	145-22
				Müller G.	154-23	Schulz	150-13	Pfrinder	141-11	Schlecker W.	153-17
				Kopat	157-15	Thyron	154-46	Wiedmann K.	144-10	Prem	158-18
				Alter	158-28	Heil	156-8	Meyer E	165-14	Meyer E	168-12
				Keller	159-28	Misch	158-21	Grimes	170-11	Nentwich	170-11
						Bürk	159-16	Berger	173-18	Jekel	173-8
						Köhler	160-24	Neher	164-30		

Schlecker G. 177-17	<b>sollors 162-3</b>	Riske 155-20	Hansen 177-30	<b>Trier 130-6</b>	Egger W. 193-5
Billmayer 196-10	<b>Schneider 165-9</b>	Hensinger 157-23	Schweinbenz B. 178-14	<b>Besler 132-16</b>	Egger H. 197-2
Natafi 197-5	<b>Schindler 170-19</b>	Huppert 159-27	Mair Chr. 182-11	<b>Gottschalk 133-28</b>	Giray 206-5
Zach 204-1	<b>Schieser 170-11</b>	Dittmar 160-6	Gerster 184-3	<b>Streichler 133-25</b>	Kucserat 217-2
Meyer St. 255-3	<b>Heinrich 171-10</b>	Lepschi 161-5	Brielmaier 186-24	<b>Wilm 133-22</b>	Leopardi 221-1
<b>PSV Ulm</b>	<b>Volz 172-15</b>	Schätzle 168-13	Hilier 199-2	<b>Failer 134-26</b>	Kostoy 234-2
Garkov 62-1	<b>Vogt 174-10</b>	Noche 178-21	Maljah 209-1	<b>Möhrle 0-25</b>	Grathwohl 248-2
Oberst 67-29	<b>Diétrich 176-33</b>	Dittrich <b>179-17 Schramm</b>	Beskardester <b>220/7</b>	<b>Gentner 144-32</b>	<b>TV Wiblingen</b>
Fritz 72-37	<b>Bachhuber 182-2</b>	Kassbohrer 179-15	Bär 180-15	<b>Schönherr 150-28</b>	Höret 103-30
Sick 74-39	<b>Rößler 183-3</b>	Ziad 180-15	Rothenhäusler <b>236-6</b>	<b>Stinglmajer 150-23</b>	Steger 144-20
Oesterle 77-24	<b>Schäfer 185-13</b>	Pfeffer 174-39	Lehmann 235-4	<b>Müller 152-28</b>	Altmann 145/12
Römer 80-51	<b>Sturm 186-31</b>	Stiefel 188-4	Winterer 238-5	<b>Gartenschläger 152-28</b>	Frank J. 147-18
Finkenzeller 80-25	<b>Dr. Geiselhart 186-20</b>	Scheuing 189-15	Sterz' 239-5	<b>Pfelfter 154-8</b>	Näßler 162-1
Rentschler 83-44	<b>Schatz 186-13</b>	Borkent 189-14	Schnabel 269-3	<b>Liebermann 155-13</b>	Frank M. 163-16
Dörflinger 83-26	<b>Kollak 186/7</b>	Stak 189-8	<b>SC Weller</b>	<b>Kölle R. 159-24</b>	Gyaja H.3-3
Link 84-41	<b>Nitsche 192-4</b>	Kreitmeier 194-13	Kempter 101-26	<b>Schillig 163-12</b>	Krause 163-2
Pieper 85-36	<b>Schewe 192-2</b>	Roth 195-5	Goderbauer 120-1	<b>Gogol 163-8</b>	Baader M.9-7
Lörcher Herr. 91-41	<b>Eberhardt 199-14</b>	Ufschlag <b>196-25</b>	Wagner M. 121-19	<b>Haag 164-1</b>	Gyaja G. 173-3
Schulze 98-52	<b>Merkle 201-2</b>	Kungl 196-18	Sutter 137-15	<b>Kölle M. 174-10</b>	Wolf 181-17
Janz 98-36	<b>Schurr 210-2</b>	Walter 196-8	Fröhlich 144-18	<b>Ebene 176-7</b>	Baader H. 185/14
Erlor <b>98-33</b>	<b>Fülöp 224/8</b>	Folusewytsh 205-8	Frommnecht 145-15	<b>Kühnel 179-7</b>	Baron 199-3
Trotzki <b>99-28</b>	<b>Kiimpel 250/8</b>	Kliche 206-9	Staresina <b>146-24</b>	<b>Spindler 180-7</b>	Bechtel 199/13
Habet <b>103-43</b>	<b>Weisse Dame Ulm</b>	Stapf 210-15	Dorner 147-12	<b>Hagge 187-6</b>	Kässbohrer 201-1
Bendel <b>103-30</b>	Heidenfeld 71-46	<b>Sc Wangen</b>	Rabel 153-10	<b>Rauch 192-3</b>	Schwelkhardt 223/23
Gruber <b>113-24</b>	Adam 87-30	Wagner 120-52	Hansch 158-18	<b>Härtel 195-3</b>	
Schallmüller <b>113-23</b>	Krämer 110-23	Baumeister 129-18	Wagner Th. <b>188-28</b>	<b>Töpfer 197-11</b>	
Over <b>114-41</b>	Straub 112-34	Weber 132-20	Hogelucht 188-28	<b>Leser 199-2</b>	
Ellerbrake <b>117-38</b>	Frasch 113-48	Behrendt 138-17	Bidoul 171-14	<b>Schmidt 200-2</b>	
Lörcher Heiner <b>118-24</b>	Bauersfeld 115-24	Pintaric 144-46	Wagner G. 174-9	<b>Stärk 201-4</b>	
Luber <b>119-26</b>	Ferstl 117-21	Ottenweiler 145-15	Kecketz 175-16	<b>SF Wetzisreute</b>	
Gatzke <b>120-43</b>	Steinhauser 126-15	Jolowicz 147-16	Holzmann 182-11	Kreh W. 148-10	<b>Vereinslose (Kreis Nord)</b>
Archonticis <b>123-1</b>	Ischebeck 128-1	Pohl 149-16	Hofmann R. 184-11	Koch 152-7	Renner <b>164-20</b>
Lindenmaier <b>132-21</b>	Mahling 129-9	Bernhard 149-11	Hofmann F. 185-13	Kuch 154-7	Rothleitner 245-1
Bleher <b>133-22</b>	Gaymann 130-10	Volkmann 150-5	Schmidt 189-13	Thielbeer 167-13	Schmid H.W. <b>188-2</b>
Rothenbücher <b>137-24</b>	Winter 131-39	Wallhöfer 152-49	Betzler 189-6	Schwenke 168-7	<b>Vereinslose (Kreis Süd)</b>
Sauter <b>144-15</b>	Kleinwort 133-20	Schweinbenz A. 158-17	Straub 197-16	Kreh G. 178-9	Fischer D. 178/7
Baur <b>145-16</b>	Neef 139-22	Zettler 159-20	Schneider 200-11	Metz 180-6	Marschall 169/7
Strobel <b>146-13</b>	Heinrich K. 140-14	Pohl 161-28	<b>SV Weingarten</b>	Gut 183-12	Schönfeld 153-5
George <b>147-8</b>	Lederle 143-15	Schleifer 169-2	Buhmann <b>93-19</b>	Kreh R. 183-5	
Frey <b>149-69</b>	Sauter U. 144-30	Kraft 0-18	Christ <b>103-43</b>	Zell <b>188-6</b>	
Werner <b>151-12</b>	Thaler 145-22	Rappold 170-14	Merckens <b>114-27</b>	Fesenmayr 188-3	
Eberhardt <b>154-22</b>	Heinrich al 149-7	Wallhöfer 173-19	Van der Herberg <b>120-16</b>	Thauer 192-1	
Stroh <b>157-7</b>	Sauter G. 150-36	Mair E. 176-17			
WM <b>160-6</b>	Zur 150-7	Sladovic 176/9			
Rieger <b>161-8</b>	Kamleiter 154-22				

# 1 \ Talchriclatert

## Schmiden gewinnt Blitzturnier in der Festhalle Feuerbach

Die Mannschaft des Bundesligisten SK Schmiden ist der verdiente Sieger des erneut gut dotierten Talkrabben-Blitzschachturniers der Sportvg Feuerbach. Die Feuerbacher Festhalle war wieder das glänzende Ambiente für die von Oskar Erlor und Arnd Heinze routiniert geleitete Schachveranstaltung. Mit den Blitzschachexperten Lenz, Kraut, Scheef und Welker waren 4 Stuttgarter Vorstädter an allen Brettern so gut besetzt, daß die Mitstreiter aus Württemberg keine echte Chance besaßen. Am Ende hatten die Schmidener 39,5 Punkte auf ihrem Konto, was ihnen neben einem attraktiven Geldpreis auch den Hermann-Mei nfelder-Wanderpokal einbrachte. Die Sportvg Feuerbach setzte mit diesem Turnier eine langjährige Tradition fort. Die Festhalle Feuerbach wird auch im nächsten Jahr wieder Arena sein für viele Spitzenspieler des Schachsports. Die Schlußtabelle des doppelrunden Turniers:

1. SK Schmiden .....	71,0	39:5	7. Sportvg Feuerb. 11	38,0	18:26
2. TSF Ditzingen 1 ...	67,0	37:7	8. SC Süßen .....	35,5	16:28
3. Sportvg. Feuerbach	61,0	35:9	9. ESV RW Stuttgart .	31,5	12:32
4. SF 1879 Stuttgart .	59,5	32:12	10. SV Eisingen .....	24,5	11:33
5. KP Ulm .....	60,5	29:15	11. SM Botnang .....	23,0	11:33
6. TSF Ditzingen ..	48,0	22:22	12. Spodvg Feuerb. 111	8,5	2:42

Die Einzelwertung sah klar die erfahrenen Spitzenspieler aus dem Raum Stuttgart vorn:

Brett 1: 1. Lenz/Schmiden .....	17,0:5,0
2. Weber/Feuerbach .....	16,0:6,0
3. Oesterle/Ulm .....	16,0:6,0
Brett 2: 1. Schmitt/Ditzingen .....	19,0:3,0
2. Kraut/Schmiden .....	18,5:3,5
3. J. Gabriel/SSF 79 .....	15,0:7,0
Brett 3: 1. Scheef/Schmiden .....	19,0:3,0
2. H. Schmid/SSF 79 .....	17,5:4,5
3. Zwicker/Feuerbach .....	16,5:5,5
Brett 4: 1. Lang/Ditzingen .....	21,0:1,0
2. Welker/Schmiden .....	16,5:5,5
3. Lüdtker/Feuerbach .....	16,5:5,5



Schacharena Festhalle Feuerbach



**Dr.Fahnenschmidt wurde Sindelfinger Stadtmeister**

An der 15. offenen Sindelfinger Stadtmeisterschaft beteiligten sich 78 Spieler. Es gewann Dr.Fahnenschmidt vom VfL Sindelfingen.

Turnierleiter Dieter Knobloch hatte dank Computerhilfe die Turnierauswertung voll im Griff. In der Schlußrunde machte sich IM Kraut (SG Solingen) im Spitzenkampf mit Schwarz gegen FM Dr. Fahnenschmidt noch Hoffnungen auf den Gesamtsieg. Letzterem reichte zum Titelgewinn ein Remis in der letzten Runde. Und Dr. Fahnenschmidt holte sich den halben Punkt.

Bei der Siegerehrung überreichte Turnierleiter Knobloch den Siegern die Preise, und Dr.Fahnenschmidt, der nach 1975,1980 und 1985 zum viertenmal gewann, erhielt den von Daimler-Benz gestifteten Pokal.

Den Preis für die beste Teilnehmerin erhielt Ruth Bumiller (Pfullingen) vor Petra Thaler(Vaih.-Rohr). Den Seniorenpreis (ab 60 Jahre) sicherte sich Hoffmann (Sindelfingen) vor seinem Vereinskameraden Nitsch.

**Endstand nach 7 Runden:**

1. Dr.Fahnenschmidt/Sifi .. 6,0 32,5	16.Vuckovic/Winnenden .. 4,5 28,5
2.Serr/Weil d. Stadt ... 6,0 30,0	17.Cree/Austin(USA) ... 4,5 27,5
3.IM Kraut/Solingen ... 5,5 32,0	18.Hoffmann/Sindelf. .... 4,5 26,0
4.Kerpe/Weil d.Stadt ... 5,5 26,5	19.M.Kistler/Sindelf. .... 4,5 24,0
5.Carstens/Sindelf. .... 5,0 32,5	20.Kuntze/Calw ..... 4 523,5
6.Born/HP B&B ..... 5,0 31,5	21.Messner/Sindelf. .... 4 029,5
7.R.Müller/Schomd. ... 5,029,0	22.Zschorsch/Stetten ... 4,0 28,5
8. Weise/Herrenberg ... 5,028,5	23.HatImann/Kirchheim . 4,0 28,0
9.D.Einwiller/Pfull. ... 5,028,0	24.A.Müller/Schorndorf . 4,0 27,5
10.M.Müller/Fellbach ... 5,0 26,5	25.Leiser/Sindelf. .... 4,027,0
11.B.Einwiller/Pfull ..... 5,0 25,0	26.Davari-Azar/Leonbg . 4,026,0
12.König/Mühlhausen . 4,531,0	Krämer/Ostfildern ..... 4,0 26,0
13.Keilhack/Pliezhausen .. 4,5 30,0	28.Klöpfer/Winnenden . . 4,0 24,0
14.Kurz/Vaihingen ..... 4,5 29,0	29.1-lummel/Berkheim ... 4,0 22,0
15.Jeake/P. fulknpn_ 4,5.28,5	



Im Musiksaal der Realschule Hinterweil in Sindelfingen sitzen IM Rainer Kraut und Lokalmatador FM Dr.Fahnenschmidt dicht beieinander.

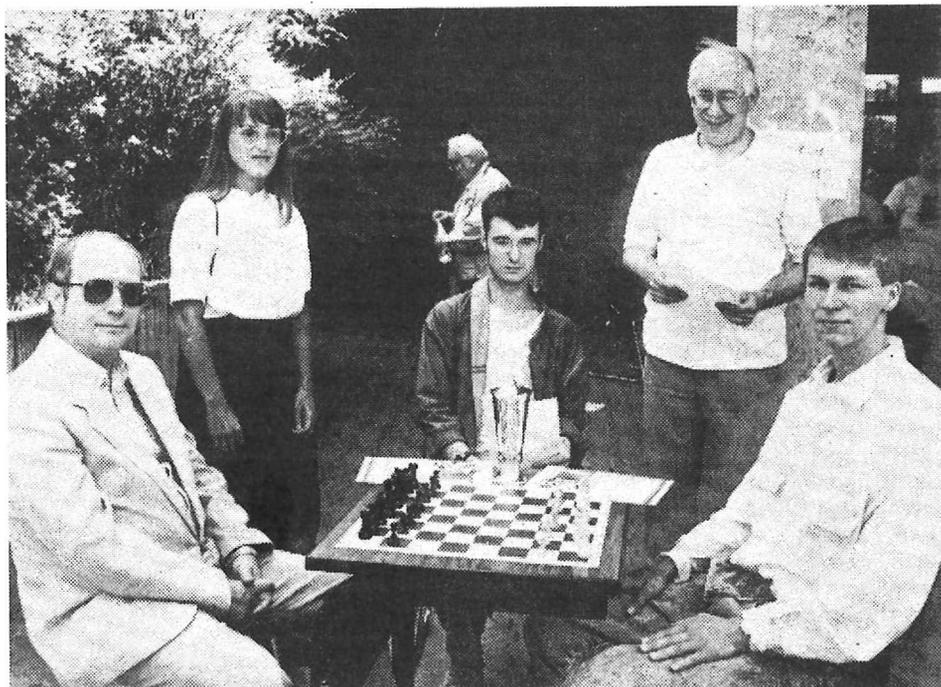


Mehr als ein halbes Jahrhundert Altersunterschied ist zwischen diesen beiden Turnierteilnehmern in Sindelfingen, links Dr.Fritz Reinhold, rechts Klaus Nordhausen (Winnenden). Hier drücken beide die Schulbank!

SCHACH: **iiideA 6 1tif 4<sup>d</sup>4u**

# Harter Kampf um den Titel

**VfL-Strategie Dr. Gerhard Fahnenschmidt Sindelfinger Stadtmeister**



HARTE DENKSCHLACHTEN an den Brettern lieferten sich die Teilnehmer der 15. offenen Sindelfinger Stadtmeisterschaft, VfL-Bundesliga-Strategie Dr. Gerhard Fahnenschmidt gewann den Titel. Bei den Damen setzte sich Ruth Bumiller (Pfullingen) durch. Platz drei ging an den Solinger Profi Rainer Kraut, und Turnierleiter Dieter Knobloch überreichte dem Weil der Städter Volker Serr (von links) den Preis für Platz zwei. **SZ-Bild: Stampe**

**Nach der Denkschlacht: (v.links n.rechts) Der Sieger FM Dr.Fahnenschmidt,Ruth Bumiller,IM Rainer Kraut, Turnierleiter Dieter Knobloch-Volker Serr.**

# dhi

Spanische Figuren, versteigert von Christies für 7000 DM, Elfenbein/Knochen, KH\_13.3 cm





**Erfolgreichste Dame bei den Preisträgern in Sindelfingen war Ruth Bu-miller (Pfullingen) rechts im Bild neben Victor Corlatan.**

**Lenz gewinnt in Feuerbach**  
**Halbzeit beim Blitzschach Open**

Mit seiner Routine beherrschte er erneut den Wettbewerb: Jürgen Lenz vom Bundesligisten Schmidten gewann mit 14,5:1,5 Punkten überlegen das Juni-Turnier des Feuerbacher Blitzschach-Open und nahm Geldpreis und Feuerbacher Wein mit nach Hause. Auf den nächsten Plätzen landeten der Ditzinger Axel Schmitt, die Feuerbacher Zimmer und Pöthig sowie Vorjahressieger Scheef von Vaihingen-Rohr. Die Jahreswertung nach der 6.Runde wird noch knapp von Peter Dittmar vor Pöthig und Schmitt angeführt.

**Das Ergebnis des Juni-Turniers:**

1. Lenz/Schmidten .....	14,5	7. Dr. Birke/SSF 79 .....	9,5
2. Schmitt/Ditzingen .....	12,5	8. Zwicker/Feuerbach .....	9,5
3. Zimmer/Feuerbach .....	12,0	9. Welker/Mönchfeld .....	8,0
4. Pöthig/Feuerbach .....	11,5	10. Arendt/Feuerbach .....	7,5
Scheef/Vaih.-Rohr .....	11,5	Lüdtke/Feuerbach .....	7,5
6. Hoffmann/Sindelf .....	10,0	12. Dr. Feith/Feuerbach .....	7,0
7. Dr. Birke/SSF 79 .....	9,5		vor weiteren 5 Spielern.

Das nächste Feuerbacher Blitzschach-Open findet am 4. August um 19.30 Uhr im Schachzentrum des Freizeitheims Stuttgart-Feuerbach statt.

Noch ist der Einstieg in dieses Turnier sehr chancenreich, um die hohen Geldpreise für die Jahreswertung zu gewinnen.

**Mannschaftsschnellturnier in Mög'ingen.**

Viel Interesse bei den Schachfreunden findet das Vierer-Mannschafts-Schnellturnier, das von den Moeglinger Schachfreunden jedes Jahr am **17. Juni** veranstaltet wird. Im Vorjahre waren es noch 18 Mannschaften, die ihre Meldung abgaben. Diesmal traten 26 Mannschaften aus ganz Süddeutschland an, um sich um den Wanderpokal zu streiten, den die Ditzinger Schachfreunde zu verteidigen hatten.

Von der ersten Runde an entwickelte sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Weil der Stadt, Ditzingen und Feuerbach. Die Mannschaften aus dem Kreis Ludwigsburg hatten mit dem Kampf um den ersten Platz nichts zu tun. Deshalb war es bedauerlich, daß die Spitzenvereine Marbach, Bietigheim-Bissingen, Kornwestheim und Ludwigsburg 1919 fehlten. Nach 7 spannenden Runden hatte Weil der Stadt mit 12:2 Mannschaftspunkten und 19,5 Brettpunkten knapp die Nase vorn vor Pokalverteidiger Ditzingen mit 12:2 (19,0). Feuerbach kam mit 10:4 Punkten auf den 3. Platz vor Eßlingen und Böblingen, beide 9:5. Erfolgreichste Mannschaft aus dem Kreis Ludwigsburg war Asperg mit 9:5 vor Gastgeber Moeglingen mit 9:5, das damit noch Schmidten (8:6) hinter sich lassen konnte. Die weitere Platzierung lautete: Vaihingen, SCE Ludwigsburg, Ditzingen II, Oberstenfeld (alle 7:7), Nutesheim, Illingen, Tamm (6:8). Öhringen, Feuerbach II, Buchen, Moeglingen II, Buchen 11 (5:9). schließlich Freiberg 4:10, Moeglingen 3:11 und Ditzingen 11 2:12.

Sonderpreise als erfolgreichste Einzelspieler erhielten Schuh (Rutesheim) an Brett 1 (6 Punkte), Peter-Michael Gerhardt (SCE Ludwigsburg) an Brett 2 (6 P.), Keil (Eßlingen) an Brett 3 (6 P.) und Turne (Weil der Stadt) an Brett 4 (7 P.).

Das Turnier wuitle von Vorstand Muenchow vorbereitet und stand auch diesmal wieder unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Waibel. Die Computerauswertung durch Ullrich Hiller sorgte dafür, daß das Turnier reibungslos über die Bühne ging. Daß keiner der

Teilnehmer während des Tages schlapp machte, dafür sorgte die Küchenbrigade der Möglinger Schachdamen. **B. Wagner**

**Turnierbulletin 4.15. Böblinger Open**

Das Bulletin vom 4. und 5. Böblinger Open kann bestellt werden bei Lorenz Skribanek, Starenweg 29, 7030 Böblingen. Es beinhaltet 360 unkommentierte Partien, Tabellen und Presseberichte sowie 25 Spitzenpartien vom Budapester Frühlingsfestival 1988. Der Preis beträgt 10 DM + 2,50 DM Versandkosten.

**Alexander Kunig Wanderpokal.**

Mit einer überzeugenden Leistung verteidigte der SV Mönchfeld den am 17. Juni zum zweitenmal ausgetragenen "Alexander Kunig Wanderpokal".

24 Mannschaften aus 16 Vereinen bewarben sich um den Einzug ins Finale. In Gruppe I (Mannschaften der Kreisklasse, Bezirksliga, Landesliga und höher) kämpften 10 Mannschaften um den Gruppensieg, den letztlich der SV Mönchfeld mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung verdient erringen konnte.

In Gruppe II (A-, B- und C-Klasse) bewarben sich 14 Teams um die Teilnahme am Endspiel um den Wanderpokal. Der Schv Botnang II hatte nach 13 hart umkämpften Runden die Nase vorn und konnte mit einem Bonuspunkt für die vermeintlich schwächere Gruppe das Endspiel in Angriff nehmen. Dieser Bonuspunkt reichte aber nicht, die Pokalverteidiger aus Mönchfeld zu schlagen. Der SV Mönchfeld gewann das Finale sicher mit 4:0(1) Punkten und hat damit gute Aussichten, den "Alexander Kunig Gedächtnispokal" im nächsten Jahr endgültig in Besitz zu nehmen.

Für die ersten 5 Plätze jeder Gruppe wurden Pokale vergeben. Die Gewinner waren: Michael Kunig

**Gruppe I:**

1. SV. Mönchfeld	(57,0)	31
2. SG. Schw. Gmünd	(46,5)	27
3. Schw. Hall	(46,5)	26
4. SV. Hussenhofen	(42,0)	25
5. Botnang I	(36,0)	17

**Gruppe II:**

1. Botnang II	(35,0)	21
2. Gerabronn I	(35,0)	20
3. Hussenhofen II	(36,0)	19
4. SG Schw. Gmünd III	(34)	18
5. SG Schw. Gmünd IV	(30,5)	16

**2. Backnanger Straßenfest-Mannschaftsblitzturnier**

Ein voller Erfolg war dem hiesigen Schachverein beschieden, konnte der 1. Vorsitzende Peter Grüner doch immerhin 24 Mannschaften begrüßen. Unter den 100 Teilnehmern befand sich im 1. Schmeider Team der in der Bundesliga spielende. IM Rainer Kraut, ferner der deutsche Einzelblitzmeister Jürgen Lenz sowie überragende Blitzspieler wie Thomas Wittke und 1-I. Zimic. Diese Mannschaft war von Beginn an favorisiert, doch Schmidten II mit Kraly, Scheef, Welker und Krockenberger sowie Post Ulm mit Römer, Fochtl, Dörlinger und Koch wollten nicht kampflös das Feld räumen.

Im Verlauf des Turniers mußte Schmidten I Niederlagen gegen das eigene 2. Team, gegen Karlsplatz Ulm und überraschenderweise auch gegen die über sich hinauswachsende Backnanger Mannschaft hinnehmen. So konnte Peter Holzschuh gegen Jürgen Lenz gewinnen, Wolfgang Keller besiegte Rainer Kraut und Bernhard Reichert remisierte gegen H. Zimic.

Da Schmidten II nur gegen Post Ulm remisierte, war ihnen der Turniersieg nicht zu nehmen. Post Ulm erreichte Platz 2 vor dem Favoriten Schmidten I. Der Endstand:

1. Schmidten 11 .....	45: 1	13. Murrhardt 1 .....	22:24
2. Post Ulm .....	42: 4	14. Stetten-Leint .....	21:25
3. Schmidten 1 .....	40: 6	15. Erdmannhausen .....	19:27
4. Karlsplatz Ulm .....	39: 7	16. Backnang 11 .....	19:27
5. HP Böblingen .....	34:12	17. Botnang 11 .....	15:31
6. Cannstatt .....	33:13	18. Eislingen .....	13:33
7. Besigheim 1 .....	33:13	19. Oberstenfeld .....	13:33
8. Backnang 1 .....	30:16	20. Murrhardt 11 .....	12:34
9. Botnang 1 .....	26:20	21. Besigheim 11 .....	10:36
10. Vöhringen .....	25:21	22. Schorndorf .....	7:39
11. Steinh-feld .....	24:22	23. Botnang III .....	3:43
12. KS Stgt .....	24:22	24. Backnang 111 .....	3:43

In der Einzelwertung siegte an Brett 1 Uli Römer von Post Ulm mit 20,5 Punkten, an Brett 2 H. Fochtl von Post Ulm mit 22 P., an Brett 3 Th. Wittke von Schmidten I mit 20 P. und an Brett 4 M. Krockenberger, Schmidten II mit 22 P. **Gerhard Kunz**



## "Open-Nr" Blitzturnier um die Hohenloher Meisterschaft 1989

Das Turnier um die Hohenloher Blitzmeisterschaft wurde in diesem Jahr zum zweitenmal unter freiem Himmel durchgeführt. Eine Besonderheit, die der Schachclub mit viel Einsatz wieder im Kochertal arrangiert hatte. Und die Schachfreunde aus nah und fern wissen die besondere Atmosphäre zu schätzen: Sämtliche Meister der vergangenen Jahre waren wieder mit von der Partie - und so trafen sich dann wieder rund 30 Spieler zum Blitz-Vergleich auf den 64 Feldern.

Erst im letzten Spiel fiel die Entscheidung: Wolfgang Schmid von SSF 79 holte sich (wie schon 1987) den Titel des Hohenloher Blitzmeisters und verwies den Vorjahressieger Jürgen Lenz vom SK Schmiden auf Platz zwei. Auf den nächsten drei Plätzen folgten punktgleich die Spieler Kowohl und Rebmann, die zum erstenmal an diesem Turnier teilnahmen - und Dr.Kugler, der als Senior wie schon im vergangenen Jahr vorn mitmischte.

Ein insgesamt spannendes und abwechslungsreiches Turnier fand so einen neuen/alten Meister- und sicherlich auch wieder neue Freunde für das nächste "Open-Air"-Blitzturnier um die Hohenloher Meisterschaft.

### **Gruppe A**

1. W.Schmid/SSF 79 . . . . .	6,0	6. P.Gemolla/Königsbronn . . . . .	3,5
2. J.Lenz/Schmiden . . . . .	5,5	7. J.Steinmacher/Künzelsau . . . . .	3,5
3. A.Kewohl/Giengen . . . . .	4,0	8. M.Welker/Schmiden . . . . .	3,0
4. A.Rebmann/Schw.Hall . . . . .	4,0	9. M.Göcker/Künzelsau/2,5	
5. Dr.Kugler/Waldstetten . . . . .	4,0		

### **Gruppe B**

1. R.Wutzke/Langenu . . . . .	6,0	5. A.Raff/Heidenheim . . . . .	3,0
2. V.Duschek/Heidenheim . . . . .	5,0	6. F.Kurpielalöhningen . . . . .	3,0
3. R.Debitsch/Aalen . . . . .	4,5	7. J.PihalyOKünzelsau . . . . .	2,0
4. R.Zinik/Abtsgemünd . . . . .	3,5	8. R.Sand/Aalen . . . . .	1,0

### **Gruppe C**

1. M.Stemple/Neuenstadt . . . . .	6,0	5.8. Schulz/Künzelsau . . . . .	3,0
2. D.Rebmann/Waldenburg . . . . .	5,5	6. D.Vogel/Waldenburg . . . . .	2,0
A.Razum/Künzelsau . . . . .	5,5	7. M.OWWaldenburg . . . . .	2,0
4. B.Buchholz/Künzelsau . . . . .	5,0	8. E.Schneller Künzelsau . . . . .	0,0

Städt. Schachklub "Hohenloher Meisterschaft 1989"



Szene vom spannenden Endkampf um die Hohenloher Blitz-Meisterschaft 89.

## **Terminvorschau**

### **WAACKO - Turnier**

Waldenburger Activ Chess K.O.-Turnier.  
Waldenburg: Wegen mangelndem Interesse wird die WAACKO-Turnierserie nicht fortgesetzt. Der Sieger des ersten WAACKO-Turniers war Wolfgang Ebenem n (SK Schwäbisch Hall).

### **2. internationales Tübinger Jugendpokalturnier**

**Datum:** Sa./So. 22./23. Juli 1989  
**Ort:** Tübinger Altstadt, Salzstadel, Salzstadelgasse  
**Spielberechtigung:** Alle nach dem 1.1.1969 geborenen Schachspieler/innen.  
**Anmeldung:** Samstag, 22.7. 9.00 - 10.30 (die Teilnehmerzahl ist begrenzt)  
**Spielbeginn:** Samstag 11.00 Uhr, Sonntag 9.45 Uhr, (Dauer bis ca. 17 Uhr)

Spielmodus:

11 Runden Schweizer System, 6 am Samstag, 5 am Sonntag. 30 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie, Blitzschachregeln, Reihenfolge nach Buchholz.

**Startgeld:** 10 DM **Reuegeld:** 20 DM

Turnierleitung: Eckart Schulz, August-Lämmle-Weg 8, 7452 Trilifingen

Auslösung: Durch Computer

Preise:

1. Großer Wanderpokal + Titel Internationaler Tübinger Jugendpokalsieger 1989" + 400 DM + Jahresabo "Handspringer"
2. 200 DM + Jahresabo "Randspringer"
3. 100 DM + Jahresabo "Randspringer"

Die Geldpreise sind garantiert und werden wahrscheinlich noch angehoben. Sie werden bei Punktgleichheit geteilt.

**Unterkunft und Verpflegung:** Unterbringung bei Übernachtungswunsch in der Jugendherberge Tübingen (sehr schön am Neckar gelegen, Gartenstr.2212, e07071-23002) **oder privat. Für das leibliche Wohl sorgt der Schachverein.**

**Voranmeldung:**

Erwünscht, aber nicht notwendig, schriftlich oder telefonisch an Rudolf Bräuning (Wilhelmstr.103,7400 Tübingen ist07071-21141) oder Eckart Schulz (**Q87474-2324**) und durch **Einzahlung des Start- und Reuegeldes auf Kto-Nr.219303 bei der Kreissparkasse Tübingen (BLZ 64150020)**

### **18. Jugend-Schachturnier Meßstetten 89**

Am Samstag, den 19. August 1989, führt der Schachclub Heinstetten in der Turn- und Festhalle in Meßstetten das 2. Jugendturnier für Schüler und Jugendliche bis 18 Jahre durch.

Turnierbeginn: 9:30 Uhr.

Gespielt wird in Jahrganggruppen, jeder gegen jeden, Zeit pro Spieler und Partie 15 Minuten.

Es gelten die Blitzregeln des Weltschachbundes. Die Wertung wird bei Punktgleichheit nach Buchholz durchgeführt.

Für die Jahrgangssieger sind Pokale mit Urkunde ausgesetzt. Sachpreise für die Placierten liegen aus.

Das Startgeld beträgt 7 DM. Bewirtung der Teilnehmer im Turniersaal.

Bei mehreren Teilnehmern aus einem Verein - bitte Spielsets mitbringen !

Anmeldungen zum Turnier bei Jugendleiter Heinrich Stopper, Ca 07579-1511 **oder am Turniertag bis 9:00 Uhr.**

**Schachclub Heinstetten, Müller**

### **19.8.89 5.OPEN-Blitz-Turnier Stuttgart-Valhingen (Einzeltturnier mit Mannschaftswertung)**

Wir laden herzlich ein zum qualitativ best besuchten Blitzturnier in Württemberg.

**Termin:**

19.8.89 10.30 Uhr (Meldesluß 10.00 Uhr) Ende ca.20 Uhr

**Spielort:**

Vereinsheim in der Dürrlewangstr.65 in Stuttgart-Rohr, (Te1.0711/749585).

**Preise:**

500 / 300 / 200 DM, bester Schüler 50 DM, bester Stuttgarter 50 DM. Sachpreise für Gruppensieger und Mannschaften.

**Startgeld:** 15 DM bei Überweisung bis 10.8.89 auf Konto 1291179 Landesgirokasse Stuttgart (BLZ 600 501 )

20 DM am Spieltag (Meldesluß 10 Uhr), max.100 Spieler.

**Zuständig:**

**Dr. W.Huck Q0711-689054, Heerstr.109 B,7000 Stuttgart 80**

**Dr.W.Huck**

### **18. Spaichinger Pokalturnier Rudolf-Hengstler-Gedenkturnier 1989**

Zu diesem Wochenendschnellturnier laden wir Sie sehr herzlich ein.

**Spieltage:**

Samstag, 19. August 1989 ab 14 Uhr und Sonntag, 20. August 1989

**Austragungsort:**

Aula der Realschule, Bahnhofstr., 7208 Spaichingen.

**-Durchführung:**

Einzeltturnier, 9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 45 Minuten pro Partie und Spieler, es gelten die FIDE-Blitzregeln, Buchholzwertung, zusätzliche Mannschaftswertung (die vier punktbesten Spieler der gleichen Vereinszugehörigkeit).

Teilnehmerzahl: begrenzt auf 200 Spieler.

**Startgeld:** DM 20,--.

**Preise:**

**Einzelwertung:** 1.Platz Pokal und Geldpreis 500 DM; 2.Platz 400 DM, 3.Platz 300 DM, 4.Platz 200DM, 5.Platz 100 DM, außerdem zahlreiche Sachpreise.

**Mannschaftswertung:** Pokal. .

**Anmeldung bei:**

Herbert Eistner, Hauptstr. 7/1, 7209 Aixheim, **et07424/84757.**

Der Schachring Spaichingen freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen eine gute Anreise. Wir werden uns bemühen, Ihren Aufenthalt in Spaichingen so angenehm wie möglich zu gestalten.

Herbert Eistner

## Mannschafts-BI itztu rrier 1200 Jahre Oeffingen

Anlässlich der 1200-Jahr-Feier von Oeffingen veranstalten die Schachfreunde Oeffingen ein Vierer-Mannschafts-Blitzturnier. Hierzu sind auch Mannschaften aus den Partnerstädten eingeladen.

### **Termin:**

Sonntag, den 20. August 1989 um 10.00 Uhr.

### **Ort:**

Turn- und Festhalle Oeffingen (nicht zu verwechseln mit der Sporthalle) in 7012 Fellbach-Oeffingen.

### **Spielmodus:**

5-Minuten-Blitzpartien für Vierer-Vereins-Mannschaften. Je nach Teilnehmerzahl wird mit Vor- und Finalgruppen gespielt. Es wird nach den FIDE-Blitzregeln gespielt. Die Wertung erfolgt nach Mannschaftspunkten, dann Brettunkte und eventuell direkter Vergleich. Bei Gruppeneinteilung wird zunächst die erreichte Finalgruppe gewertet.

### **Startgeld:**

Bei Anmeldung bis Donnerstag, den 17. August 15 DM, ansonsten 20 DM.

### **Preise:**

Sachpreise für die besten 3 Mannschaften, bei Finalgruppen auch für die jeweiligen Gruppensieger. Die besten Einzelspieler am 1. Brett erhalten ebenfalls Sachpreise.

Als Sonderwertung gibt es noch Preise für die jeweils beste Mannschaft sowie für den besten Spieler an Brett 1 bis Bezirksklasse, bis A-Klasse sowie bis C-Klasse.

### **Anmeldung:**

Anmeldung schriftlich oder telefonisch bei Turnierleiter Wolfgang Tölg, Hohenzollernstr. 3, 7012 Fellbach-4, **00711-514237**.

### **Mitzubringen:**

2 Uhren und 2 Spiele pro Mannschaft.

Wir wünschen allen Mannschaften eine gute Anreise.

Wolfgang

Tölg

## Offene Esslincier Schachmeisterschaft vom 02.09.89 - 28.10.89

### **Modus:**

7 Runden Schweizer System - mit Ingo-Auswertung. Bedenkzeit 2 Std 140 Züge + 30 Minuten pro Spieler. Es gelten die Regeln des Weltschachbundes unter Berücksichtigung der Blitzschachregel mit einigen Ausnahmen (s. TO). Notation ist bis zum Schluß der Partie vorgeschrieben.

### **Termine:**

1. Rd. Samstag, 02.09.89 9.00 Uhr
2. Rd. Samstag, 02.09.89 14.30 Uhr
3. Rd. Samstag, 16.09.89 9.00 Uhr
4. Rd. Samstag, 16.09.89 14.30 Uhr
5. Rd. Samstag, 30.09.89 14.00 Uhr
6. Rd. Samstag, 14.10.89 14.00 Uhr
7. Rd. Samstag, 28.10.89 14.00 Uhr.

### **Preise:**

1. Platz DM 700 + Ehrenpreis der Stadt Esslingen
2. Platz DM 500 + Ehrenpreis der Stadt Esslingen
3. Platz DM 300 + Ehrenpreis der Stadt Esslingen
4. Platz DM 200; 5. Platz DM 100

Nachfolgende Sonderpreise werden bei einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Spielern je Sparte, ausgeschüttet.

Schüler (Stichtag 1.9.70)

1. Platz DM 70; 2. Platz DM 30

Damen:

1. Platz DM 70

Senioren (Stichtag 1.9.29)

1. Platz DM 70.

Weitere Sachpreise nach Erstzugriffsrecht vergeben. Wenn ein Spieler 2 Geldpreise gewinnt, verfällt einer wahlweise zugunsten des Nächstplatzierten.

**Startgeld:** Erwachsene DM 30; Schüler DM 15; **DM 5,-** zusätzlich für Anmeldung nach dem 25.08.89

### **Reuegeld:**

DM 30,- verfällt bei einmaligem, unentschuldigtem Nichtantritt zur Partie. Bei zweimaligem, unentschuldigtem Nichtantritt wird der Teilnehmer aus dem Turnier ausgeschlossen.

### **Anmeldung:**

erfolgt unter dem Stichwort "Schachmeisterschaft" mit der Überweisung des Start- und Reuegeldes und der Angabe der Spielstärke bis 25.8.89 auf nachfolgendes Sonderkonto "Esslinger Schachmeisterschaft", Kreissparkasse Esslingen Nr. 62 35 66 BLZ 611 500 20.

**Teilnehmerzahl ist auf 100 Spieler beschränkt**

### **Spielort:**

Zentrum Zell, Alleenstr. 1, 7300 Esslingen-Zell.

### **Turnierleitung:**

Helmut Morgen, 00711/376869

Hartmut Hehn, 00711/318453

Helmut Morgen



## 4. TAMMER OPEN

Zu diesem Schnellturnier lädt Sie der Schachclub Tamm recht herzlich ein.

### **Austragungsort:**

7146 Tamm, Kirchenplatz 4, in der Kelter. Zwischen Ludwigsburg und Bietigheim-Bissingen, Autobahnausfahrt Ludwigsburg-Nord, S-Bahnstation in der Nähe.

### **Termin:**

Samstag, 9.9.89, Beginn 9.00 Uhr

Ende: ca. 19 Uhr, anschließend Preisverleihung

### **Verpflegung:**

Essen und Getränke erhältlich

### **Spielmodus:**

7 Runden Schweizer System mit Computerauslösung. Die Bedenkzeit beträgt 30 Min. je Spieler für die ganze Partie.

### **Preise:**

1. Platz DM 250, 2. Platz DM 150, 3. Platz DM 100, 4. Platz DM 70, 5. Platz DM 50

sowie weitere Sachpreise.

Bei Punktgleichheit werden die Geldpreise geteilt.

### **Startgeld:**

DM 15 je Teilnehmer

Schriftliche oder telefonische Voranmeldung ist erwünscht (Andreas Takac, Hebbelweg 3 7146 Tamm, **007141-601693**). **Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt.**

**Allen Teilnehmern wünscht der Schachclub Tamm eine gute Anreise.**

**Andreas Takac**

# TERMINKALENDER

## **3. Quartal 1989**

07.07.89 Beginn 3. Sommerpokal SG Schönbuch (bis 4.08.89)

08.07.89 - 16.07.893. Internationales Schwarzwald-Open in Altensteig

22.07. - 23.07.892. Internationales Tübinger Jugendpokalturnier

28.07.89 Heidenheimer Monatsblitzturnier

28.07.89 Offenes Blitzturnier Heilbronner SchV

**05.08.89 - 13.08.89 Württ. Dameneinzelmeisterschaft 1989, Ausrichter Schachbezirk Stuttgart**

04.08.89 Feuerbacher Blitzschach-Open

**12.08.89 - 20.08.89 Württ. Meisterturnier 1989**

19.08.89 5. Open-Blitz Stuttgart-Vaihingen

19.08.89 - 20.08.89 18. Internationales Schnellturnier in Spaichingen

19.08.89 Jugendturnier in Meßstetten

20.08.89 Mannschaftsblitzturnier in Fellbach-Oeffingen

25.08.89 Heidenheimer Monatsblitzturnier

25.08.89 Offenes 15-Minuten-Schnellturnier Heilbronner SchV

**27.08.89 Finale Verbandsjugendliga**

27.08.89 Bergfest-Blitzturnier in Waldenbuch(9:00Uhr).

**01.09.89 - 03.09.89 Rückkampf Baden/Württemberg - Norddeutscher Bund**

01.09.89 - 09.09.89 5. Senioren-Turnier Stuttgart-Vaihingen

01.09.89 Offenes 30-Minuten-Schnellturnier Heilbronner SchV (Rd. 1-4)

01.09.89 Feuerbacher Blitzschach-Open

01.09.89 Schönbuch-Blitz 3. Runde

02.09.89 Beginn Offene Esslinger Schachmeisterschaft (bis 28.10.89)

**08.09.89- 10.09.89 Führungseminar SVV**

08.09.89 Offenes 30-Minuten-Schnellturnier Heilbronn (Rd. 5-7)

09.09.894. Tammer Open - Offenes Schnellschachturnier

**15.09.89 - 17.09.89 Junloren-Vierländerturnier**

15.09.89 Beginn Heilbronner Stadtmeisterschaft (bis 15.12.89)

**Verbandsliga 1.Runde**

**29.09.89 - 01.10.89 Vorrunde DDMM 89 Gruppe Süd**

29.09.89 Heidenheimer Monatsblitzturnier

## **4. Quartal 1989**

**1.10.89 Oberliga 1.Runde**

06.10.89 Feuerbacher Blitzschach-Open

14.10.89 Heuchelbergturnier in Leingarten

**Verbandsliga 2. Runde**

**23.10.89 - 27.10.89 Prüfungslehrgang Übungsleiterausbildung**

27.10.89 Heidenheimer Monatsblitzturnier

27.10.89 Offenes 15-Minuten-Schnellturnier Heilbronner SchV

28.10.-1.11.89 Kreisjugendeinzelmeisterschaft Stg.-West

**29.10.89 Oberliga 2.Runde**

03.11.89 Feuerbacher Blitzschach-Open

03.11.89 Schönbuch-Blitz 4. Runde mit Siegerehrung

**5.11.89 Verbandsliga 3.Runde**

22.11.-26.11.89 Kreiseinzelmeisterschaft Stgt.-West

24.11.89 Heidenheimer Monatsblitzturnier

**26.11.89 Oberliga 3.Runde, Verbandsliga 4.Runde**

**01.12.89 Feuerbacher Blitzschach-Open**

**04.12.89 - 08.12.89 Prüfungslehrgang Übungsleiterausbildung**

**Oberliga 4.Runde, Verbandsliga 5.Runde**

22.12.89 Heilbronner Stadt-Blitzmeisterschaft

26.12.89 - 30.12.896. Int. Böblinger Open

29.12.89 Offenes 15-Minuten-Schnellturnier Heilbronner SchV

29.12.89 Heidenheimer Monatsblitzturnier

## **1. Quartal 1990**

**14.1.90 Verbandsliga 6.Runde**

**21.1.90 Oberliga 5. Runde**

**4.2.90 Verbandsliga 7.Runde**

**11.2.90 Oberliga 6.Runde**

**4.3.90 Verbandsliga 8.Runde**

**11.3.90 Oberliga 7.Runde**

**25.3.90 Verbandsliga 9.Runde**

31.3.90 Blitzeinzelmeisterschaft

des Verbandes

# Im Schlaglicht

## ILTErtmuntirli

**Bezirksleiter:** Gottfried Düren, Im kleinen Feldle 9, 7143 Vaihingen, e 07042/22847

**Spielleiter:** Stefan Hamm, Im Schäckinger 4, 7144 Asperg, 07141163209

**Pressereferent:** Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 7140 Ludwigsburg, 07141/28167

**Kassierer:** Lothar Brosig, In der Lücke 15, 7101 Untergriesheim, 07136/4914

**Bezirks-Konto:** KSK Ludwigsburg, Kto.-Nr. 98359, BLZ 604 500 50

## SJ UNTERLAND

### Jugendordnung des Schachbezirks Unterland

Die Schachjugend Unterland (SJU) ist die Jugendorganisation des Schachbezirks Unterland und eine Unterorganisation der Württembergischen Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

#### § 1 Mitgliedschaft

Die SJU besteht aus der Jugend der Schachvereine und Schachabteilungen, welche dem Schachbezirk Unterland angehören.

Hierzu zählen alle Jugendspieler, -trainer etc. der Vereine oder Abteilungen.

#### § 2 Organe der Bezirksschachjugend

Organe der SJU sind:

1. die Bezirksjugendversammlung
2. die Bezirksjugendleitung
3. der Jugendspielausschuß

#### § 3 Bezirksjugendversammlung

##### I. Mitglieder und Einberufung

Die Bezirksjugendversammlung besteht aus den Jugendvertretern der Schachvereine und Schachabteilungen des Schachbezirks Unterland und der Bezirksjugendleitung. Ab 10 gemeldeten Jugendspielern je Verein sind 2 Jugendvertreter stimmberechtigt. Die ordentliche Jugendversammlung findet alle zwei Jahre - in Abstimmung mit dem Bezirksleiter - jeweils vor dem Bezirkstag statt. Die Einberufung muß mindestens 3 Wochen vorher schriftlich erfolgen. Daneben kann die Bezirksjugendleitung eine außerordentliche Jugendversammlung einberufen. Sie ist dazu verpflichtet, wenn ein Schachkreis dieses verlangt.

##### II. Zuständigkeit

Die Jugendversammlung ist zuständig für die

1. Entlastung und Neuwahl des Bezirksjugendleiters sowie des Jugendspielausschusses

2. Änderungen der Jugendordnung

3. Festlegung der Richtlinien für die Bezirksjugendleitung

4. Beschlußfassung über Anträge

##### 111. Beschlußfähigkeit

Die Jugendversammlung ist beschlußfähig, wenn mindestens ein Viertel der im Schachbezirk Unterland zusammengeschlossenen Vereine einen Jugendvertreter entsenden. Wahlen erfolgen in geheimer Abstimmung, wenn mehr als eine Person zur Wahl vorgeschlagen ist. Zur Beschlußfassung genügt die einfache Mehrheit der abgegebenen, gültigen Stimmen. Enthaltungen zählen zu den ungültigen Stimmen. Änderungen der Jugendordnung des Bezirks können nur mit Zweidrittelmehrheit beschlossen werden. Sie bedürfen der Zustimmung des Bezirkstages.

#### § 4 Bezirksjugendleitung

##### I. Zusammensetzung

Die Bezirksjugendleitung besteht aus:

1. dem Bezirksjugendleiter
2. dem Kreisjugendleiter des Schachkreises Heilbronn-Hohenlohe
3. dem Kreisjugendleiter des Schachkreises Ludwigsburg

##### II. Aufgaben

Der Bezirksjugendleitung obliegt die Ausführung der von der Jugendversammlung gefaßten Beschlüsse.

Gemeinsame Aufgaben

Die Bezirksjugendleitung hält in den Jahren ohne Jugendversammlung mindestens eine Sitzung ab.

2. Daneben stimmt sie die Termine für Turniere auf Kreis- und Bezirksebene unter Berücksichtigung der Turniere auf württembergischer Ebene ab.

3. Der Jugendleitung obliegt die Ausschreibung und Organisation von gemeinschaftlichen Turnieren.

4. Bei Bedarf kann die Jugendleitung ihre Aufgaben in einer Geschäftsordnung regeln.

Einzelaufgaben:

1. Dem Bezirksjugendleiter obliegen die
  - Einberufung und Leitung der Jugendversammlung, der Jugendleitung und des Jugendspielausschusses
  - Verwaltung der Kasse
  - Vertretung der SJU gegenüber WSJ, in der Bezirksversammlung und in der Öffentlichkeit
  - Ausschreibung und Organisation der Turniere auf Bezirksebene
  - die weiteren durch Satzung übertragenen Aufgaben

2. Den Kreisjugendleitern obliegen

- abwechselnd Protokollführung bei Versammlungen und Sitzungen
- die Vertretung der Bezirksjugend in den jeweiligen Kreisversammlungen
- die Vertretung des Bezirksjugendleiters (bei Bedarf benennt der Bezirksjugendleiter mit Genehmigung des Bezirksleiters einen Stellvertreter. Dieser soll nicht demselben Schachkreis wie der Jugendleiter angehören).

#### § 5 Jugendspielausschuß

##### I. Zusammensetzung

Der Jugendspielausschuß besteht aus

1. Der Bezirksjugendleitung
2. je 2 gewählten Mitgliedern der Kreise Heilbronn-Hohenlohe und Ludwigsburg.

##### II. Aufgaben

Der Jugendspielausschuß erfüllt seine Aufgaben im Rahmen der Jugendordnung und der Jugendspielordnung der SJU.

Gemeinsame Aufgaben:

1. Beratung und Unterstützung des Bezirksjugendleiters bei der Organisation des Spielbetriebes.

2. Vorschläge zur Besetzung von Freiplätzen bei Bezirksjugendmeisterschaften.

3. Änderungen der Jugendspielordnung des Bezirks,

Einzelaufgaben:

Die vier gewählten Mitglieder der Schachkreise teilen sich die Betreuung der Aufgabenbereiche

- Jugendtraining und -schulung
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit
- Schulschach
- Mädchenschach

##### III. Einberufung

Der Jugendspielausschuß tritt mindestens 1 Mal jährlich zusammen.

#### § 6 Finanzierung

Der Haushaltsplan der Schachjugend wird finanziert durch

1. Beiträge und Zuschüsse des Bezirks, soweit diese in der Geschäftsordnung des Bezirks oder im Haushaltsplan vorgesehen sind.

2. Andere Zuschüsse, die der SJU zustehen.

3. Startelder, die von der zuständigen Turnierleitung nach Bedarf erhoben werden.

#### § 7 Protokoll

Bei jeder Jugendversammlung und jeder Sitzung der Bezirksjugendleitung oder des Jugendspielausschusses ist ein Protokoll zu führen. Das Protokoll muß enthalten

- eine Liste der Anwesenden

- die eingereichten Anträge und die Beschlüsse mit Abstimmungsergebnis.

Das Protokoll ist vom Protokollführer zu unterschreiben und der Bezirksleitung in Kopie zur Kenntnisnahme zu übersenden.

#### § 8 Schlußbestimmungen

Die Jugendordnung bedarf der Genehmigung durch den Bezirkstag.

Ergänzend gilt die Geschäftsordnung des Schachbezirks Unterland, sowie die Jugendspielordnung der Schachjugend Unterland.

### Jugndspielordnung des Schachbezirks Unterland

Die folgenden Bestimmungen dienen der ordnungsgemäßen Abwicklung von Jugendturnieren im Rahmen der Veranstaltungen der Schachjugend Unterland und der Koordination mit dem überregionalen Spielbetrieb der Württ. Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

#### § 1 Spielleitung, -betrieb und -berechtigung

##### I. Spielleitung

Die Durchführung von Jugendturnieren auf Bezirksebene erfolgt, soweit nicht anders geregelt, grundsätzlich durch den Bezirksjugendleiter. Er kann die Leitung einzelner Turniere in Absprache mit dem Jugendspielausschuß einem seiner Mitglieder oder sonst einer geeigneten Person übertragen.

##### II. Spielbetrieb

Die Schachjugend Unterland richtet alljährlich folgende Turniere aus:

1. Jugendeinzelmeisterschaften
  - a) Bezirksmeisterschaft der A-Jugend
  - b) Bezirksmeisterschaft der B-Jugend
  - c) Bezirksmeisterschaft der C-Jugend
  - d) Bezirksmeisterschaft der D-Jugend
  - e) Bezirksmeisterschaft der Mädchen
  - f) Bezirksblitzmeisterschaft

2. Jugendmannschaftsmeisterschaften

- a) Bezirks-Vereinsjugend-Mannschaftsmeisterschaft (Bezirksjugendliga)
- b) Bezirks-Schulschach-Mannschaftsmeisterschaft,

##### III. Spielberechtigung

Teilnahmeberechtigt für Jugendturniere ohne Altersbeschränkung sind Jugendliche, die das 20. Lebensjahr nicht überschritten haben und als Mitglied eines Vereins oder einer Schachabteilung dem Schachverband Württemberg e.V. angehören. Stichtag für die Alterseinstufung ist der 01.01. jeden Jahres (z.B. in der Spielsaison 88/89 ist Jugendlischer, wer 1969 oder später geboren ist).

Diese Bestimmungen gelten nicht für Schulschach, das den Sonderbestimmungen für Schulschach-Wettbewerbe der Deutschen Schachjugend unterliegt.

Für die einzelnen Altersklassen gelten folgende Beschränkungen (Stichtag 01.01.):

1. A-Jugend: Jugendliche, die das 20. Lebensjahr nicht überschritten haben
2. B-Jugend: Jugendliche, die das 17. Lebensjahr nicht überschritten haben
3. C-Jugend: Jugendliche, die das 15. Lebensjahr nicht überschritten haben
4. D-Jugend: Jugendliche, die das 13. Lebensjahr nicht überschritten haben
5. Mädchen: Mädchen, die das 20. Lebensjahr nicht überschritten haben



6. Jugendmannschaften; Brett 1 - 6 Jugendliche, Brett 7 Mädchen, Brett 8 nur C- oder D-Jugendliche

## § 2 Allgemeine Bestimmungen für Jugendturniere

### I. Spielregeln

Für sämtliche Jugendturniere gelten, soweit sich aus der Jugendspielordnung nichts anderes ergibt, ergänzend die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE), die Wettkampf- und Turnierordnung des Schachverbandes Württemberg e.V. (WTO) sowie die zugehörigen Satzungen.

### II. Bedenkzeit

die Bedenkzeit für Einzel- Mannschaftsturniere beträgt je Spieler 2 Stunden für 40 Züge, danach für den Rest der Partie jeweils 1 Stunde. Insgesamt ergibt sich also eine maximale Spielzeit von 6 Stunden. Bei Bedarf kann der Turnierleiter die Restbedenkzeit auf jeweils eine halbe Stunde kürzen. Er muß dies aber bereits in der Turnierausschreibung festlegen.

### III. Ausschreibung der Turniere

Sämtliche von der Bezirksjugend Unterland durchzuführenden Turniere werden vom Bezirksjugendleiter 6 Wochen vor Beginn ausgeschrieben. Die Ausschreibung muß alle wichtigen Daten, wie Bezeichnung der Veranstaltung, Teilnahmebedingungen, Meldeschluß, Austragungsorte, Spieltag und Anschrift des verantwortlichen Spiel- oder Turnierleiters enthalten.

### IV. Meldungen

1. Meldungen zu Einzelturnieren müssen bis zum Meldeschluß bei der Turnierleitung unter Angabe von Namen, Geburtsdatum und Verein eingehen.  
2. Meldungen in Mannschaftsturnieren müssen schriftlich 'bis zum festgesetzten Datum dem Spielleiter vorliegen. Die Spieler sind in der Reihenfolge der Brettesetzung unter Angabe der Paßnummer und des Geburtsdatums zu melden. Es können bis zu 8 Ersatzspieler gemeldet werden. Bei der Brettesetzung ist § 1, III. 6. zu beachten.  
Nachmeldungen müssen spätestens 14 Tage vor dem Einsatz schriftlich beim Spielleiter eingehen. Der Einsatz ist erst ab Vorliegen der schriftlichen Genehmigung des Spielleiters zulässig.

### V. Mannschaftsaufstellungen

1. Fehlen ein oder mehrere Spieler einer Mannschaft, so können Bretter unter Namensnennung unbesetzt bleiben bzw. weitere Spieler rücken auf. Von der Auf rückpflicht sind Brett 7 (Mädchen) und Brett 8 (C/D-Jugendliche) ausgenommen.  
2. Ist für ein Turnier die Berliner Wertung entsprechend der Mannschaftsaufstellung vorgesehen, werden die Bretter wie folgt bewertet:  
Brett 1: 8 Pkt.; Brett 2:7 Pkt.; Brett 3:6 Pkt.; Brett 4: 5 Pkt.  
Brett 5:4 Pkt.; Brett 6:3 Pkt.; Brett 7:3 Pkt.; Brett 8: 3 Pkt.

### VI. Streitigkeiten

1. Bei Streitigkeiten über Regelverstöße, Auslegung von Spielbestimmungen oder sonstigen Protesten im Zusammenhang mit dem Turnierbetrieb entscheidet der Turnierleiter.  
Er muß den betroffenen Spielern Gelegenheit zur Stellungnahme geben.  
2. Gegen die Entscheidung des Turnierleiters ist innerhalb von 8 Tagen Einspruch zulässig. Dieser ist an den Bezirksjugendleiter zu richten und schriftlich zu begründen. Über den Einspruch entscheidet der Bezirksjugendleiter. War er selbst Turnierleiter, so entscheidet sein Stellvertreter.  
3. Das weitere Verfahren richtete sich nach der Geschäftsordnung des Bezirks und der WTO. Für einen weiteren Einspruch ist gemäß § 1 Nr. 7 c) ca) WTO das Bezirksschiedsgericht zuständig.  
4. Ein Einspruch ist nur bis zum Turnierende zulässig. Er hat lediglich aufschiebende Wirkung.

### § 3 Jugendeinzelmeisterschaften

#### I. Bezirksmeisterschaft der A-Jugend

##### 1. Teilnehmer und Spielmodus

Das Turnier wird mit bis zu 16 A-Jugendlichen bei 5 Runden Schweizer System ausgetragen.

- Die Schachkreise Ludwigsburg und Heilbronn entsenden jeweils 6 Teilnehmer  
- Startberechtigt ist der letztjährige Bezirksmeister der A-Jugend.  
- Verbleibende Freiplätze vergibt der Bezirksjugendleiter .auf Vorschlag des Jugendspielausschusses. Der gastgebende Verein soll einen Freiplatz erhalten.

##### 2. Durchführung

Die Bezirksmeisterschaft der A-Jugend wird in den ersten beiden Kalendermonaten des Jahres ausgetragen.

Der Sieger erhält den Titel: "Bezirksmeister der A-Jugend 19..."

Erster und zweiter Platz (bei Genehmigung eines weiteren Platzes durch die WSJ auch der Dritte) berechtigen zur Teilnahme an der Württembergischen A-Jugendeinzelmeisterschaft.

Über die Platzierung entscheidet bei Punktgleichheit die Buchholzwertung, danach die verfeinerte Buchholzwertung, zuletzt eine 15-min.-Schnellpartie.

#### II. Bezirksmeisterschaft der B-, C-, D-Jugend und der Mädchen

##### 1. Teilnehmer und Spielmodus

Es werden Turniere mit jeweils bis zu 12 B-, C-, D-Jugendlichen bzw. Mädchen bei 5 Runden Schweizer System ausgetragen.

- Die Kreise entsenden zu jedem Turnier jeweils 5 Teilnehmer.

- Startberechtigt sind weiter der (die) letztjährige Bezirksmeister(in) in der B-, C-, D-Jugend bzw. der Mädchen, sofern die Altersgrenze nicht überschritten ist.

##### 2. Durchführung

Die Turniere werden gemeinsam mit der Bezirksmeisterschaft der A-Jugend ausgetragen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen unter I. ergänzend.

#### III. Bezirksblitzmeisterschaft

##### 1. Teilnehmer und Spielmodus

Die Meisterschaften werden in 5 Altersgruppen A-, B-, C-, D-Jugend und

Mädchen ohne Teilnehmerbegrenzung ausgetragen. Den Spielmodus bestimmt die Turnierleitung.

##### 2. Durchführung

Für die Durchführung des Turniers sind die beiden Kreisjugendleiter verantwortlich. Es gelten die FIDE-Blitzregeln, die vor Turnierbeginn an geeigneten Stellen auszuhängen bzw. bekanntzumachen sind. Abweichen von § 211. beträgt die Bedenkzeit 5 Minuten.

die Sieger in den einzelnen Gruppen erhalten den Titel:

"Bezirksblitzmeister der A-, B-, C-, D-Jugend 19.. bzw. "Bezirksblitzmeisterin der Mädchen 19..".

#### § 4 Jugendmannschaftsmeisterschaften

##### 1. Bezirks-Vereinsjugend-Mannschaftsmelsterschaft (Bezirksjugendliga)

###### 1. Teilnehmer und Spielmodus

In der Bezirksjugendliga des Schachbezirks Unterland spielen 8 Mannschaften. Es wird ein Rundenturnier Jeder gegen Jeden gespielt.

###### 2. Durchführung

Der Bezirksjugendleiter stellt den Spielplan für die Bezirksjugendliga auf. Die Siegermannschaft erhält den Titel "Bezirks-Vereinsjugend-Mannschaftsmeister 19... Sie steigt in die Verbandsjugendliga auf.

Die beiden letztplatzierten Mannschaften steigen in die Kreisjugendliga ab. Steigen aus der Verbandsjugendliga mehrere Mannschaften ab, so erhöht sich die Anzahl der Absteiger entsprechen. Die Zahl von 8 Mannschaften soll nicht unterschritten werden.

Ergibt sich bei Auf-oder Abstiegsplätzen Gleichstand bei den Mannschaftspunkten, so entscheiden die Brettunkte. Sind auch diese gleich, ist ein Stichkampf durchzuführen. Bei unentschiedenen Stichkämpfen entscheidet die Berliner Wertung.

##### II. Bezirks-Schulschach-Mannschaftsmeisterschaft

###### Teilnehmer, Spielmodus und Ausschreibung

Die Ausschreibung und Durchführung der Bezirks-Schulschach-Mannschaftsmeisterschaft erfolgt durch das Oberschulamt in Abstimmung mit der Schachjugend Württemberg (WSJ).

#### § 5 Schlußbestimmungen

Diese Jugendspielordnung wurde von der Bezirksjugendversammlung der Schachjugend Unterland beschlossen.

Änderungen der Spielordnung beschließt der Jugendspielausschuß.

Aus dem Länderkampf Baden – Württemberg

**Robert Gabriel** (SSF 187911) - **Hauke Dutschak** (Marbach)

#### 7. Brett:

1.d4 d5 2.04 9c6 3.e3 e5 4.dxe5 d4 5.exd4 Vixd4 6.Vixd4 gxd4  
1.g4 8.4c3 0-0 9.h3 h5 10.je3 AM 11.201 ge7 12.gge2 g13+  
13.gxf3 xf3 14.gf4 .axf3 15.gxd3 xc3+ 16.2 xc3 „axhl 174e2  
• 18.gc5 \*.f5 19.414 gc6 204923 d8 21:h4 gb4 22.1.e3 gxa2  
23.Ad2 gxc3+ 24.1.xc3 ,s/d3+ 25.ee3 Axc4 26.gd2 e6 274 e4 c5  
28.f4 g6 29.gf1 115+ 0:1

#### 5. Runde:

**Roland Wutzke** (Langenau) - **Matthias Ruf** (Fasanenhof)

##### 1. Brett:

1.d4 gf6 2.gf3 e6 3.e3 b6 4.,ad3 c5 5.0-0 e7 6.b30-0 7..ab2 Ab7  
8.9bri2 906 9.a3 d6 10.2c1 Qc7 11.c4 ac8 12.,ab1 12938 131e2  
g bd7 14.2 fdl Ife8 15.gf1 ii138 16.9g3 1f8 17.84 cxd4 18.9xd4 d5  
19.9f5 dxc4 20.e5 ,a.xf3 21.gxf3 c3 22.2 x03 90 23.2 c4 g6 24.2 h4  
ag7 25.f4 gc5 26.f5 gxf5 27.gh5 Ah8 28.gf6+ gxf6 29.exf6 e5  
30.uh6 Axf6 31.Vxh7+ U,f8 32.2 h3 cd8 33.2 f1 ti/d6 34.Vixf5 ,jt27  
35.213 g2 364411 g5 37.ec2 erc6 38.igye2 Ui 39. 2g1 h3  
40.2 xg5 xf3 a1. g2 xb3 42.Aa2 ef3 43.1Wxf3 :DM 44.2 gl d3  
45.1c4 2d1 + 46411 ge4 0:1

**Martin Böhm** (Fasanenhof) - **Harald Schlais** (Langenau)

##### 2. Brett:

1.c4 gf6 24f3 e6 3.e3 d5 4.A,e2e,bd7 5.0-0 a,e7 6.b3 ge4 7.. b2 Af6  
8.d4 0-0 9.eilc2 "ae7 10.143 15 11.gc3 c6 12.9e2 .ad6 134je5 \*f6  
14.13 7jxe5 15.dxe5 ,a.xe5 16.,axe5 Vixe5 17.cxd5 916 18.dxc6 xe3+  
19. 111 bxc6 20.exxc6 exd3 21.V/xa8 Voce2 22.\*xa7 gd5 23.210  
eb5 24. 2 acl \*d7 25.Vd4 Vid6 26405 tacc5 27.2 xc5 1.d7 28.,a5  
.4,17 29. 2 a7 st:e7 30. 2 ec1 b8 31.g3 e5 32.2 c5 ed6 33. 2 xd5+ xd5  
34.2 xd7+ \*e6 35.21:12 e4 361xe41 bte4 374g2 2f8 38.212 208  
39.,e2 42e5 40.M2 c3 41. 2 b2 e3+ 42.7132 42d4 43.64 2 c1 44.b5  
hl 45. 2 b4+ c5 46.2 h4 h6 47.a4 1:0

**Hans-Jürgen Schnelzer** (Fasanenhof) - **Thomas Erier** (Langenau)

##### 8. Brett:

1.e4 e6 2.d4 d5 3,9c3 ab4•4.ge2 dxe4 5.a3 64xe4 9f6 7.92c3  
b6 8.U13 c6 9.,ae3 gd5 104ixd5 cxd5 11.gg3 gd712.1d3 gf6 13.0-0  
h5 14.2fe1 h4 15.9f1 h3 16.g3 /b7 17.9d2 ed718.a4 a619.1g5 c8  
20.ee2 gh7 21.,axe7 .47xe7 224jf3 9f6 23. e5 11ard6 24.03 a5 25413  
208 26.(i02 ge4 27.f3 gf6 28.2 a3 Qd7 29. b3 h5 30.9xd7 42xd7  
31.g4 g6 32.,aa6 saß 33.efe3 12c7 34.1e2 h8 35.2e5 Urxe5 36.fxe5  
.,ac6 37. 2 a316 38.ex16 :xf6 39.1g4 ,ad7 40. 2 aa1 h18 a1. Axb3 f2  
42.2 fl xf1+ 43.2 xf 1 xf1+ 44.47x11 ed6 45.b3 b5 46.axb5 .axb5+  
474e1 a4 48.bxa4 ,kxa4 49.\*12 e5 50.dxe5+ .4.)xe5 51.42e3 g5 52.1g4  
1138 53.h4 gxh4 54.,gxh4 1g6 55.h5 .ah7 56.,e2 U216 57.,ad3 ,ag8  
58.h4 d4+ 59.J2xd4 „ab3 60.1e4 1.e6 61.h7 517g7 624e5 1.c4 63."d4  
ies 64.,d5 ic8 65 .04 ç2xh7 66.e5 \*17 67.ed6 f6 68.c5 4.,h3  
69.c6 70.1.13 ,ah3 ee7 72.4128 .4d6 73.c7 „ad7 .74. 1137  
,ae6 75.1c8 ,ac4 76.,,ad7 .aa6 77.,,ab5 ,axb578.c6\* id779.1ilfd8 47c6  
80.\*c7+ 1:0